

21.11.2004

wD-Jugend der JSG Bergstrasse/Odenwald verpasst knapp den ersten Sieg

(km) In letzter Minute verspielte die weibl. D-Jugend der Spielgemeinschaft ihren ersten Saisonsieg gegen die TuS Weinheim und kam nur zu einem letztenendes verdienten 5:5.

Etwas verhalten begannen die Mädels die erste Halbzeit, war es doch in dieser Saison noch nie passiert, dass man mit mehr als 6 Spielerinnen in der Halle stand. Doch Sara-Lena Jakob, die einen sehr guten Tag erwischte hatte, brachte ihre Mannschaft mit 1: 0 in Führung.

Durch viele Lattentreffer konnten sich die Mädels aber nicht weiter absetzen und kassierten so den Ausgleich der Weinheimerinnen. Wiederum Sara-Lena war es dann, die den Halbzeitstand von 2:1 erzielte.

Zu Beginn der 2.HZ erhöhten die Mädels gleich durch Luisa Weigold und Sara-Lena auf 5:3, konnten aber durch einige Unkonzentriertheiten in der Abwehr und sehr schnelle Abschlüsse vorne nicht weiter in Führung gehen.

Dies nutzten die Mädels der TuS aus und konnten dann schließlich 40 sek. vor Schluss den Ausgleich zum 5:5 Endstand erzielen.

JSG: Michaela Stein (Tor), Sara-Lena Jakob (4), Ann-Katrin Weber, Sophie Weber, Lena Erdel, Alexa Gellert, Luisa Weigold (1), Sarah Bohl, Sabrina Tonenchie, Miriam Prenz, Laura Zeilfelder

wC-Jugend JSG Bergstrasse-Odenwald – TV Ketsch 24:30

(ks) Ohne die Stammtorfrau Svenja Bisch und ohne Auswechselspieler musste die weibliche C-Jugend gegen den Tabellenersten aus Ketsch auskommen.

Ersatztorfrau Michaela Stein (D-Jugend) mühte sich, hatte jedoch gegen die hoch aufgeschossenen Rückraumspielerinnen des Gegners meist das Nachsehen.

Die Bergsträßerinnen konnten bis zum 6:6 Zwischenstand das Spiel offen halten und mit 12:15 Rückstand in die Halbzeit gehen. In der 2. Hälfte konnten Tanja Fath und Lisa Stein das Spiel weiter ausgeglichen gestalten. Erst als die Kräfte schwanden, setzte sich Ketsch zum 24:30 Endstand durch.

Es spielten: Tor: Michaela Stein; Nikola Fath 5/2, Tanja Fath 7/2, Selina Schneider 1, Julia Kunz, Gisela Platz 3, Lisa Stein 8/2.

Männliche E-Jugend JSG Bergstraße – TSG Weinheim 19:10

(gr) Zum Heimspiel empfing unsere JSG als ungeschlagener Tabellenführer die TSG Weinheim. Den Grundstein für den Sieg legte unsere Jugend in der 1.Halbzeit. Nach einer 3:0 Führung ging man über die Stationen 6:1 und 9:2 mit 12:3 in die Halbzeitpause. Überraschend einmal wieder Marius Fraefel, der mit Glanzparaden die Fehler seiner Vorderleute ausbügelte. Sein bestes Spiel in dieser Saison machte Nicolas Barrientos, der aus 6 Versuchen in der 1. Hälfte 5 Tore zauberte. In der 2. Halbzeit nutzte Trainer Willi Herzog den Vorsprung und gab allen Spielern Spielanteile. Hervorzuheben ist in der 2. Halbzeit Benedikt Rupp durch seinen unermüdlichen Kampfgeist. Nach überstandener Grippe finden Max Amann und Jens Arendt zu alter Form zurück. Nicolas Dallinger, Alex Müller und Jannik Plail gefielen durch ihr mannschaftsdienliches Spiel. Am Ende stand ein 19: 10 Erfolg und die Tabellenführung.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Max Amann (2), Jens Arendt (2), Nicolas Barrientos (7) Nicolas Dallinger (1), Alexander Müller (2), Benedikt Rupp (3), Nicolei Zschippig (1) Jannik Plail (1)

28.11.2004

JSG BERGSTRASSE-ODENWALD POLIERT BILANZ AUF!!!

Männliche E-Jugend JSG GHO Bergstraße 1 : SSV Vogelstang 2 30:0

(gr) Ohne jede Chance gegen den Tabellenführer JSG Bergstraße war die Mannschaft vom SSV Vogelstang. Gegen die körperlich unterlegenen Spieler setzten sich Max Amann und Jens Arendt im Spiel 1 gegen 1 immer wieder durch. Seine Torgefährlichkeit konnte diesmal auch Alex Müller unter Beweis stellen. Benedikt Rupp spielte sehr mannschaftsdienlich und brachte die Außen Nicolas Dallinger, Nicolas Barrientos und Leon König in gute Wurfpositionen. Auch Joscha Lauterbach konnte in der 2 Halbzeit überzeugen. Zudem hatte Marius Fraefel wieder einen Supertag erwischt und ließ diesmal keinen Treffer zu. Am Ende stand ein klarer 30:0 Erfolg, Halbzeit 14:0.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Jens Arendt(5), Nicolas Dallinger(1), Joscha Lauterbach (4), Max Amann (8/1), Leon König, Nicolas Barrientos (2), Alex Müller (7), Benedikt Rupp (3),

E-Jugend JSG Bergstraße-Odenwald 2- SSV Vogelstang 1 18:15

(mn) Am Samstag traf die JSG E-Jugend in der Staffel 2 auf den Tabellendritten SSV Vogelstang 1. Schnell ging man mit 3:0 in Führung und führte bis zur Pause mit 8:4 Toren. Nach der Pause kam Vogelstang besser ins Spiel und glich zum 12:12 aus. Jetzt wurde bei der JSG wieder schön der Ball nach vorne gespielt. Und über die Stände 15:12, 17.:14 das Spiel mit 18.15 gewonnen. Bester Schütze war Nicolai Zschippig der 10 Tore warf, sowie Torwart Marc Trometer der viele Bälle hielt.

Es spielten: Marc Trometer ,Andre Sterba 4 ,Fabian Merkel 2,Jan Gruber, Christopf Fichtner ,Philipp Barzyk , Hans-Christian Fath, Nicolai Zschippig (10), Falk-Simon Kohl, Benedikt Braun

Männliche D-Jugend Sonderstaffel TSG Weinheim – JSG 12:17

(sh) Am Samstag musste unsere männliche D-Jugend bei der TSG antreten. Das Spiel begann sehr hektisch. Durch einige technische Fehler auf beiden Seiten war keine Mannschaft in der Lage sich einen Vorteil zu verschaffen. Mitte der ersten HZ stand es 5:6. Gegen Ende konnte sich die JSG jedoch auf vier Tore absetzen und ging mit 6:10 in die HZ. Zu Beginn der 2. HZ setzten sich die Jungs der JSG Stück für Stück vom Gegner ab, bis sie einen Vorsprung von 8 Toren vorweisen konnten (7:15). Danach gönnte man sich eine kleine Konzentrationspause, in der sich mehrere technische Fehler häuften. So musste man die TSG auf 10:15 herankommen lassen. Nach einer Auszeit wurde das Spiel der JSG wieder sicherer und die Jungs gewannen verdient mit 12:17.

Es spielten: Simon Reisig, Alexander Scharz, R. Plail, L. Aendt, Phillip Kunz, J. Arendt, Alexander Possin, K. Wahl, J. Werner, Joscha Lauterbach.

Männliche C-Jugend Sonderstaffel JSG – TSG 26:8

(sp) Die männliche C-Jugend der JSG Bergstraße/Odenwald gewann ihr Gastspiel bei der TSG Weinheim deutlich mit 26:8. Timo Jochim und Florian Mäffert teilten sich die Arbeit im Tor, da man nur mit Feldspielern angereist war. Ihren zahlreichen Paraden und eine blockstarke Abwehr waren Gründe für die wenigen Treffer auf Weinheimer Seite. Im Angriff suchten die Bergsträßer Buben konsequent den Abschluss und trafen nach Belieben. Nach dem 16:3 und der Halbzeit verflachte jedoch das Spiel etwas und sehr viele technische Fehler verhinderten auf beiden

Seiten die Torausbeute. Letztendlich ging das 26:8 gegen die bemühten, aber unterlegenen Weinheimer in Ordnung.

JSG Bergstraße/Odenwald: Stöppel(1), Jochim(1), Schach(9), Sinnreich(2)
Rittersbacher(2), Groß, Mäffert(8),Häcker(2)

Männliche B-Jugend gewinnt auswärts gegen HSG Mannheim mit 36:33

(lg) Die männliche B-Jugend der JSG Bergstraße gewann in einem spannenden Spiel! Bis zum 3:3 konnten die Gegner mithalten, aber dann legte die JSG einen Zahn zu und konnte sich über 6:3 zum 19:15 Halbzeitstand absetzen. Diese Differenz konnte bis Spielende verteidigt werden. Die Mannschaft überzeugte durch gute Teamarbeit, weshalb die Tore sich entsprechend verteilten. Die aggressive Spielweise des Gegners wurde durch mehrere Zeitstrafen quittiert. Einer der herausragenden Spieler auf JSG Seite war Torwart Oliver Lützenkirchen. Er machte mehrere gute Paraden, wodurch er beim Auswärtserfolg seinen Teil mit beitrug. Weitere gute Spieler waren außerdem die Außenspieler der JSG. Sie spielten sich oft frei und warfen dadurch die meisten Tore. Punkten konnten auch Lukas Göcke, Rafael zur Nieden und Steffen Hutzl aus dem Rückraum.

Es spielten: Lützenkirchen(Tor), Hutzl (7), Göcke(6/2), zur Nieden(6), Fath, Wahl(7), Aleithe(1), Herzog, Groß, Rabenhorst(7/2), Lampersdörfer(2)

Weibliche B-Jugend 1. Dez. geben SV Sandhofen Kantersieg 39:6

Spiele vom 4. Dez. 2004

Unentschieden im Spitzenspiel HSG Mannheim – JSG Bergstraße 12:12

(ks) Die Mädchen der weiblichen B- Jugend trafen im Spitzenspiel (1. gegen 2.) der Sonderstaffel auf die HSG Mannheim. Für beide Teams galt es in diesem Spiel eine gute Ausgangsposition für die Rückrunde zu erkämpfen. Grund hierfür ist, dass erstmals nach der Vorrunde die ersten 7 Mannschaften in einer Einfachrunde den Meister und die letzten 6 Mannschaften in einer separaten Runde nur noch die Platzierungen ausspielen. Schon vor dem Spiel war klar, dass die Mannschaft, welche die wenigsten Fehler machen würde, als Sieger vom Platz gehen wird. Entsprechend motiviert gingen beide Mannschaften in dieses Spitzenspiel. Mannheim legte als erstes seine Nervosität ab und ging bis zur 10 Minute mit 3:1 in Führung. Ab diesem Zeitpunkt stabilisierte sich, gestützt auf eine starke Torfrau Hanna Wolf, die Abwehr der Bergsträßer. Bis zur 15. Minute war der 3:3 Ausgleich erzielt und mit einen 5:5 ging es in die Pause. Die 2. Hälfte glich der Ersten. Mannheim konnte sich zum 9:7 absetzen. Die JSG konterte postwendend und konnte ihrerseits mit 10:9 in Führung gehen. Hätte man bei diesem Spielstand die sich bietenden Chancen besser verwertet, hätte man das Spiel für sich entscheiden können. So gelang Mannheim bis zum Schluss noch ein gerechtes 12 :12, welches den beiden gleichstarken Mannschaften an diesem Tag gerecht wurde.

Es spielten: Tor: H. Wolf, M. Reisig 2, S. Lorenz 3, L. Spataro 1, L. Stein 3, S. Stein 1, L. von Babka 2, K. Walter, M. Vettel, M Erb.

Männliche E-Jugend Kreisstaffel 1 20:13 JSG - Heddesheim

(gr) Weiterhin ungeschlagen ist die jüngste männliche JSG Mannschaft. Gegen den Tabellennachbarn aus Heddesheim taten sich die Jungs allerdings lange schwer. Im Angriff wurde der Ball zu langsam gespielt und der besser postierte Mann nicht gesehen. Das Spiel lebte meist nur von Einzelaktionen, die allerdings erfolgreich abgeschlossen werden konnten. Im Spiel 1 gegen 1 konnten sich Benedikt Rupp und

Jens Arendt oft durchsetzen. Aus dem Rückraum deutete Max Amann an, welches Potential in ihm steckt. Kein Wurfglück hatte diesmal Nicolas Barrientos, der in vielen Situationen zu eigensinnig wirkte. Mit 11:4 wurden die Seiten gewechselt.

In der zweiten Halbzeit konnte Willi Herzog alle Spieler einsetzen und den 20:13 Erfolg verbuchen. Im nächsten Spiel wird eine Steigerung nötig sein, um weiterhin die weiße Weste bewahren zu können.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Jens Arendt, Nicolas Dallinger, Joscha Lauterbach, Max Amann, Nicolas Barrientos, Benedikt Rupp, Philipp Barzyk und Alex Müller

Männliche C-Jugend Sonderstaffel

JSG – TSG Ketsch

36:28

(sp) Nach 50 Minuten und 64 Toren konnte die männliche C-Jugend ihren 36:28 Heimsieg gegen die TSG Ketsch feiern. Die zahlreichen Zuschauer sahen in der ersten Halbzeit Handball vom Feinsten. Hohes Tempo, schnelle Kombinationen, schöne Tore und sehenswerte Paraden sorgten immer wieder für Staunen. Hier zeigte auch Sascha Knauer, dass er bestens angekommen ist. Der Neuzugang aus Weinheim nutzte immer wieder die Lücken, die sich in der gegnerischen Deckung auftaten zum Torerfolg und feierte somit ein grandioses Debüt im JSG Dress. Nach dem 20:12 Halbzeitstand hatte der bis dahin souverän leitende Schiedsrichter genug.

Verteilte er in Halbzeit eins gerade eine Zeitstrafe, waren es im zweiten Abschnitt insgesamt elf. Das brachte in das eigentlich faire Spiel so viel Emotion, dass es sogar möglich wurde in 3:6 Unterzahl die Bude zu vernageln und selbst 2 Tore zu erzielen. Schade, dass sich Florian Mäffert 2 Minuten vor Schluss durch eine unsportliche Geste die Rote Karte einhandelte, und sich so um seine sehr gute Abwehrarbeit brachte. Besonderes Lob gebührt auch Torhüter Fabian Jonas, der 5 von 8 Siebenmetern hielt.

JSG Bergstraße/Odenwald: Jonas im Tor; Stöppel(1), Jochim(5), Schach(9/1), Sinnreich(1), Rittersbacher(1), Knauer(10), Mäffert(6), Häcker, Müller, von Babka(3/2)

Männliche B-Jugend Sonderstaffel JSG spielt gegen TSG Ketsch unentschieden mit 28:28

(lg) Die männliche B-Jugend der JSG Bergstraße musste sich mit einem Punkt in einem sehr ausgeglichenem Spiel gegen den Tabellendritten TSG Ketsch zufrieden geben.

Die JSG lag zwar immer in Führung, konnte jedoch die Führung dank eines gut aufgelegten Gästetorwarts nicht ausbauen. So stand es zur Halbzeit 13:12 für die JSG. Die 2. Hälfte entsprach der 1. Halbzeit, nur dass diesmal der Gast ein Tor mehr erzielte und somit ein gerechtes 28:28 am Ende an der Anzeigetafel stand. Mit den letzten zwei Siegen und dem jetzigen Unentschieden

zeigt die männliche B-Jugend einen Aufwärtstrend in Richtung Tabellenspitze. Am nächsten Wochenende

geht es gegen den Tabellenführer

TSG Plankstadt, der bislang noch kein Spiel verloren hat.

Es spielten: Tor: Lützenkirchen, Janke, Hutzl(5/2), Göcke(5/1), zur Nieden(2), Wahl(6), Herzog, Groß, Rabenhorst(6/2), Lampertsdörfer(5)

Sieg im Spitzenspiel der weibl. B- Jugend

JSG Bergstraße- Odenwald - TSG Weinheim

15:12

(ks) Im Spitzenspiel der Sonderstaffel trafen die Bergsträßer (1 Verlustpunkt) auf die TSG

Weinheim, welche 2 Verlustpunkte aufzuweisen hatte. Die JSG konnte mit einem Sieg wieder c Tabellenführung übernehmen und für Weinheim galt es, mit einem Sieg, weiter auf Tuchfühlung . Tabellenspitze zu bleiben. Die Gäste zeigten von Anpfiff an, dass sie an diesem Tage als Sieg vom Platz gehen wollten. Mit kompromissloser Abwehrarbeit und druckvollem Spiel setzten sie s nach dem 2:2 bis zur 15. Minute auf 4:9 ab. Wer hier dachte, dass das Spiel schon entschieden machte die Rechnung ohne die JSG- Mädels. Nach einer Auszeit von Trainer K. Stein besann sich die Bergsträßerinnen auf ihre Tugenden Kampf und Spielwitz. Bis zur Halbzeit musste man nur noch 1 Tor hinnehmen und konnte so den 8:10 Anschluss herstellen. Die 2. Hälfte war weit von starken Abwehrreihen geprägt. So ließ die JSG den Gast nur noch zu 2 Toren kommen, so dass der 15 : 12 Sieg aufgrund einer enormen Leistungssteigerung in Hälfte 2 gerecht war. **JSG** : Tor H. Wolf, Madeleine Erb, Barbara Fietz, S. Lorenz 1, Lisa Pfeifer, Manuela Reisig 5, Laura Spataro, Lisa Stein 6, Stephanie Stein, Larissa von Babka 3, Melissa Vettel , Kathi Walte

Männliche E-Jugend 1 – SG Leutershausen (4:11)

7:33

(gr) Ohne Niederlage geht unsere männliche E-Jugend in die „Winterpause“. Gegen die im Schnitt 1 Jahr jüngeren Spieler der SGL lief der JSG Motor allerdings sehr langsam an. Nach 8 Minuten stand es 2:3 . Sicher wie immer Marius Fraefel, der die meisten Torchancen der Gastgeber vereiteln konnte. Mit 4:11 wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Halbzeit legten die JSG Spieler einen Zahn zu. Die Kräfte der SGL Jungs schwanden etwas, und so konnten sehr viele Bälle herausgefangen und durch Gegenstöße erfolgreich abgeschlossen werden. Besonders das schnelle Umschalten von Abwehr auf Angriff funktionierte in der zweiten Halbzeit hervorragend. Am Ende gewann die JSG sicher mit 7:33.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Nicolas Dallinger, Max Amann(9), Nicolas Barrientos(7), Benedikt Rupp(4/1), Alex Müller(7/1), Nicolai Zschippig(6), Marco Neudecker.

E-Jugend, Kreisstaffel 2

18:7 (9:4)

(mn) Im letzten Vorrunden-Spiel der Kreisstaffel 2 gegen den TV Edingen siegte die JSG Bergstrasse mit 18:7 Toren. Die JSG zeigte vom Anpfiff an, dass sie an diesem Tag als Sieger vom Platz gehen wollte .Mit schnellen Kontern zog man nach dem 2:2 auf 8:2 davon, bevor man mit 9:4 Toren in die Pause ging. In der zweiten Hälfte wurde kompromisslos auf Angriff gesetzt und über das 14:6 war der Sieg nicht mehr gefährdet.

Es spielten: im Tor M.Trometer, Ph.Barzyck, F.Fath(2),J.Gruber,F.Merkel(2),B.Braun,A.Sterba(1),M.NeudeckerL.Schapf, J.Lauterbach(9),T.Pflästerer,

Weibl. B- Jugend der JSG weiter ungeschlagen SG Heddesheim - JSG Bergstraße- Odenwald (7:8)

10:22

(ks) Im letzten Spiel 2004 musste der Tabellenführer der Sonderstaffel weibl. B- Jugend bei der SG Heddesheim antreten. Die JSG wollte etwas für das Torverhältnis tun, um zum Vorrunde schluss als Tabellenführer in die Rückrunde zu starten. Heddesheim wollte weiter Anschluss an das Tabellenmittelfeld halten, um in der Rückrunde in der Meisterschaftsrunde zu spielen. Entsprechend motiviert gingen beide Mannschaften in das Spiel . Heddesheim ging in der 4. Minute in Führung, die JSG benötigte weitere 4 Minuten um den 1 :1 Ausgleich zu erzielen. Ab diesem Zeitpunkt verstanden es die Bergsträßer dem Gegner ihr Spiel aufzudrängen. So war es nicht verwunderlich, dass die JSG in der 15. Minute mit 6 : 2 in Führung lag.

Ab diesem Zeitpunkt kam aber die stärkste Phase der Heddesheimerinnen. Gestützt auf eine starke Mona Brechtel (6 Tore) konnte dem Gegner bis kurz vor der Halbzeit der 7:7 Anschluss gelingen. Manuela Reisig, welche an diesem Tag die stärkste JSG Spielerin mit 7 Treffern war, konnte das 7 :8 zur Halbzeit schießen. Nach einer Kabinenpredigt von Trainer Stein holten die Mädels der JSG das Beste aus sich heraus, und kamen über die Spielstände 9:10, 10:15 zum letztendlich verdienten 10 : 22 Sieg
JSG : Tor H. Wolf, Barbara Fietz 1, S. Lorenz 5, Lisa Pfeifer1 Manuela Reisig 7, Laura Spataro, Lisa Stein 1, Stephanie Stein 1, Larissa von Babka 6, Melissa Vettel , Kathi Wal

Weibliche C- Jugend

JSG Bergstraße – TV Vogelstang

21: 31

10:15

(ks)Im Spiel der Sonderstaffel trafen die Bergsträßerinnen auf den um einen Platz besser stehenden Gegner aus Vogelstang. Bedingt durch den Ausfall der Leitungsträger Nikola und Tanja Fath waren die Voraussetzungen für die JSG nicht besonders gut. Um so verwunderliche war es , dass die JSG die ersten 15 Minuten die tonangebende Mannschaft war. Über 5:4 und 7:5 hielt man das Spiel bis zum 10:10 offen. Ab diesem Zeitpunkt machte sich die schwach besetzte Auswechselbank bemerkbar, sodass der Gast sich zum 10:15 Halbzeitstand absetzen konnte. Anfang der 2. Hälfte verkürzte die JSG gestützt auf die an diesem Tag alles überragende Torschützin Lisa Stein (18 Tore) nochmals auf 19:21 . Als diese jedoch eine 2-Minuten Strafe absitzen musste, konnten sich die Mannheimer vorentscheidend auf 20:26 absetzen und zum 21:31 Endstand ausbauen.

Es spielten: Tor Michaela Stein, Svenja Bisch, Julia Kunz 2, Ramona Baus , Gisela Platz 1, Lisa Stein 18 /5 , Selina Schneider, Laura Zeilfelder.

15. Januar 2005

wD-Jugend der JSG Bergstrasse/Odenwald – TV Laudenbach 5:9

(ks) Gut gekämpft und doch verloren. Gegen den Gast aus Laudenbach hatten die körperlich unterlegenen Gastgeberinnen keine Chance zu gewinnen. Doch durch großen Einsatz und Kampf konnte die 5:9 Niederlage in Grenzen gehalten werden. JSG:Tor :Michaela Stein, Sarah-Lena Jakob, Sophie Weber, Alexa Gellert, Sarah Bohl, Sabrina Tonenchie, Miriam Prenz, Laura Zeilfelder, Hanne.

wC-Jugend JSG Bergstrasse-Odenwald – TV Laudenbach 14:23

(ks) Viel vorgenommen hatten sich die JSG- Mädels gegen den Tabellenführer aus Laudenbach. Nachdem man das Vorspiel knapp mit 23:19 verloren hatte, wollte man im Rückspiel den Spieß umdrehen. Allerdings hatte da der Gast etwas dagegen. Von Spielbeginn an, wurde die stärkste Spielerin der JSG Lisa Stein in Sonderbewachung genommen, was dem Spiel der Gastgeberinnen bis zum 8:9 Halbzeitstand keinen Bruch verleitete. Erst als die Kräfte der JSG nachließen, setzten sich die körperlich überlegenen Gäste zum klaren 14:23 Sieg ab .

Es spielten: Tor: Michaela Stein; Nikola Fath 3, Selina Schneider 1, Julia Kunz, Gisela Platz Lisa Stein 10, Ramona Janke, Svenja Bisch, Christina Weiss-Wacker

wB JSG Bergstraße- Odenwald - TSG Ketsch

24: 16

(ks) Einen klaren Sieg landete die weibliche B- Jugend gegen den Gast aus Ketsch. Lediglich beim 0:1 führten die Gäste einmalig. Dann traten die Bergsträßerinnen mächtig aufs Gas .

Bis zur 12. Minute konnte man sich auf 7:2 absetzen. Immer wieder nutzte die an diesem Tag stärkste Spielerin der JSG, Stephanie Stein, die sich durch die offene Deckungsweise der Gäste bietenden Lücken, zu schönen Toren. Hinter einer kompakten Deckung glänzte Torfrau Hanna Wolf mit tollen Paraden, sodass ein 14 :8 zur Halbzeit an der Anzeigetafel stand. In den ersten 10 Minuten der zweiten Hälfte drückten die Gastgeberinnen weiter aufs Tempo und setzten sich zum vorentscheidenden 20 : 11 ab. In der verbleibenden Zeit kontrollierte man souverän das Spiel und gewann verdient mit 24:16

JSG : Tor Hanna Wolf, Madeleine Erb, Barbara Fietz, Saskia Lorenz 2, Lisa Pfeifer 1, Manuela Reisig 5/2, Laura Spataro 1, Lisa Stein 2, Stephanie Stein 6, Larissa von Babka 5, Melissa Vettel 1, Kathi Walter 1

22.01.2005

E-Jugend, Kreisstaffel 2

JSG Bergstraße-Odenwald-TB Reilingen 18:11

(mn) Obwohl am Wochenende einige Stammspieler fehlten, konnten die JSG-Jungs das Spiel sicher gewinnen. Halbzeit 10:6

Es spielten: im Tor J. Lauterbach ,M .Fabinski, H-CH Fath1,CH Fichtner, J. Gruber 2, M. Neudecker, N. Dallinger 3, F. Franz-Wetzel,a. Müller 12, L. Weygold

29.01.2005

SICHERER SIEG DER JSG BERGSTRASSE-ODENWALD 38:24

(uf) Beim Auswärtsspiel der männlichen B-Jugend gegen die SG Horan gelang den Jungs von Trainer Peter Fath ein klarer 38:24 Sieg. Nur bis zum 6:8 konnte die SG Horan mithalten. Danach setzte sich die Mannschaft um den Haupttorschützen Rafael zur Nieden immer mehr ab. Zur Halbzeit war die Partie beim Spielstand von 22:8 bereits gelaufen. Den sicheren Sieg vor Augen, ließ es die JSG im 2. Abschnitt etwas lockerer angehen, und hielt bis zum Ende des Spiels lediglich die Tordifferenz vom Halbzeitergebnis. Erfreulich war die Ausgeglichenheit innerhalb der JSG, bei der sich jeder Spieler in die Torschützenliste eintragen konnte. Besonders hervorzuheben ist aus der geschlossenen Mannschaftsleistung jedoch Torwart Oliver Lützenkirchen, der mit seinen vielen Paraden den Gegner früh demoralisierte.

Tor: Oliver Lützenkirchen; Lukas Göcke 5/3, Steffen Fath 4, Felix Fath 3, David Lampertsdörfer 6, Stefan Herzog 4, Niklas Wahl 3, Steffen Hutzl 2, Rafael zur Nieden 10, Carlo Groß 1/1.

20. Februar 2005

Männliche E-Jugend JSG GHO Bergstraße gegen TSV Viernheim 27 : 8 (12:2)

(gr) Weiterhin ungeschlagen ist unsere JSG E-Jugend. Im Heimspiel gegen den TSV Viernheim ließen unsere Jungs nichts anbrennen. Obwohl 2 Stammspieler ausfielen, konnte die Mannschaft von Trainer Willi Herzog einen guten Start hinlegen und führte schnell mit 9:0. Alle Spieler kamen zum Einsatz. Auch Nicolas Dallinger und Jan Gruber konnten sich in Szene setzen und kamen zu schönen Toren. Mit 12:2 wurden die Seiten gewechselt. Im Gefühl des sicheren Sieges agierten unsere Jungs in der Abwehr recht leichtsinnig und ließen dem Gegner noch etliche Tore zu. Am Ende stand ein 27:8 Sieg. Es spricht für die Ausgeglichenheit der Mannschaft, dass sich jeder Spieler in die Torschützenliste eintragen konnte.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Nicolas Dallinger(1), Max Amann(7), Benedikt Rupp(5), Alex Müller(1), Nicolai Zschippig(4), Jens Arendt(4), Jan Gruber(2), Jannik Plail(3)

D-Jugend Spiel JSG – TSV Viernheim

8 : 20 (3 : 8)

(sh) Im Spiel der JSG Bergstraße gegen den TSV Viernheim konnten die Jungs von der JSG nur in den ersten Minuten die Partie offen gestalten. Danach setzte sich der Gast aus Hessen über 2:5 bis zum Halbzeitstand von 3:8 ab. Die zweite Halbzeit glich der Ersten, man konnte die ersten Minuten wieder mithalten, musste dann aber mit ansehen, wie die Gäste durch eine solide Abwehr und einige exzellente Konter das Spiel souverän zu Ende spielten. Am Ende musste man die zwei Punkte mit 8:20 abgeben. Ausschlaggebend für die Höhe der Niederlage war nicht nur die mannschaftliche Geschlossenheit der Gäste, sondern auch die eigene Undiszipliniertheit. Hervorzuheben sind Marius Fraefel und Max Amann, die bereitwillig ausgeholfen haben, obwohl sie zuvor noch selbst für die E-Jugend am Ball waren. Max spielte eine gute Deckung und konnte sogar einen Treffer erzielen, während Marius im Tor mit einigen schönen Paraden glänzen konnte.

Tor: Alexander Schwarz und Marius Fraefel, Simon Reisig(1/0), Robin Plail(1/0), Lars Arendt(3/3), Philipp Kunz(1/0), Jens Arendt(1/0), Alexander Possin, Konstantin Wahl, Max Amann(1/0)

B-Jugend Glücklicher Heimsieg (14:9)

24:23

(ff) Im Heimspiel der männlichen B-Jugend der JSG Bergstraße-Odenwald wurde das Ziel von 6 Punkten in der Rückrunde frühzeitig erreicht. Dies gelang jedoch nur durch einen Zittersieg gegen den TSV Mannheim. Die Jungs von Trainer Peter Fath lagen nach der ersten Halbzeit ohne Probleme mit 14:9 vorne. Durch einige Auswechslungen nach der Pause ging die Spielkultur leider ein wenig verloren. Leichtsinn und nachlassende Konzentration führten zum 20:19 Anschluss des Gegners in der 40. Minute. Die Mannschaft um die Toppwerfer Lukas Göcke und Rafael zur Nieden bewies aber in der Schlussphase Moral. So zwangen sie den Gegner mit 24:23 in die Knie.

Tor: Oliver Lützenkirchen; Lukas Göcke 6/1, Steffen Fath, David Lampertsdörfer 3, Stefan Herzog 2, Niklas Wahl 1, Steffen Hutzel 2, Rafael zur Nieden 6, Carlo Groß, Kilian Aleithe, Felix Rabenhorst 4/2.

mA-Jugend JSG Bergstraße kann doch noch gewinnen

28 :23 (14:12)

(ms) Sechs Spieltag ist es nun her, dass die A-Jugend der JSG Bergstraße ihren letzten Sieg feiern konnte. Am Samstag war es endlich beim 28:23-(14:12) Pflichtsieg gegen Tabellenschlusslicht SV Waldhof in der Sporthalle Hohensachsen soweit. Allerdings tat man sich von Beginn an schwer gegen die sehr offensive Abwehr der Gäste. Durch viele gute Einzelaktionen, und einen an diesem Tag überragenden Mike Schmidt im Tor, konnte man mit 14:12 in die Pause gehen. Zu Beginn der 2. Hälfte konnte man sich bis 21:15 absetzen. Am Ende mussten sich die Waldhöfer mit 28:23 der technisch und kämpferisch stärkeren JSG geschlagen geben! Als bester Werfer konnte sich Alexander Schäfer mit 9 Toren auszeichnen.

JSG Bergstraße: M.Schmidt im Tor; J.Hirn(1), F.Wiesegart(2), A.Schäfer(9), M.Wagner(3), K.Padberg(6), M.Kohl(7);

Weibliche B- Jugend der JSG Bergstraße weiter auf Erfolgskurs

(ks) Die Mädchen der JSG Bergstraße mussten nach 5 wöchiger Pause bei der HSG Mannheim zum Rückrundenstart antreten. Bereits vor dem Spiel war klar, dass in diesem Spitzenspiel vor nahezu 100 Zuschauern bereits eine Vorentscheidung über die Meisterschaft fallen würde. Denn in diesem Spiel standen sich der Erste und der Zweite der Vorrunde gegenüber. Zwar müssen beide Teams noch gegen so starke

Mannschaften wie TSG Weinheim, Ketsch und TV Birkenau spielen, aber nur der Gewinner konnte weiter von der Meisterschaft träumen. Entsprechend motiviert gingen die Bergstasserinnen in die Partie. Von Spielbeginn an zeigte man durch kompromisslose Abwehrarbeit und guter Angriffsleistung wer am Schluss als Sieger vom Parkett gehen würde. Da die Gastgeber ebenfalls über eine stabile Abwehr verfügten, war die 3: 5 Führung der JSG zur Halbzeit zwar knapp, aber verdient. Anfangs der zweiten Halbzeit wog das Spiel hin und her, ohne dass eine der Mannschaft sich entscheidende Vorteile erspielen konnte. Erst nach dem 7:8 konnten die Bergsträberinnen, gestützt auf Torfrau Hanna Wolf und die 7-fache Torschützin Manuela Reisig, auf 9:13 davonziehen. Dieser Abstand konnte dank vorbildlichem Einsatz der kompletten Mannschaft bis zum 12 : 16 Endstand gehalten werden.

Es spielten: Tor: Hanna Wolf, Madeleine Erb, Manuela Reisig 7, Lisa Stein 3, Stephanie Stein 2, Barbara Fietz, Saskia Lorenz 3, Lisa Pfeifer, Laura Spataro, Melissa Vettel, Larissa von Babka 1, Katharina Walter.

26. Februar 2005

Männliche A-Jugend

Bärenstarke JSG Bergstraße wird nicht belohnt

(ms) Am Donnerstag Abend verlor die Handball-A-Jugend der JSG Bergstraße ihr Auswärtsnachhol-

spiel bei der TSG Eintracht Plankstadt nach ihrer besten Saisonleistung völlig unverdient mit 28:27-(7:9).

Noch bevor das Spiel begann, gab es die erste Aufregung, da zum Anpfiffzeitpunkt keine Schiedsrichter erschienen waren. Also musste Peter Pristel, der sehr gut mit beiden Vereinen bekannt ist, einspringen.

Von der ersten Spielminute an machten es die Bergsträber dem haushohen Favoriten aus Plankstadt sehr schwer. Durch das JSG Bollwerk konnten nur wenige Würfe auf das von Mike Schmidt sehr gut gehütete Tor vordringen. Doch auch die TSG-Abwehr stand gut und konnte nicht immer überwunden werden. Alexander Schäfer konnte sich trotzdem immer wieder kraftvoll durchsetzen. Der ausgeglichene Spielstand von 5:5, kurz vor Ende der ersten Hälfte, spiegelte das gute Abwehrverhalten beider Teams wieder. In einem letzten Kraftakt erreichten die JSG-Jungs eine Zwei-Tore-Halbzeitführung.

Das Team um Trainer Matthias Schabbach war nach dem Seitenwechsel sofort hellwach und konnte sich gleich mit 11:7 absetzen. Beim 13:14 kamen die Gastgeber noch einmal gefährlich nahe, ehe sich die JSG wiederum mit 17:13 davonstellen konnte und diese Führung bis zum 23:20 behauptete. Plötzlich nahm das Spiel eine Wende, die Eintracht konnte sich bis zum 24:24 herankämpfen und ging sogar schnell mit vier Toren in Führung! Ein letztes Aufbäumen der JSG blieb erfolglos und man kam nur zum 28:27 Endstand heran. Aufgrund einiger ungewohnter Umstände verlor das Team der JSG Bergstraße unglücklich ein schon fast gewonnenes Spiel, in dem sich vor allem Kreisläufer Florian Wiesegart mit 8 Toren und Spielmacher Max Kohl hervortun konnten. Jetzt gilt es an diese Leistung anzuknüpfen und im Spiel gegen den Tabellenzweiten Schriesheim wieder zu punkten.

JSG Bergstraße: M.Schmidt im Tor; J.Hirn (3), F.Wiesegart (8), A.Schäfer (3), F.Eich, J.Kern (5), M.Kohl (3), K.Padberg (5);

Männliche B-Jugend

Formkurve bestätigt

23:26 (10: 15)

(ff) Durch einen Auswärtssieg der männlichen B-Jugend der JSG-GHO Bergstraße-Odenwald über den TSV Viernheim konnte das positive Punktekonto weiter ausgebaut werden. Mit einem Blitzstart der Spielgemeinschaft wurde dem Gegner frühzeitig gezeigt, wer an diesem Sonntag als Sieger vom Platz gehen wollte. Als sich die Viernheimer durch einige unsinnig herbeigeführte Zwei-Minuten-Strafen zwischen der 13. und 14. Minute selbst ein Bein stellten, wurde der Vorsprung bis zur Pause, trotz einer Verletzung von Felix Rabenhorst in der ersten Minute, auf 10 : 15 ausgebaut. Mit der Devise, dass das Spiel von neuem los geht und man sich nicht auf seinen Lorbeeren ausruhen soll, kamen die moralgestärkten JSG´ler aus der Kabine. Nun spielte die Mannschaft um Haupttorschütze Lukas Göcke ihr Programm herunter. Bis auf die Schlussphase, in der es noch einmal ein wenig enger zuzuging. Doch der gut aufgelegte Oliver Lützenkirchen im Tor verhinderte, dass es eine Zitterpartie wurde. So beendete die JSG ihr Auswärtsspiel mit 23 :26 erfolgreich und fuhr mit einer weiterhin weißen Weste in der Rückrunde wieder nach Hause.
Tor: Oliver Lützenkirchen; Lukas Göcke 13/4, Steffen Fath, Felix Fath 2, David Lampertsdörfer, Stefan Herzog 1, Niklas Wahl 3, Steffen Hutzel 1, Rafael zur Nieden 6, Felix Rabenhorst.

5. März

Nerven nicht unter Kontrolle gebracht

JSG Bergstraße- Odenwald - TSG Weinheim 14 : 20

(ks) Im Spitzenspiel der Sonderstaffel weibliche B- Jugend scheiterten die Mädels der JSG Bergstraße an Ihren eigenen Nerven, welche sie das komplette Spiel über nie in den Griff bekamen. Besser machten es die Gäste aus Weinheim, welche an diesen Tag das druckvollere Angriffsspiel zeigten. Aus einer sicheren Abwehr heraus setzte Weinheim sich bis zur 13. Minute auf 1:6 ab. Erst dann stabilisierte sich die Abwehr der Bergsträßerinnen, sodass man bis zur Halbzeit mit 7 : 9 wieder auf Tuchfühlung war. Bis zum 9:11 in der 40 Minute war das Spiel weiter offen. Doch dann setzten die Gäste die „ Big Points „ zum vorentscheidenden 11:16. Das 13:16 bedeutete zwar nochmals kurzfristig Hoffnung, doch der Tabellenerste kontrollierte Spiel und Gegner bis zum nicht unverdienten 14:20 Endstand.

Es spielten: Tor: Hanna Wolf, Madeleine Erb, Manuela Reisig 7/4, Lisa Stein 3/1, Stephanie Stein 2, Barbara Fietz, Saskia Lorenz, Lisa Pfeifer, Laura Spataro, Larissa von Babka 2/1, Katharina Walter

19. März 2005

Männliche B-Jugend der JSG Bergstraße-Odenwald

Punktverlust im Derby

30:33 14:13

(ff) Die schlechte Abwehrleistung der männlichen B-Jugend der JSG Bergstraße-Odenwald brachte die erste Niederlage in der Rückrunde ein. Die vor dem Spiel siegessicheren JSG´ler waren nach dem 1:4 kurzzeitig geschockt. Nachdem sie sich regeneriert hatten, gingen sie mit einer 14:13 Führung in die Halbzeitpause. Nach dem Wiederanpiff hielt man den Gegner immer mit einem Tor auf Abstand, doch ab de 50. Minute kam die JSG mit den Kreuzbewegungen der Schriesheimer nicht mehr zurecht. Dadurch drehte der Gast das Spiel noch zum 30:33 um. Letzten Endes war die schwächste Abwehrleistung der Saison und die magere Chancenauswertung der Grund für den Punktverlust.

Tor: Oliver Lützenkirchen; Lukas Göcke 4, Steffen Fath, Felix Fath 5, David Lampertsdörfer 5, Kilian Aleithe, Stefan Herzog 1, Niklas Wahl 4, Steffen Hutzel 4, Rafael zur Nieden 1, Felix Rabenhorst 6/1, Carlo Groß.

Sonderstaffel Spiel Männliche D-Jugend: HSG Mannheim – JSG Bergstraße 14:16 (7:7)

(sh) In einer denkbar ungünstigen Ausgangslage begab sich die männliche D-Jugend am Sonntag zum direkten Tabellennachbarn nach Seckenheim. Aus Krankheitsgründen konnte man nur mit sechs Spielern anreisen, was sich am Ende aber nicht als Nachteil herausstellen sollte. Der fehlende Spieler wurde in exzellenter Weise durch große läuferische Bereitschaft und einer über weite Strecken des Spiels souveränen Abwehr- und Angriffsleistung ersetzt. Außerdem wurde die Mannschaft von einem gut aufgelegten Alexander Schwarz im Tor unterstützt. Nachdem die JSG einen erstklassigen Start in das Spiel erwischte und schnell mit 1:3 und 2:4 führte, musste man im Laufe der ersten Halbzeit die HSG wieder herankommen lassen und ging mit einem 7:7 in die Pause. Noch konzentrierter kam man in die 2. Halbzeit und konnte sogar einen vier Tore Vorsprung erkämpfen (9:13 und 10:14). Am Ende gingen die zwei Punkte verdient an die Jungs der JSG, die durch Kampf und die besseren Einzelspieler mit 14:16 siegten.

Die JSG spielte in folgender Aufstellung: Alexander Schwarz im Tor, Simon Reisig(3), Lars Arendt (8/1), Philipp Kunz(5), Konstantin Wahl und Leander Schneider

Nach Kabinenpredigt erfolgreich

Weibl. B- Jugend Sonderstaffel TSV Birkenau - JSG Bergstraße- Odenwald 19 : 23

(ks) Nach der Niederlage vom letzten Wochenende gegen Tabellenführer Weinheim, wirkten die Mädels der JSG beim bis dato ebenfalls in der Rückrunde ohne Niederlage dastehenden Tabellenzweiten TSV Birkenau noch völlig verunsichert. Zwar lag man die komplette 1. Hälfte immer mit 1 bis 2 Toren in Führung, doch schaffte man es nie, sich entscheidend vom Gegner abzusetzen. Selbst eine 6:9 Führung brachte nicht die gewünschte Sicherheit, welche die Bergsträßer Mädels in der Vorrunde auszeichnete . So war eine knappe 11:12 Führung zur Halbzeit nicht verwunderlich. Erst eine Kabinenpredigt von Trainer Klaus Stein brachte die JSG Mädels nach der Halbzeit auf die Siegerstraße. Kompromisslos wurde in der Abwehr zugepackt und die erkämpften Bälle zu Kontern genutzt. Bis zur 35. Minute wurde so die knappe Halbzeitführung in eine klare 11:17 ausgebaut. Bis Spielende wurde dann reichlich durchgewechselt, sodass auch die Ersatzspielerinnen größere Spielanteile erhielten. Birkenau

gelang es nicht mehr den sicheren 19:23 Sieg bis Spielende zu gefährden.

Es spielten:

TSV Birkenau Tor:R. Etzel, L. Dörsam, P. Bohlender 1, E. Kann, L. Schneiderheinze 3/1, J. Berndt 3, N. Henkel 2/2, I. Eurich 3/1, L. Schäfer 2, M. Steffen, S. Keller 2, J. Bechthold 3,

JSG Bergstraße Tor: H. Wolf, M. Erb 1, M. Reisig 10/4, L. Stein 3/1, S. Stein, B. Fietz, S. Lorenz 1, L. Pfeifer, M. Vettel 1, L. von Babka 7, K. Walter

19. März 2005

Spielbericht männliche E-Jugend JSG GHO Bergstraße vom 19.03.2005

(gr) Keine Mühe mit dem Tabellenletzten SSV Vogelstang hatten unsere Jungs von der JSG. Beide Mannschaften traten mit keinem bzw. einem Auswechselspieler an. So kam Julius Fraefel mit 8 Jahren zu seinem Debüt in der E-Jugend und konnte auch gleich sein erstes Tor erzielen. Schnell ging die JSG mit 9:0 in Führung. Mit 18:1 ging es in die Halbzeitpause. In der zweiten Halbzeit spielte Vogelstang

teilweise nur mit 5 Spielern. Trainer Willi Herzog nahm daraufhin ebenfalls einen Spieler vom Feld. Letztendlich siegten unsere Jungs mit 39:2 und konnten ihr ohnehin schon hervorragendes Torverhältnis weiter verbessern. Erfreulich ist, dass sich alle Spieler, sogar unser Torwart, in die Torschützenliste eintragen konnten.

Es spielten: Marius Fraefel(1) im Tor, Joscha Lauterbach(2), Max Amann(12), Benedikt Rupp(5), Nicolai Zschippig(3), Jens Arendt(8), Nicolas Barrientos(7), Julius Fraefel (1).

Sieg verpasst

JSG Bergstraße- Odenwald - TSG Ketsch 19 : 25 (12:12)

(ks) Im Spitzenspiel der Sonderstaffel weibliche B- Jugend traf die JSG auf den Tabellenführer aus Ketsch. Schon vor dem Spiel war klar, dass der Vorspielsieg an diesem Tag nicht so leicht zu wiederholen sein würde, da Ketsch mit einigen Auswahlspielerinnen aus dem bereits als Meister feststehenden Oberliga- Team aufgerüstet hatte. So entwickelte sich in der 1.Hälfte ein sehr gutes und schnelles Spiel bei dem sich beide Mannschaften nichts schenkten. Nach dem 3:3 in der 10. Minute konnte Ketsch, dank einer stark aufspielenden Corinna Kaden (9 Tore), sich bis zur 20 Minute über 5:6 zum 8:12 absetzen. Plötzlich ging ein Ruck durch die komplette JSG Mannschaft. Angetrieben von der 10- fachen Torschützin Manuela Reisig, gelang es den Bergsträßerinnen bis zur Halbzeit zum 12:12 auszugleichen.

In der zweiten Hälfte wurde weiter auf Biegen und Brechen um jeden Ball gekämpft, sodass sich bis zum 18:18 in der 40. Minute keine der Mannschaften einen Vorteil erspielen konnte.

Erst als die Kräfte der JSG Spielerinnen schwanden, konnte sich Ketsch dank einiger Steilangriffe zum letztendlich nicht unverdienten 19:25 Endstand absetzen.

Es spielten: Tor: Hanna Wolf, Madeleine Erb, Manuela Reisig 10/2, Lisa Stein 2/1, Stephanie Stein, Saskia Lorenz 1, Lisa Pfeifer, Larissa von Babka 5, Katharina Walter 1

Weibliche B-Jugend

JSG Bergstraße- Odenwald - TV Edingen 24: 8 (10: 4)

(ks) Zum letzten Auswärtsspiel der Saison mussten die Bergsträßerinnen nochmals beim Tabellenletzten in Edingen antreten. Gut erholt, von der knappen Niederlage gegen Ketsch, bestimmte die JSG von Spielbeginn an das Geschehen auf dem Spielfeld. Edingen versuchte durch langes Halten des Balles den Spielfluss der Gäste zu unterbinden. Leider wurde dies vom Schiedsrichter nicht geahndet, sodass die Gastgeber bis zu 5-minutenlange Angriffe spielen konnten. Nach dem schnellen 0 :3 für die Bergsträßerinnen gelang es Edingen bis zur 12. Minute auf 2 :3 zu verkürzen. Ab diesem Zeitpunkt spielte die JSG über das 2:6 bis zur Halbzeit ein beruhigende 4:10 Führung heraus. Gleich zu Beginn der 2. Halbzeit gelang es der 7-fachen Torschützin Manuela Reisig einige Bälle abzufangen und zu leichten Kontertoren zu verwerten. Bereits in der 35. Minute konnte so ein sicherer 6:18 Stand herausgespielt werden. Ab diesem Zeitpunkt bekamen dann die Ersatzspielerinnen mehr Spielanteile, was vor allem die 8-fache Torschützin Saskia Lorenz zu nutzen wusste. Am Ende stand ein klarer 8:24 Sieg an der Anzeigentafel.

Es spielten: Tor: Hanna Wolf, Madeleine Erb, Manuela Reisig 7, Lisa Stein 3, Saskia Lorenz 8, Lisa Pfeifer, Larissa von Babka 5, Katharina Walter, Barbara Fietz 1, Laura Spataro.

9. April 2005

Männliche E-Jugend JSG GHO Bergstraße vom 09.04.2005 bei der SG Heddesheim.

(gr) Zu einem echten Spitzenspiel kam es in der Heddesheimer Nordbadenhalle am Samstag. Es spielte der Tabellenzweite gegen den Dritten. In der ersten Halbzeit merkte man beiden Mannschaften an, dass sie Respekt voreinander hatten. Die Abwehrreihen bestimmten das Geschehen. Bis zum 4:4 kurz vor der Halbzeit wechselte ständig die Führung. Praktisch mit dem Halbzeitpfeiff durch einen cleveren Wurf durch Alex Müller ging die JSG mit 4:5 in den Pausentee. Zu Beginn der zweiten Halbzeit ging ein Ruck durch unsere Mannschaft. Ein gelungener Steilangriff von Benedikt Rupp, zwei super Tore von Nicolai Zschippig und hervorragende Konter von Yannik Plail brachten unsere JSG mit 5:13 in Führung. Diese Führung gab man nicht mehr ab und gewann schließlich mit 11:17. Erfreulich, dass sich 7 Spieler in die Torschützenliste eintragen konnten.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Nicolas Dallinger, Max Amann(2), Benedikt Rupp(1), Alex Müller(2), Nicolai Zschippig(3), Jens Arendt(3), Jannik Plail(5), Nicolas Barrientos(1), Luis Reismann, Josha Lauterbach,

Männliche B-Jugend der JSG Bergstraße-Odenwald 35:35 (22:16)

(ff) Im Nachholspiel der männlichen B-Jugend wurde am vergangenen Donnerstag beim noch verlustpunktfreien Tabellenführer Plankstadt ein 35:35 erreicht. In diesem Torregen kam vor allem der Siegeswille der JSG zum Vorschein. Nachdem man zur Halbzeit mit 22:16 hinten lag, holte sich die Mannschaft in der Kabine eine verdient heftige Ansprache ab, die einiges bewirkte. Nach einer katastrophalen Abwehrleistung in der ersten Hälfte, appellierte die Mannschaft nun an ihre eigene Moral, baute sich auf und erkämpfte sich somit gegen den spielerisch überlegenen Gegner einen verdienten Punkt. Mit einem sehr guten Auftakt der bevorstehenden „Englischen Wochen“, erwartet das Team in Kürze die entscheidenden Spiele um die Platzierungen in der Sonderstaffel.

Tor: Oliver Lützenkirchen und Tobias Janke; Lukas Göcke 9/1, Steffen Fath 1, Felix Fath 6/1, David Lampertsdörfer 6, Stefan Herzog 2, Niklas Wahl 1, Steffen Hutzl 3, Felix Rabenhorst 5/2, Carlo Groß 1.

10.April 2005

Männliche B-Jugend der JSG Bergstraße-Odenwald 23:29 (7:13) Schlechte Fortsetzung der „Englischen Woche“

(ff). Nach einem Punktgewinn und einem sensationellen Spiel gegen den Tabellenführer Plankstadt, ging das Spiel gegen den Tabellenzweiten Ketsch auswärts sang- und klanglos mit 29:23 verloren. Bei der JSG Bergstraße-Odenwald ging am Sonntag alles drunter und drüber. In der Abwehr wurde nicht zugelangt und im Angriff bei einem guten Torwart nicht konzentriert abgeschlossen. Nachdem man sich von einem Halbzeitrückstand von 13:7 wieder auf 22:18 herangearbeitet hatte, vergaben die JSG´ler einige gute Chancen, die zur Wende hätten führen können. Nun muss die Mannschaft dieses Spiel schnell abhaken und versuchen daraus zu lernen. Denn am kommenden Donnerstag kommt die HSG Mannheim nach Hohensachsen und dort muss unbedingt gepunktet werden, um sich eine gute Ausgangsposition für das Saisonfinale am Samstag zu schaffen.

Tor: Oliver Lützenkirchen; Kilian Aleithe, Niklas Wahl, Lukas Göcke 4/2, Steffen Fath 3, Felix Fath 3, David Lampertsdörfer 3, Stefan Herzog 1, Steffen Hutzl 4, Felix Rabenhorst 5/2..

17. April 2005

Weibliche B-Jugend

JSG Bergstraße- Odenwald - HSG Oftersheim /Schwetzingen 19:7 (10: 4)

(ks) Zum Rundenabschluss gelang den Bergsträßer Mädels nochmals ein klarer Sieg gegen einen schwachen Gegner aus der Spargelstadt. Mit diesem Sieg belegte man einen guten 3. Abschlussplatz in der Sonderstaffel . Zu Spielbeginn tat man sich in den ersten 10 Minuten sehr schwer, den Ball im gegnerischen Tor unterzubringen. Bis zu diesem Zeitpunkt hätte man locker mit 5:0 führen können. So musste man sich mit einem mageren 1:0 begnügen.

Trainer Stein musste bereits hier eine Auszeit nehmen, um seine Spielerinnen darauf hinzuweisen, dass das Spiel bereits begonnen hat und man sich bewegen dürfe. Die klaren Worte verfehlten ihre Wirkung nicht. Nun wurde der Ball schnell und sicher im Angriff gespielt und über das 7:3 ein vorentscheidendes 10:4 zur Halbzeit herausgeworfen. Zu Beginn der 2. Hälfte wurden die in der Halbzeit besprochenen taktischen Maßnahmen optimal umgesetzt, sodass bereits in der 35. Minute ein 16:4 an der Anzeigetafel stand. Ab diesem Zeitpunkt wurde kräftig durchgewechselt und das Spiel kontrolliert mit 19:7 gewonnen. Es spielten: Tor: Hanna Wolf, Madeleine Erb 1, Manuela Reisig 9, Stephanie Stein , Saskia Lorenz 1, Lisa Pfeifer, Larissa von Babka 7/1, Katharina Walter , Barbara Fietz 1, Laura Spataro.

Männliche C-Jugend

Titelentscheidung vertagt

(sp) Der 27:26 Heimerfolg der JSG Bergstrasse/Odenwald macht die Meisterschaft in der Sonderstaffel der männl. C noch mal spannend. Der bis dato ungeschlagene Klassenprimus aus Birkenau reiste an, um sich mit einem Sieg die Meisterschaft vorzeitig zu sichern. Doch die JSG wollte sich für die Hinspielschlappe revanchieren, wo man sich deutlich unter Wert verkaufte.

In der ersten Halbzeit konnten sich die Hessen nach dem 3:3 auf 4:7 absetzen. Diesen Vorsprung hielten die Gäste, dank schöner Kreisanspiele und einem wurgewaltigen Valentin Zürn. Auch nach dem 13:16 kamen die aufopferungsvoll kämpfenden Bergsträßer nicht näher heran. Erst während einer 2 Minutenstrafe – der einzigen in einem sehr fairen Spiel – konnte man den Rückstand auf ein Tor verkürzen. Als 3 Minuten vor Ende das 25:25 fiel, war das der Auftakt zu einer dramatischen Schlussphase. Auszeit der Gäste. Tor für Birkenau. Doch die JSG-Buben konnten eine Minute vor Abpfiff erneut ausgleichen. Nun zeigten die Gäste in einer lautstarken Atmosphäre Nerven und verwarfen. Auszeit für die Bergsträßer. 20 Sekunden zeigte die Uhr als Restspielzeit an. Mit kühlem Kopf wurde noch einmal ein Spielzug angesetzt, den Max von Babka 3 Sekunden vor Schluss erfolgreich abschloss.

Die Emotionen kamen dann nach dem Spiel. Freude über den Sieg oder Trauer der Niederlage wegen war nun in den Gesichtern der Spieler geschrieben.

Nun kommt es zum Endspiel zwischen Birkenau und Oftersheim/Schwetzingen, die in der Langenberghalle den Kreistitel im direkten Duell gewinnen wollen.

JSG Bergstrasse/Odenwald: Jonas im Tor, Rittersbacher, Knauer(3/1), Sinnreich, Fischer(7), Häcker, von Babka(5/3), Müller, Mäffert(7), Kaffenberger, Schach(4/1), Stöppel(1)

TSV Birkenau: Fremr im Tor, Heinrich, Thron, Hoffmann(4/3), Euler, Steffan(1), Spilger(4), Knapp, Wagner(3/1), Zürn(9), Freund(1), Böhm(4)

23. April 2005

E-Jugend, Kreisstaffel 2

JSG Bergstraße- TV Edingen

18:16

(mn) Im letzten Spiel der Runde siegte die männl.E-Jugend I der JSG Bergstraße gegen den TV Edingen mit 18:16 Toren.

Beide Teams spielten von Beginn an sehr konzentriert und die Mannschaften wechselten sich in der Torfolge ab. Über den 9:8 Halbzeitstand für die JSG und die Spielstände 14:14, 15:15 konnte die JSG das Spiel in den Schlussminuten zum 18:16 für sich entscheiden.

Es spielten: Marc Trometer (Tor), Mathias Fabinski (1), Christoph Fichtner (1), Jan Gruber (1), Hans Christian Fath (1), Fabian Merkel (2), Marco Neudecker (3), Alexander Müller (9), Tim Lochbühler

Männliche E-Jugend ist Kreisstaffelsieger

(gr) Bei der JSG Bergstraße wird gute Jugendarbeit im Handball geleistet. In diesem Jahr nahmen sogar zwei männliche E-Jugend Mannschaften am Spielbetrieb teil. Die E1 konnte mit 38:2 Punkten und einem Torverhältnis von 413:143 den Staffelsieg erringen. Seit Jahren wird in den drei Grundvereinen Großsachsen, Hohensachsen und Oberflockenbach die Basis für eine gute Nachwuchsarbeit geleistet, die die Trainer Willi Herzog und Markus Neudecker fortführen.

Wir bedanken uns bei unseren „Schreiberlingen“, die so fleißig über den Verlauf der Saison berichtet haben

Kürzel:

gr Gernot Rupp
mn Markus Neudecker
sh Steffen Herzog
sp Stefan Pohl
lg Lukas Göcke
uf Ulrich Fath
ff Felix Fath
ms Matthias Schabbach
km Karina Mayer
ks Klaus Stein

Berichte vom 18./ 19. Februar 2006

Männliche A-Jugend

Post Mannheim – JSG Bergstraße

24:37 (13:22)

(ms) Die Handball A-Jugend der JSG Bergstraße besiegte am Sonntag Abend erwartungsgemäß im Auswärtsspiel die Post SG Mannheim mit 24:37 (13:22) Toren. Einzig mit dem Ergebnis konnte Trainer Johannes Schmitterer zufrieden sein, da seine Mannschaft vor allem in der zweiten Spielhälfte mit wenig Druck zum Tor und unkonzentrierter Abwehrarbeit versäumte ein noch deutlicheres Resultat zu erzielen.

Einen guten Start erwischte die JSG und konnte gleich zu Beginn deutlich mit vier Toren in Führung gehen. Vor allem Max Kohl machte in der Anfangsphase dem Gegner zu schaffen und erzielte fünf seiner insgesamt neun Tore. Dennoch zeigte es sich, dass ein Spieler der Post SG ausreichte, um immer wieder die gesamte Abwehr der Bergsträßer blass aussehen zu lassen. Trotz allem konnte man gegen die ansonsten schwachen Mannheimer mit 22:13 beruhigt in die Halbzeit gehen. Im zweiten Durchgang konnten sich vor allem Kornelius Padberg und Steffen Hutzl mit dreizehn bzw. sechs Toren auszeichnen. Über die Spielstände 19:29 und 21:35 geriet der sichere und überaus verdiente Sieg nie in Gefahr. JSG Bergstraße: Mike Schmidt im Tor; Kornelius Padberg (13/3), Niklas Wahl (2), Steffen Hutzl (6), Alexander Schäfer (4), Johannes Kern (3), Max Kohl (9);

Weibliche B-Jugend

TSG Plankstadt – JSG 14: 18

(ks) In einem Nachholspiel unter der Woche konnte die JSG an die zuletzt gezeigten guten Leistungen nicht ganz anknüpfen. Plankstadt, welches nur ein Platz hinter der JSG in der Tabelle rangiert, machte es den Bergsträßerinnen lange schwer als Sieger vom Platze zu gehen. In der ersten Halbzeit kontrollierte die JSG zwar das Spiel, konnte sich aber nur einmal beim Stande von 5:8 mehr als zwei Tore vom Gegner absetzen. Bis zur Halbzeit schlossen die Gastgeber wieder bis zum 10:11 auf. Die zweite Hälfte war bis zur 40. Minute heiß umkämpft, sodass beim 13:14 noch alles offen war. Ab diesem Zeitpunkt setzte sich dann die bessere Kondition der JSG durch und so stand am Ende ein verdienter 14:18 Sieg für die JSG zubuche.

JSG - SSV Vogelstang 16:22

Gegen den verlustpunktfreien Tabellenführer zeigten die JSG- Spielerinnen eine große kämpferische Leistung. Gut durch das Trainergespann Englert/Stein eingestellt, konnte man bis zum 6:6 das Spiel völlig offen halten. Vogelstang konnte sich dann bis zur Halbzeit ein knappen 11:13 Vorsprung erkämpfen. Zu Beginn der zweiten Hälfte kam dann die stärkste Phase der JSG. Die Abwehr stand gut und so konnte Torfrau Lisa Stein etliche Bälle entschärfen und hieraus Schnellangriffe einleiten. So gelang es der JSG gegen den Favoriten bis zur 38. Minute mit 15:14 in Führung zu gehen. Vogelstang reagierte, nahm eine Auszeit und stellte die Abwehr um. Der Erfolg lies nicht lange auf sich warten. Die JSG war aufgrund der Aufholjagd konditionell und körperlich nicht mehr in der Lage dem Spitzenreiter Paroli zu bieten und so gewannen die Gäste am Ende nicht unverdient mit 16:22

Es spielten. Tor L. Stein, N. Fath 2, B. Fietz 1, J. Kunz, G. Platz 1, M. Eckert, S. Schneider, L. Zeilfelder, S. Stein 5, L. von Babka 7/1

Männliche E-Jugend

JSG Bergstraße/Odenwald -TG Laudenbach

(md) Ein richtig gutes Spiel zeigte einmal mehr die männliche E-Jugend der JSG Bestraße.

In dem Spiel gegen die TG Laudenbach erwischten die Jungs der JSG gleich einen guten Start und nach sieben Minuten stand es 1:4 aus der Sicht der gastgebenden TG Laudenbach. Wenn es etwas zu bemängeln gibt, so wären es die vielen guten Einwurfchancen die in der ersten Hälfte gleich mehrfach hintereinander vergeben wurden. Allerdings zeigte sich die Mannschaft in der Deckung sehr gut eingestellt und wenn doch einmal ein Laudenbacher Spieler zum Torschuss kam, war dies eine sichere Beute für den wieder einmal starken Schlussmann der JSG Fabian Merkel.

Mit einem Stand von 1:7 wurden die Seiten gewechselt und in der zweiten Hälfte klappte es dann auch besser im Angriff. Immer wieder konnten die etwas unflexibel agierenden Laudenbacher abgefangen werden und mit schnellen Gegenstößen gelangen Nicolas Barrientos, Josha Lauterbach und Marcel Ackermann sehenswerte Treffer. Die Laudenbacher fanden überhaupt nicht ins Spiel und verzehrten sich in Zweikämpfen bei denen die JSG stets geschickter agierte. Über 1:12 und 2:17 spielte die Jugendspielgemeinschaft sicher in der Abwehr und variabel in Angriff und erzielte mit dem 3:24 den Endstand.

Es spielten TG Laudenbach: Nick Burkhard, Lukas Scheider, Christian Waßmer(1), Lukas Kessler, Jonas Hagen, Patrick von Göler, Marcel Ernst, Felix Loosmann(2), Sascha Knoll, Sebastian Jaworski, Simon Knapp, Moritz Roth.

JSG Bergstraße/Odenwald Fabian Merkel, Nicolas Barrientos(6), Philipp Barzyk, Nicolas Dallinger(2), Hans Christian Fath(1), Marco Neudecker(1), Marcel Ackermann(6), Josha Lauterbach(8), Matthias Ewald, Christoph Fichtner, Lukas Weigold

Weibliche E-Jugend

TSV Birkenau – JSG 22:7 (14:2)

(ckl) Gegen den Tabellenführer aus Birkenau lag die weibliche E-Jugend der JSG Bergstraße/Odw.zur Pause mit 2:14 zurück, wobei auch einige Pfosten- und Lattenschüsse mehr Tore der JSG verhinderten. Im zweiten Abschnitt steigerten sich die JSG Mädels im Spiel nach vorne und Julia Sauer (2), Elena Schlag, Kathrin Sauer und Stefanie Fichtner erzielten die Tore zum 7:22 Endstand.

JSG Bergstraße/Odw.: Stefanie Fichtner (1) , Annika Gugumus, Elena Schlag (2), Kathrin Sauer (2), Sophie Weber, Julia Sauer (2), Lisa Schneider, Anika Schillinger, Sophia Wacker, Anne Klinger, Lisa Karthaus und Luisa Maier.

TSV Birkenau: Saskia Kinscherf, Katharina Grabo (10/1), Kathrin Laßlop (6), Leila Doumi (2), Sophie Platzer (1), Peggy Zeisig, Julia Grünwald, Melisa Aydogan (1), Julie Semmler (1), Jana Florig (1), Sina Gölz und Lisa Schmitt.

Berichte vom 11./ 12. März 2006

Weibliche A-Jugend

JSG - SSV Vogelstang 25:17

(ks) Nach dem Sieg gegen den Tabellendritten aus Vogelstang steht die weibliche A-Jugend der JSG kurz vor dem Gewinn der Meisterschaft in der Sonderstaffel. Gegen den unbequemen Gegner hatte man zwar schnell eine 4:1 Führung herausgespielt und bis zur 18. Minute auf 7:3 ausgebaut, doch dann verloren die Gastgeberinnen den Faden und vertändelten ein ums andere Mal den Ball, was die Mannheimerinnen ihrerseits zu leichten Torerfolgen nutzten. So war die knappe 12:11 Halbzeitführung nicht verwunderlich. In der Halbzeitansprache fand Trainer Stein jedoch die richtigen Worte und so gelang es bis zur 45.Minute ein beruhigendes 19:13 vorzulegen. In der Folgezeit konnte dank der 12-fachen Torschützin Manuela Reisig der Vorsprung weiter ausgebaut werden und so war der 25:17 Sieg verdient.

Es spielten. Tor Hanna Wolf; Stephanie Stein , Nikola Fath, Lisa Stein, Larissa von Babka 7, Saskia Lorenz 5/2, Manuela Reisig 12/3, Katharina Walter 1, Laura Spataro, Madeleine Erb.

Weibliche B-Jugend

SG Horan- JSG Bergstraße

15:19 (5:6)

(ks) Im letzten Auswärtsspiel konnten die JSG Mädels einen Start-Zielsieg ohne Glanz erringen. Schnell konnte man sich auf 4:1 absetzen, um sich dann eine 10minütige Auszeit zu nehmen. Einzig positiv in dieser Phase war, dass die Abwehr hervorragend funktionierte und dem Gegner ebenfalls kein Tor gelang. Zur Halbzeit stand eine knappe 6:5 Führung an der Anzeigetafel. Zu Beginn der 2. Hälfte legte die JSG immer ein Tor vor, welches die Gastgeber postwendend ausglich. Die stärkste Phase begann in der 40. Min., als man innerhalb von 10 Min. den Vorsprung auf 17:10 ausbauen konnte. Die restliche Zeit spielte man nur noch auf Sicherung des Sieges, was die Gastgeberinnen zur 19 :15 Resultatsverbesserung nutzten. Es spielten: Tor: Lisa Stein, Tanja Fath; Michaela Eckert, Nikola Fath 6, Tanja Fath 3, Barbara Fietz 1, Julia Kunz, Gisela Patz 2, Selina Schneider, Laura Zeilfelder, Lisa Stein 2/1, L. von Babka 5, Christiana Weiß-Wacker.

Spielbericht männliche D-Jugend JSG GHO Bergstraße vom 12.03.2006 gegen TSV Viernheim

(gr) Nach 3 Wochen Pause mussten die JSG Spieler gegen den TSV Viernheim ran. In diesem Spiel fehlten etliche Stammspieler und der TSV Viernheim trat mit einem komplett älteren Jahrgang an. Diese körperliche Überlegenheit machte sich im Laufe des Spieles immer mehr bemerkbar. Bis zum 1:3 Mitte der ersten Halbzeit hielten unsere Jungs tapfer dagegen. Leider gelang bis zur Halbzeitpause kein Tor mehr und mit 1:8 wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Halbzeit konnten unsere Jungs immer mehr den Respekt vor dem übermächtigen Gegner ablegen und es gelangen schöne Kombinationen. Besonders Benedikt Rupp fand immer wieder die entscheidende Lücke. Marius Fraefel hielt das was zu halten war. Die Abwehr stand sicherer. Auch die eingesetzten E-Jugendliche hielten sich tapfer. Die Niederlage mit 8:20 fiel zwar recht deutlich aus, jedoch sind der tolle kämpferische Einsatz und die Disziplin zu loben.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(4), Alexander Müller(1), Jan Gruber, Leander Schneider(1), Andre Sterba, Max Amann, Luis Reismann(1), Nicolai Zschippig(1), Marcel Ackermann, Hans Christian Fath.

JSG Bergstraße – TSV Viernheim (männl. E-Jugend)

Gedanklich hatten wohl die Spieler der männlichen E-Jugend die Punkte der anstehenden Partie gegen den TSV Viernheim bereits auf der Habenseite ihres Punktekontos verbucht. In der eigentlich für sie vertrauten Umgebung, der Trainingshalle der SG Hohensachsen, war es dann aber schon ein Stück Arbeit in dem auf Montag verlegten Spiel, die Oberhand zu behalten. Zunächst begann die JSG mit gewohnt schnellem Spiel und konnte über ein 5:2 und 8:4 die Gäste aus Viernheim in Schachhalten. Hans-Christian Fath und Josha Lauterbach waren die Haupttorschützen der JSG während bei den Gästen Fabian Joerchel und Marcel König glänzten. Mit 10:7 ging man dann in die Pause. In der zweiten Hälfte verlor das Spiel der JSG zunehmend an Sicherheit und wäre nicht der wieder einmal glänzend reagierende Thilo Merkel im Tor der JSG gestanden, wären am Ende die Punkte

sicher mit nach Hessen gewandert. Mit überhasteten Wurfabschlüssen und einer unkoordinierten Deckung machte es die JSG dem TSV leicht Tor um Tor aufzuholen. Fabio Koob und Robin Helbig brachten so den TSV bis auf ein 13:12 an die JSG heran ehe Philipp Barzyk und Marcel Ackermann mit wichtigen Toren zum Endstand von 14:13 beitrugen.

Es spielten:

JSG Bergstraße: Fabian Merkel, Nicolas Barrientos(2), Philipp Barzyk(2), Nicolas Dallinger, Hans-Christian Fath(4), Marcel Ackermann(2), Josha Lauterbach(3), Lukas Weigold, Christoph Fichtner, Matthias Fabinski, Marcel Mehlhorn, Matthias Ewald(1).
TSV Viernheim: Peter Ahrens, Robin Helbig(2), Liam Kretschmer, Marcel König(3), Yannik Lammer(1), Marco Tauber, Fabio Koob(3/1), Christian Schoupal, Fabian Joerchel(4/1).

Weibliche E-Jugend

TV Schriesheim – JSG 13:2 (11:0)

(ck) Im letzten Saisonspiel mußte die weibliche E-Jugend beim Tabellenzweiten TV Schriesheim antreten. In der ersten Hälfte war die spielstarke Nadine Mohr vom TVS nicht zu halten, so dass es zur Halbzeit 0: 11 stand. Dann steigerten sich die JSG-Mädels und konnten die zweite Halbzeit mit 3:2 für sich entscheiden. Elena Schlag (2) und Julia Sauer warfen die Tore, wobei Anika Schillinger sehr viel Wurfpech hatte und das starke Tormädchen aus Schriesheim nicht überwinden konnte.

JSG Bergstraße/Odw.: Annika Gugumus, Elena Schlag , Kathrin Sauer, Julia Sauer , Lisa Schneider, Anika Schillinger, Anne Klinger, Lisa Karthaus, Luisa Maier, Sina Klinger, Helena Pfeiffer und Elly Jebelli.

Weibliche A-Jugend kämpft gegen Windmühlen

TSG Weinheim - JSG Bergstraße-Odenwald 22:19 (9:11)

(ks) Im Spitzenspiel der Sonderstaffel musste die JSG beim Tabellenzweiten am Mittwoch (29. März) zu einem Nachholspiel antreten. Durch einen Sieg hätte man vorzeitig die Meisterschaft unter Dach und Fach bringen können.

Entsprechend motiviert versuchte man durch schnelles Spiel die defensive 6 : 0 Deckung der Gastgeber zu überwinden. Nach der schnellen 0:2 Führung konterte Weinheim und ging seinerseits mit 3:2 bis zur 12. Minute in Führung.

Diese 1-Toreführung konnte Weinheim bis zum 6:5 weiter beibehalten. Dann kam die stärkste Phase der JSG und so war die 9:11 Halbzeitführung leistungsgerecht.

Für die 2. Hälfte hatte man sich bei der JSG viel vorgenommen, jedoch die Rechnung ohne den Schiedsrichter aus Weinheim gemacht. Zu Beginn der 2. Halbzeit drückte er dem Spiel seinen eigenwilligen Stempel auf.

So wurde jede 7m-Entscheidung auch noch mit einer 2-Minuten-Strafe belegt, was sich in einem 10 zu 3 Siebenmeter und 3 zu 12 Zeitstrafenverhältnis widerspiegelt. Die JSG musste zwischen der 33. und 45. Minute 5 Zeitstrafen sowie die Disqualifikation der stärksten JSG-Spielerin Manuela Reisig verkraften, was Weinheim zu einer vorentscheidenden 19 : 14 Führung nutzte.

Trotz aller Widrigkeiten kämpften die JSG-Mädels bis zur Schlussminute, was allerdings nur noch zu einer 22:19 Resultatsverbesserung reichte.

Es spielten:

Tor Hanna Wolf; Madeleine Erb 2, Stephanie Stein 2, Nikola Fath 3, Larissa von Babka 4/1, Saskia Lorenz 5/1, Manuela Reisig 2, Katharina Walter 1, Laura Spataro,.

Weibliche A-Jugend der JSG Bergstraße/Odenwald holt Meisterschaft in der Sonderstaffel

SG Oftersheim/Schwetzingen – JSG Bergstraße/Odenwald 11:21 (5:6)

(ks) Aus dem letzten Auswärtsspiel benötigte man lediglich noch einen Punkt um die Meisterschaft zu sichern. Nachdem man am letzten Mittwoch beim Tabellenzweiten Weinheim eine 22:19 Niederlage hinnehmen musste, fuhr man stark verunsichert nach Schwetzingen. Verletzungs- und krankheitsbedingt fehlten Saskia Lorenz und Nikola Fath sowie nur bedingt einsatzfähig war Stephanie Stein. So halfen die B-Jugend-Spielerinnen Barbara Fietz, Tanja Fath und Lisa Stein aus, welche ihre Sache gut machten.

Bis der klare Sieg unter Dach und Fach war, sahen die mitgereisten Fans zwei gänzlich verschiedene Halbzeiten. In Halbzeit Eins spielte die JSG aus einer sicheren Deckung heraus und konnte sich so bis zur 18. Minute auf 2:6 absetzen. Dann wurden aber reihenweise beste Einschussmöglichkeiten vergeben und so war die knappe 5:6 Halbzeitführung nicht verwunderlich. Die ersten 5 Minuten der 2. Hälfte das gleiche Bild wie zu Ende der ersten Hälfte. Alle Spielerinnen waren nach dem 6:6 Ausgleich total verunsichert. Erst als Trainer Stein die Abwehrformation von 6:0 auf 5:1 umstellte und die angeschlagene Stephanie Stein ins Spiel brachte, gewann die JSG ihre gewohnte Sicherheit. In der Folgezeit konnten etliche Bälle geblockt oder herausgefangen werden, welche Lisa Stein, die erstmals nach ihrem Kreuzbandriss wieder mitspielte, zu einigen Torerfolgen nutzte. So konnte man sich bis zur 48. Minute auf ein beruhigendes 6:17 absetzen. Die verbleibende Zeit spielte man nur noch auf Ergebnishaltung und so war der 11:21 Sieg letztendlich nicht mehr gefährdet.

Es spielten:

Tor Hanna Wolf; Madeleine Erb 1, Stephanie Stein, Larissa von Babka 4, Manuela Reisig 3, Katharina Walter, Laura Spataro 1/1, Lisa Stein 10/5, Tanja Fath 1, Barbara Fietz 1.

A- Jugend Handballerinnen der JSG Bergstraße- Odenwald mit sensationellem Erfolg

(ks) Beim 6. Weinheimer- Beachturnier konnte die weibliche A- Jugend aufgrund des großen Teilnehmerfeldes nicht in der Jugendklasse berücksichtigt werden.

Der Ausrichter TSG Weinheim bot jedoch kurzfristig den Jugendlichen an, bei den aktiven Damenmannschaften einzuspringen, da hier eine Mannschaft abgesagt hatte.

In der Vorrunde hatte manes in dem mit 24 Mannschaften startenden Feld mit HSC Frankental , HC Staufen

und der HSG Bensheim / Auerbach (2. Bundesliga) zu tun.

Das erste Spiel gegen Frankental konnte man sicher mit 2:0 für sich entscheiden. Im zweiten Spiel traf man auf die

HSG Bensheim/Auerbach. Zu Spielbeginn zeigte man erstklassiges Beachhandball und konnte so die erste Halbzeit für sich entscheiden. Die zweite Hälfte ging an Bensheim Auerbach, sodass der Sieger im Penaltyschießen ermittelt werden musste. Hier hatten dann die routinierten Gäste die Nase mit 1 Punkt vorn, sodass man mit 2:1 als Verlierer vom Platz ging. Im dritten Spiel musste man dann nochmals alles geben, um in die Zwischenrunde zu gelangen. Hier zeigte sich dann wieder die spielerische Klasse der JSG und so hatte die HC Staufen mit 2:0 das Nachsehen.

Am Sonntag wurde dann die Zwischenrunde in 4 Dreier-Gruppen ausgespielt. Die JSG hatte es hier mit der HSG Ottweil und dem TV Flörsheim zu tun. Nur der Gruppensieger gelangte in das Halbfinale. Entsprechend motiviert ging man in das erste Spiel gegen Ottweiler. Die erste Halbzeit konnte man klar für sich entscheiden. Lediglich zu Beginn der zweiten Hälfte konnten die Gegner das Spiel nochmals offen halten um aber am Ende doch noch mit einem Punkt weniger als 2:0 Verlierer vom Platz gehen zu müssen. Im zweiten Zwischenrundenspiel konnte man durch einen Siegen den Einzug ins Halbfinale schon perfekt machen. Bis dies aber der Fall war, musste man nochmals alles geben.

Die erste Hälfte ging verdient an die JSG . Die zweite Hälfte jedoch dank eines 5 Sekunden vor Spielende verworfenen 7m mit 1 Punkt an den TV Flörsheim. Im Penaltywerfen konnte man jedoch den Sieg erringen und so sensationell ins Halbfinale vordringen.

Hier bekam man es dann mit der TSG Ketsch zu tun. Keiner der JSG Mädels rechnete sich hier eine Chance auf den Sieg aus. Als man dann jedoch die erste Halbzeit knapp für sich entscheiden konnte, mobilisierte man in der 2. Hälfte nochmals alle Reserven und konnte so auch diese für sich entscheiden. Völlig ausgepauert (hatte man doch nur eine Auswechselspielerin zur Verfügung) hatte man

das Endspiel gegen die Regionalligamannschaft der SG Leutershausen erreicht.

Hier hatte man dann allerdings seinen Meister gefunden und musste beide Halbzeiten klar abgeben.

Trotz dieser Niederlage konnten alle beteiligten Spielerinnen stolz auf die gezeigten Leistungen sein, hatte es doch noch nie eine Jugendmannschaft bis ins Endspiel bei den Aktiven beim Weinheimer Beachturnier gebracht.

Es spielten: Manuela Reising, Saskia Lorenz, Lisa Stein , Larissa Von Babka, Laura Spataro , Hanna Wolf , Anne Kettner

Berichte der JSG Bergstraße-Odenwald vom 24./25. Sept. 2006

Weibliche A-Jugend der JSG Bergstrasse/Odenwald sammelt erste Punkte

(jd) In einem Spiel der Sonderstaffel setzte sich die weibliche A-Jugend der JSG Bergstrasse/Odenwald in fremder Halle bei der HSG Hemsbach/Sulzbach mit 12:13 (6:4) durch.

Nach einem nervösen Beginn auf beiden Seiten waren die JSG-Mädels noch nicht richtig auf dem Parkett, so dass sie sich mit einem 2:0 Rückstand konfrontiert sahen. Die erste Halbzeit war von guter Abwehrarbeit, die jedoch nicht in Angriffsaggressivität umgemünzt werden konnte, geprägt. Nach 30 Minuten hatte der anfängliche 2-Tore Rückstand immer noch Bestand, so dass bei 6:4 aus Sicht der HSG die Seiten gewechselt wurden.

In den ersten 15 Minuten der zweiten Halbzeit das gleiche Bild wie in den ersten 30 Minuten. Wenige Gegentore aber auch nur mühsamer Torerfolg auf Seiten der JSG. Erst in der letzten Viertelstunde besann man sich langsam auf die Qualitäten im Angriffsspiel, die es möglich machten die starke 6:0-Abwehr der Gäste zu überwinden. Beim Stand von 9:6 begann die Aufholjagd der JSG, die in der einzigen Führung der JSG während des gesamten Spiels beim Stand von 12:13 endete.

Nachdem am Ende der ersten Halbzeit ein direkter Freiwurf noch den Weg in die Maschen des JSG-Tores gefunden hatte, blieb der HSG dieses Glück am Spielende versagt, so dass die JSG-Mädels als glücklicher Sieger die Halle verlassen konnte.

Hervorzuheben ist die gute Torwartleistung von Hanna Wolf, der es neben der 5:1-Abwehr vor allem zu verdanken war, dass so wenig Gegentore erzielt werden konnten. In der Angriffsreihe zeigte Michele Maurer bei ihrem ersten Spiel in den JSG-Farben ein solide Leistung, die ihren Wert als Ergänzung der bewährten JSG-Mannschaft deutlich machte.

Eingesetzte Spielerinnen:

Hanna Wolf, Larissa von Babka (5/4), Manuela Reisig (3/1), Madeleine Erb, Michelle Maurer (2), Michaela Eckert, Laura Spataro, Stephanie Stein (1), Katharina Walter, Nicola Fath (1), Saskia Lorenz (1)

Weibliche E-Jugend

(ck) In ihrem ersten Saisonspiel gelang der w.E-Jugend der JSG GHO Bergstraße/Odenwald ein überzeugender 15:0 Sieg beim TSV Birkenau. Die Mädels der JSG waren der jungen Birkenauer Mannschaft in allen Belangen überlegen und besonders Elena Schlag und Anika Schillinger kamen immer wieder zum Torerfolg. Es spielten: Stefanie Fichtner (1) und Sina Klinger (1) im Tor, Lisa Karthaus, Kathrin Sauer (1), Elena Schlag (5), Annika Gugumus, Anne Klinger, Cassandra Rieff (1), und Anika Schillinger (6).

Für die neu formierte zweite Mannschaft der w.E-Jugend, die an der Aufbaurunde teilnimmt, suchen wir noch handballinteressierte Mädchen der Jahrgänge 1996/97 und jünger. Das Training findet mittwochs von 16.00 – 17.30 Uhr in der Sporthalle in Hohensachsen statt. Zum Schnuppern können die Kinder einfach vorbeikommen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Carmen Klinger (Tel.: 290304).

Männliche. A-Jugend

(tk) Ein anstrengendes Wochenende war das für die männl. B-Jugend der JSG Bergstrasse. Nach ihrem Spiel am Samstag musste der Großteil auch noch am Sonntag beim ersten Auswärtsspiel der A-Jugend, bei der TSG Ketsch, aushelfen. Lediglich zwei A-Jugendspieler standen den Ersatztrainern Pohl und Kohl zur Verfügung. Trotz allem hielt man von Anfang an ordentlich mit und konnte sich 10 min vor der Halbzeit sogar dank zweier einfacher Gegenstoßtore absetzen und mit 10 : 7 in die Pause gehen. Doch die Ketscher kamen hoch motiviert aus der Kabine und glichen bis eine viertel Stunde vor Spielende zum 14 : 14 aus. Das Spiel war wieder völlig offen und hätte man im Tor keinen überragenden Oliver Lützenkirchen stehen gehabt, hätten, aufgrund von vielen Unachtsamkeiten und technischer Fehler, die Gastgeber problemlos davon ziehen können. Doch auch die JSG-Jungs zeigten sich weiterhin gewillt die zwei Punkte mit an die Bergstrasse zu nehmen. Vor allem die Rückraumspieler Florian Mäffert und Sascha Knauer wussten jetzt durch schöne Tore über die Halbpositionen zu gefallen und zum Schluß hielt man, auch dank der Treffsicherheit von Lukas Göcke vom 7m-Punkt, mit 23 : 22 zwar glücklich, aber nicht unverdient die zwei Punkte fest.

Es spielten: Lützenkirchen im Tor; Pfefferle, von Babka, Mäffert (9), Göcke (7/3), Knauer (4), Fischer (2), Sinnreich (1), Jochim.

B-Jugend mit Auftaktsieg

(sp) Die Jungs von der JSG Bergstraße/Odenwald siegten im ersten Rundenspiel bei der JSG Ilvesheim/Ladenburg mit 28:21 (14:10).

Nach anfänglichem Abtasten konnten sich die Bergsträßer Buben durch einige Tempogegenstöße auf 8:4 absetzen. Im Positionsspiel fand die gegnerische Abwehr keine Mittel die schön erspielten Treffer zu unterbinden. Auch die Rückraumschützen waren gegen die defensive 6:0 treffsicher. Da allerdings auch die eigene Abwehr nicht immer sicher stand blieb der Vorsprung bis zur Pause konstant.

In der zweiten Halbzeit dasselbe Spiel. Nach zögerlichem Beginn zogen JSG'ler das Tempo an und setzten sich von 16:13 auf 22:13 ab. Zu diesem Zwischenspurtrug auch Fabian Jonas mit traumhaften Paraden teil. Mit diesem Kraftakt war das Spiel entschieden und die Luft aus dem Spiel raus. Ein letztendlich verdienter Sieg, der aber gerade im Abwehrverhalten zeigte, wo noch mehr gearbeitet werden muss. JSG Bergstraße/Odenwald: Jonas im Tor, Fischer(8/2), Jochim(3), Knauer (3), Mäffert(6), Müller, Rittersbacher(3), Sinnreich, von Babka(6/1)

Spielbericht männliche D-Jugend

(gr) Nach 6 Wochen Pause und nur einer Trainingseinheit ging es am Samstag zum Auftakt der neuen Meisterrunde zum TV Brühl. Es entwickelte sich unter der Leitung von Schiedsrichterin Karolus ein sehr faires und ausgeglichenes Spiel. Dennoch konnten sich die JSG Jungs nach 10 Minuten mit 4:8 absetzen. In dieser Phase konnte Benedikt Rupp, der trotz Fingerverletzung spielte, immer wieder Alex Müller am Kreis anspielen, der die Freiräume nutzte und schöne Tore erzielte. Mit 7:11 wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Hälfte hatten auch Jens Arendt und Max Amann mehr Wurferfolg, konnten aber nicht verhindern, dass Brühl bis auf 17:18 herankam. In dieser Zeit zeichnete sich Fabian Merkel im Tor öfter aus und konnte mehrmals den Ausgleich verhindern. Er vertrat den verletzten Marius Fraefel sehr gut. In der Endphase setzten sich unsere Jungs wieder auf 18:22 ab, und brachten das Spiel mit 21:23 sicher nach Hause.

Es spielten: Fabian Merkel im Tor, Benedikt Rupp(4), Alexander Müller(4), Jens Arendt(8), Jan Gruber, Andre Sterba, Max Amann(5), Luis Reismann, Nicolai Zschippig(2), Hans Christian Fath.

Berichte der JSG Bergstraße-Odenwald vom 30. Sept. 1. Okt. 2006

Weibliche B-Jugend

JSG Bergstr.- Odenwald – SSV Vogelstang 27:14

(ks) Vor dem Spiel wusste die neu formierte weibliche B-Jugend der JSG nicht wo sie in dieser Runde steht. Nach dem ersten Spiel aber wohl. Mit der SSV Vogelstang hatte man den Tabellenführer der noch jungen Runde zu Gast. Hatte doch diese Mannschaft im ersten Spiel mit 22:1 den Gegner nach Hause geschickt. Gewarnt von diesem Ergebnis gingen die JSG Spielerinnen entsprechend motiviert in das Spiel. Die Gäste erwiesen sich aber nur in den ersten 15 Minuten bis zum 8:6 Zwischenstand als ernst zu nehmender Gegner. Ab diesem Zeitpunkt spielte nur noch die JSG. Aus einer kompakten Abwehr konnte Tor um Tor erzielt werden und selbst lies man nur noch einen Gegentreffer bis zum 15:7 Halbzeitstand zu. In der zweiten Hälfte dominierten die JSG Mädels weiter und kamen letztendlich zu einem vor dem Spiel nicht zu erwartenden klaren 27:14 Sieg. Aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung ist die 7-fache Torschützin Nikola Fath sowie die mit je 8 Treffern erfolgreich gewesene Tanja Fath und Michelle Maurer zu erwähnen.

Es spielten JSG: Tor Michaela Stein, Nikola Fath 7, Tanja Fath 8, Julia Kunz, Gisela Platz 4, Selina Schneider, Laura Zeilfelder, Michelle Maurer 8

Weibliche E-Jugend

(ck) Gegen den TSV Viernheim legten die Mädels einen tollen Start hin und führten schnell mit 5:2. Viernheim wurde stärker und holte Tor um Tor auf und konnte zur Halbzeit sogar mit 5:6 in Führung gehen. Die JSG konnte ihre Chancen nicht verwerten und musste letztendlich eine 10:16 Niederlage hinnehmen.

Es spielten: Stefanie Fichtner (1) und Sina Klinger im Tor, Lisa Karthaus, Kathrin Sauer (2), Elena Schlag (1), Annika Gugumus, Anne Klinger, Cassandra Rieff und Anika Schillinger (6).

Für die neu formierte zweite Mannschaft der w.E-Jugend, die an der Aufbaurunde teilnimmt, suchen wir noch handballinteressierte Mädchen der Jahrgänge 1996/97 und jünger. Das Training findet mittwochs von 16.00 – 17.30 Uhr in der Sporthalle in Hohensachsen statt. Zum Schnuppern können die Kinder einfach vorbeikommen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Carmen Klinger (Tel.: 290304

Männliche B-Jugend

JSG Bergstrasse auch im zweiten Spiel siegreich

(sp) Am Sonntag Abend kam die männliche B-Jugend der JSG zu einem 27:22 Erfolg über die TSG Ketsch. Während die Bergsträßer Buben ihre Tore durch Rückraumtreffer und schönes Zusammenspiel erzielten, trafen die Moskitos aus Ketsch immer wieder von außen.

Auch nach der Halbzeit (15:12) wurde die Abwehr auf diesen Positionen nicht wesentlich besser. Die kurze Manndeckung gegen den bis dahin treffsicheren Sascha Knauer nutze nun Kevin Fischer für seine Tore.

Am Ende ging der Sieg für die JSG in Ordnung, hätte aber durch bessere Abwehrleistung durchaus höher ausfallen können. Erfreulich war, dass sich jeder Spieler in die Torschützenliste eintragen konnte.

Es spielten: Jonas im Tor, von Babka (1), Knauer (5), Sinnreich (2), Jochim (2), Schach (4), Rittersbacher (1), Müller (2), Fischer (10/1)

Spielbericht männliche D-Jugend

(gr) Zum ersten Heimspiel in der noch jungen Saison empfing man die Mannschaft des TSV Viernheim in Hohensachsen. Der Dauerrivale aus Viernheim spielt diese Saison mit dem jüngeren Jahrgang, während die JSG auf ein eingespieltes Team zurückgreifen kann. Nach sehr verhaltenem Beginn stand es nach 9 Minuten 3:0 für die JSG. Eine kurze Auszeit von Trainer Gernot Rupp brachte die JSG Jungs auf Touren. Die Abwehr stand sicher, und was durchkam wurde eine Beute von Marius Fraefel, der ein sehr starkes Spiel machte. Mit 13:1 ging es in die Halbzeitpause. In der zweiten Halbzeit das gleiche Bild. Die Abwehr wurde nie ernsthaft geprüft und im Angriff fielen die Tore nach schönen Kombinationen. Sein wohl bisher bestes Spiel machte Alex Müller, der für seine 8 Tore nur 9 Versuche benötigte. Auch Max Amann konnte sein Potenzial abrufen und kam aus dem Rückraum mit wichtigen Würfeln zum Erfolg. Gewohnt zuverlässig in Abwehr und Angriff Jens Arendt. Der Sieg mit 25:6 war auch in dieser Höhe verdient.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(2), Alexander Müller(8), Jens Arendt(5), Jan Gruber, Andre Sterba, Max Amann(7), Luis Reismann(1), Nicolai Zschippig(1), Hans Christian Fath(1).

Berichte der JSG Bergstraße-Odenwald vom 7./8. Okt. 2006

Weibliche B-Jugend

TB Reilingen- JSG Bergstr.- Odenwald 4 :27

(ks) Einen deutlichen Auswärtssieg konnte die weibliche B- Jugend bei der TB Reilingen erzielen. Bereits nach 10 Minuten beim 1:7 war klar, dass der Gegner an diesem Tag keine Chance haben würde. Mit 15 : 2 wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Halbzeit nahm man das Tempo aus dem Spiel und gewann letztendlich klar mit 27 : 4

Es spielten : Tor Michaela Stein , Tanja Fath 10, Julia Kunz 3, Gisela Platz 5, Selina Schneider, Laura Zeilfelder 1, Michelle Maurer 6, Christina Weiß-Wacker 2

,

Männliche C-Jugend

C-Jugend der JSG Bergstraße weiter auf Erfolgskurs

(hr) Einen erneuten starken Eindruck hinterließ die C-Jugend bei ihrem 15:22 Auswärtssieg bei der HSG Mannheim. Vor einem gut aufgelegten Alexander Schwarz (sechs gehaltene 7-Meter) stand ein Abwehrbollwerk, das bis zur 45. Min. (10:22) kaum zu knacken war. Im Angriff ragten aus einer tollen Mannschaftsleistung wieder die beiden „Goalgetter“ Lars Arendt und Simon Reisig heraus.

Es spielten: A. Schwarz (Tor); M. Dietz (1), L. Arendt (7), R. Plail, P. Kunz (2), S. Reisig (11), J. Arendt (1), J. Dallinger

Spielbericht männliche D-Jugend

(gr) Zum zweiten Auswärtsspiel traten die JSG D-Jugend bei dem TSV Mannheim an. Durch die vorherigen Ergebnisse des TSV Mannheim war man gewarnt und ging sehr konzentriert zu Werke. Nach anfänglich ausgeglichenem Spiel, konnten sich unsere Spieler auf 2: 6 absetzen. In dieser Phase war es vor allem Marius Fraefel, der mit tollen Paraden dafür sorgte, dass der TSV nicht den Anschluss halten konnte. Mit 4:8 wurden die Seiten gewechselt. Auch in der zweiten Halbzeit war die JSG jederzeit Herr der Lage und leistete sich den Luxus mindestens 10 freie Torgelegenheiten, darunter zwei 7m zu vergeben. Herausragend spielten die Torjäger Jens Arendt und Max Amann. Aufsteigende Form auch bei Nicolai Zschippig. Mit 9:18 konnten die beiden Punkte mit nach Hause genommen werden. Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(2), Alexander Müller(2), Jens Arendt(6), Jan Gruber, Andre Sterba(1), Max Amann(4), Nicolai Zschippig(3).

Berichte der JSG Bergstraße-Odenwald vom 14./15. Okt. 2006

Männliche C-Jugend

JSG – Ketsch 31:26

(hr) In einem hart umkämpften Spiel konnte die C-Jugend der JSG-Bergstraße den körperlich überlegenen Gast aus Ketsch letztendlich verdient mit 31:26 niederringen. Bis zum 26:26 in der 46. Minute wogte die Führung stets hin und her. Alexander Schwarz nagelte plötzlich sein Tor zu und leitete mit einem gehaltenen 7 m die Wende zu einer starken Schlussphase ein, in der man den Gegner nun förmlich überrannte. Stark an diesem Tag - der unbändige Siegeswille und die Bereitschaft bis an die "Schmerzgrenze" zu gehen. Es spielten: Alexander Schwarz, Matthias Diez (4), Lars Arendt (8), Jens Arendt (1), Philipp Kunz (5), Simon Reisig (13), Robin Plail, Jonas Dallinger, Benedikt Rupp, Nicolai Zschippig

Spielbericht männliche D-Jugend – SG Horan

(gr) Im zweiten Heimspiel traf die JSG gegen die ebenfalls mit 6:0 Punkten in die Spielrunde gestartete SG Horan. Es war klar, dass nur der Sieger dieses Spieles sich endgültig in der Spitzengruppe festsetzen wird. Die Jungs gingen voll konzentriert zu Werke und über die Spielstände von 2:2 konnte man sich schnell auf 7:2 absetzen. Die offensive Deckungsweise kam immer wieder Jens Arendt zu Gute, der an diesem Tag einfach nie zu halten war. Am Ende durfte er sich über 16 blitzsaubere Tore freuen. Mit 19:6 ging es in die Pause. In der zweiten Halbzeit knüpften die Jungs nahtlos an die gute erste Halbzeit an. Benedikt Rupp explodierte förmlich und erzielte alle seine 9 Tore in der zweiten Halbzeit. Am Ende stand es 40:15 für die JSG. Sehr stark noch Max Amann und Nicolai Zschippig. Erfreulich auch, dass sich mit Andre Sterba, Jan Gruber und Alex Müller alle Spieler in die Torschützenliste eintragen konnten.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(9), Alexander Müller(1), Jens Arendt(16), Jan Gruber(2), Andre Sterba(2), Max Amann(5), Nicolai Zschippig(5).

Weibliche B-Jugend

MTG Mannheim- JSG Bergstr.- Odenwald 14 :28

(ks) Zu einem ungefährdeten Sieg kamen die JSG Mädels bei der SG MTG/PSV Mannheim. Bereits nach 10 Min. konnte man sich mit 1:6 einen komfortablen Vorsprung erspielen. Über das 4:12 ging es mit 6:13 in die Halbzeitpause. Die ersten 10 Min. der 2. Hälfte lies man geschickt den Ball und den Gegner laufen, so war das 7:18 der verdiente Erfolg bis zur 40. Min. Die restliche Zeit kontrollierte man das Spiel ohne jedoch das Torewerfen zu vergessen. Der 14:28 Sieg geht also voll in Ordnung.

Es spielten : Tor Lisa Stein , Tanja Fath 6/1, Julia Kunz 2, Gisela Platz 6, Selina Schneider, Laura Zeilfelder , Michele Maurer 7, Nikola Fath 7, Anna Wlecek, Meike Göllitz.

Weibliche E-Jugend

JSG Bergstrasse – SG Leutershausen 14:12

(ck) In einem spannenden E-Jugendspiel gegen die SG Leutershausen gingen die Mädels der JSG Bergstraße schnell mit 3:0 in Führung. Leutershausen gab nicht auf und holte bis zum 7:6 Halbzeitstand auf. Die JSG ließ sich aber durch die offene Manndeckung von Anika Schillinger und Kathrin Sauer in der zweiten Hälfte nicht beirren und konnte durch zwei vorentscheidende Tore von Julia Sauer auf 13:10 davonziehen. Am Ende stand ein 14:12 Erfolg der JSG zu Buche.

JSG GHO Bergstraße: Stefanie Fichtner und Sina Klinger (1) im Tor, Annika Gugumus, Anne Klinger, Cassandra Rieff, Kathrin Sauer (6/1), Anika Grevener, Mina Platz, Lisa Karthaus, Julia Sauer (2) und Anika Schillinger (4).

SG Leutershausen: Hannah Schulz, Christina Matthes (1), Irina Guimeras, Selin Satir (1), Antonia Grössl (3), Jacqueline Bock, Amelie Bauer, Luise Rasch (1) und Nicola Baumann (6/3).

JSG-Bergstraße (Jugend männl. D2)

(md) Man merkte es den Jungs richtig an, dass es das erste Spiel der neuen Runde war. Hoch motiviert und dennoch klappte vieles noch nicht was in der letzten Spielzeit die Mannschaft auszeichnete. Der Gegner SSV Vogelstang konnte dagegen bereits auf erste Spielerfahrung zurückgreifen. Zunächst konnten die durchweg ein Jahr jüngeren Spieler den JSG gut mithalten und nach einem 0:2 Rückstand sogar einen 6:3 Vorsprung herausarbeiten. Dieses Arbeiten zeigte sich allerdings mehr in Einzelaktionen als in einem harmonischen Zusammenspiel. Josha Lauterbach und Marcel Ackermann waren die wichtigen Torschützen der JSG. In beiden Abwehreihen wurde konsequent gearbeitet und so ging man mit 7:5 in die Pause. Im zweiten Abschnitt konnten die JSG dann ihre Chancen nicht nutzen und musste zusehen wie sich die SSV Vogelstang nach 7:7 Gleichstand durch ihren wichtigsten Werfer Reik Frey mit zwei Toren absetzen konnte. Diesen Vorsprung hielten die Gäste dann bis zum Abpfiff und dem Endstand von 10:12 aus Sicht der JSG.

Es spielten:

JSG Bergstraße: Marc Trometer (Tor), Marcel Ackermann(3), Nicolas Dallinger, Matthias Fabinski, Christof Fichtner, Marco Neudecker, Nicolas Barrientos(1), Fabian Merkel(1/1), Felix Engelke, Tim Pflästerer, Josha Lauterbach(5).

SSV Vogelstang: Martin Kabinski, Reik Frey(9/3), Marco Jakuby(1), Alexej Besker, Benedict Schubert(1), Jonas Schmidt, Marcel Buhl, Daniel Pfeifer(1).

Berichte der JSG Bergstraße-Odenwald vom 21./22. Okt. 2006

Männliche A-Jugend

Schützenfest der JSG A-Jugend

(jsch) Für die stark unterbesetzte männliche A-Jugend der JSG Bergstrasse stellte der mit seiner kompletten B-Jugend angereiste SSV Vogelstang II beim 46:17 - Kanter Sieg kein Hindernis dar. Obwohl die JSG-Jungs in diesem Jahr mit großen Personalproblemen zu kämpfen haben präsentierte man sich, auch aufgrund von tatkräftiger Unterstützung aus der B-Jugend, sicher und agil.

Von Beginn an ließen die Bergsträsser keine Zweifel aufkommen, wer zwei Punkte aus der Halle mitnehmen würde. Topshooter Rafael zur Nieden warf in der Anfangsphase alleine den 6:1- Vorsprung heraus und öffnete durch seine Torgefährlichkeit im weiteren Spielverlauf ein ums andere Mal Räume für seine Mitspieler. Dies schlug sich dann auch im 21:4 - Halbzeitstand nieder. Hatte man in der ersten Halbzeit vor allem durch Einzelaktionen und Kleingruppenspiel gepunktet, so besann man sich im zweiten Durchgang mehr auf Spielfluss und Zusammenhalt. Lukas Göcke führte im Angriff vielseitig Regie und das gesamte Team konnte sich bis zum Abpfiff in die Torschützenliste eintragen.

Die A-Jugend konnte an diesem Samstag, mit Ausnahme einiger individueller Holperigkeiten, durch Konsequenz und Spielwitz überzeugen und gewann auch in der Höhe durchaus verdient. Dennoch wird dieses Spiel mit Sicherheit das leichteste in der Runde gewesen sein und stellt schon gar keinen Maßstab für die weitere Saison 06/07 dar.

JSG Bergstrasse: Lützenkirchen; Wahl (5/1), Hutzl (6/1), z. Nieden (9), Groß (4), Göcke (8), v. Babka (3), Schach (4), Fischer (3), Knauer (4).

Männliche B-Jugend

JSG weiter ungeschlagen

(sp) Die männliche B-Jugend der JSG GHO Bergstraße/Odenwald besiegte den TSV 1846 Mannheim vor heimischer Kulisse mit 20:17.

Die JSG-Sieben fand gleich zu Beginn in das Spiel und setzte sich durch schöne Kombinationen schnell mit 5:2 ab. Völlig unerklärlich verzettelten sich die Schützlinge der Trainer Kohl/Pohl danach viel zu oft in aufreibende 1:1 Duelle und produzierten haufenweise technische Fehler. Zum Glück stand die von Thomas Schach erneut stark organisierte Abwehr und konnte so eine 9:7 Führung mit in die Pause nehmen. Nach der Halbzeit besannen sich die JSG Buben wieder auf ihr Spiel und erhöhten auf 15:11.

In den Schlussminuten wurde dann in der Defensive zu unclever agiert und so stand man ab der 42. Minute, bedingt durch Zeitstrafen, permanent in Unterzahl auf dem Feld. Zum Glück ließen die Rückraumspieler in der heißen Endphase ihr Potenzial aufblitzen und verteidigten ihren Vorsprung über 18:14 zum 20:17 Endstand.

In einem von beiden Abwehrreihen geprägten Spiel, gewann am Ende die Mannschaft mit den besseren Schützen. Allerdings liegt noch sehr viel Arbeit vor den Jungs, wenn die Serie länger Bestand haben soll.

Es spielten: Jonas im Tor, Knauer(3), Sinnreich, Jochim(1), Schach(2), von Babka (5), Fischer(4/1), Mäffert(5), Müller, Rittersbacher, Stöppel

Spielbericht männliche D-Jugend, gegen TSG Weinheim

(gr) Das dritte Auswärtsspiel in Folge konnte die JSG GHO Bergstraße gewinnen. Das Ergebnis von 10:27 spiegelt aber nicht den wahren Spielverlauf wieder. In der

ersten Halbzeit konnte man sich zwar schnell auf 2:8 absetzen, jedoch war die Abwehr nicht präsent und immer wieder musste Marius Fraefel die Fehler seiner Vorderleute ausbügeln. Mit 7:12 wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Halbzeit dann endlich wachten die Jungs auf. Schnelle vorgetragene Steilangriffe, gutes Kombinationsspiel und ein besseres Abwehrverhalten ließen den Vorsprung auf 10:20 anwachsen. Das Spiel war gelaufen und mit 10:27 gegen einen sehr fairen Gegner nahm man die Punkte mit. Stark die Goalgetter Jens Arendt und Benedikt Rupp. Erfreulich auch die ansteigende Leistung von Jan Gruber, Andre Sterba und Luis Reismann, die mit immer mehr Selbstvertrauen in die Spiele gehen. Sicher in der Abwehr Max Amann und Alex Müller.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(7), Alexander Müller(2), Jens Arendt(9), Jan Gruber(2), Andre Sterba(2), Max Amann(3), Luis Reismann(2).
Torschützen der TSG : Robin Ulitzka(5), Nils Sebastian(4) und Florian Streib(1)

Weibliche B-Jugend

JSG Bergstr.- Odenwald Post Mannheim 14 :12

(ks) Erstmals in dieser Saison wurden die JSG Mädels gefordert. Zwei ausgeglichene Mannschaften trafen in diesem Spiel aufeinander. Wusste bei der JSG die 10fache Torschützin Tanja Fath zu überzeugen, hatten die Gäste ebenfalls in der 10fachen Torschützin Tina D´Aranza ihre stärkste Spielerin.

Bis zur Mitte der ersten Hälfte war die JSG die spielbestimmende Mannschaft, was sich in der 6:3 Führung ausdrückte. Dann stellten die Gäste die Abwehr auf 6:0 um , was ein Durckommen fast unmöglich machte. Mannheim nutzte seine Chance und konnte bis zur Halbzeit auf 7:6 herankommen. Die Halbzeitpredigt von Betreuer Jochen Dörsam zeigte zu Beginn der 2. Hälfte Wirkung. Die JSG übernahm das Kommando und konnte sich bis zur 40. Minute auf das 12:9 absetzen.

Plötzlich riss jedoch, wie bereits in der 1. Hälfte, der Spielfluss seitens der JSG und Mannheim konnte 5 Minuten vor Ende zum 12:12 ausgleichen.

Eine Auszeit und 2 Rückraumtore von Tanja Fath brachten zum Schluss noch den knappen, aber nicht unverdienten 14:12 Sieg.

Es spielten : Tor Michaela Stein , Tanja Fath 10/1 Gisela Platz 1 Selina Schneider , Michele Maurer 1 Nikola Fath 2, Anna Wlecek, Meike Götz,, Jasmin Baust.

30. Oktober

Männliche B-Jugend der JSG Bergstrasse

Niederlage im Spitzenspiel

(sp) 24:25 stand auf der Anzeigentafel, als das Topspiel der männlichen B-Jugend der Sonderstaffel zu Ende war. Die JSG Bergstraße/Odenwald empfing als Tabellenzweiter die SG Horan, die ihren Platz als Klassenprimus verteidigen wollten. Die Zuschauer in der Sachsenhalle sahen ein packendes Spiel zweier bis dato verlustpunktfreier Mannschaften, in dem es keinem Team gelang sich entscheidend abzusetzen. Die JSG Buben erspielten sich immer wieder gute Wurfpositionen aus dem Rückraum. Zu oft waren die Torversuche jedoch zu unplatziert oder man scheiterte am guten Gästetorwart. Die Abwehr stand zu Beginn wie ein Bollwerk. Mit fortlaufender Spieldauer schwanden allerdings die Kräfte und die Aufgaben wurden nur noch schlampig erledigt. Zum Glück stand ein sehr gut aufgelegter Fabian Jonas im Tor, der einige Fehler seiner Vordermänner ausbügelte. Der Halbzeitstand von 9:9 spiegelte die Ausgeglichenheit beider Mannschaften wieder.

In der zweiten Halbzeit nutzten die Gäste immer wieder die Freiräume am Kreis und konnten sich nach dem 15:15 auf 20:17 absetzen. Danach begann eine turbulente Schlussphase. Die JSGLer gaben sich nicht geschlagen und kämpften weiter um den Sieg. Beim 20:20 war das Spiel erneut ausgeglichen. Anscheinend war diese Gegenwehr zu ungewohnt für die SG Horan und einige Spieler verloren in einem sehr fairen Spiel die Beherrschung. Ausfälligkeiten gegenüber den Schiedsrichtern folgten die ersten Zeitstrafen für die Gäste. Nachdem sich die Situation beruhigt hatte, standen der JSG gerade einmal 3 Feldspieler gegenüber. 1 Minute durfte man mit 3 Mann in Überzahl spielen und die letzten beiden Spielminuten immerhin mit 2 Spielern mehr auf dem Feld. Alles roch nach einem Sieg für die JSG. Dann ging alles sehr schnell. Im Angriff wurde zweimal in Folge der Ball in gegnerische Hände gepasst, welche durch Gegenstöße eine 2-Tore Führung erzielten. Kurz vor Spielende gelang den Gastgebern noch einmal der Ausgleich, doch wenige Sekunden vor dem Abpfiff konnten die Jungs der JSG nur noch hinterher schauen. Abschließend war es ein gutes Spiel und großer Kampf der beiden Teams, doch Punkte gab es nur für die Gäste.

Es spielten: Jonas im Tor, Jochim(3), Sinnreich, von Babka(1), Müller, Fischer(4), Reisig, Arendt, Knauer(8), Mäffert(8)

C-Jugend verliert im Spitzenspiel

(hr) Wacker geschlagen hat sich die C-Jugend der JSG-Bergstraße gegen einen an diesem Tag übermächtigen Gegner aus Birkenau und war mit dem 20:32 noch gut bedient. Mit Ausnahme des Torwarts war Birkenau auf jeder Position besser besetzt und war körperlich den Gastgebern "um Längen" überlegen. Bis Mitte der 1. Halbzeit konnte man die Begegnung einigermaßen offen gestalten, dann spielte der Gegner seine körperliche Überlegenheit gnadenlos aus und konnte sich durch zahlreich erfolgreich abgeschlossene Steilangriffe immer mehr absetzen. Positiv an diesem Tag, daß man bis zum Schluß kämpfte und sich nie aufgab. Birkenau dürfte in dieser Form auf dem Weg zur Meisterschaft wohl kaum zu stoppen sein. Es spielten: A. Schwarz, R. Plail, J. Dallinger, A. Müller, L. Reismann, S. Reisig (7/1), P. Kunz(3), L. Arendt (8/1), J. Arendt(1), B. Rupp(1)

Männliche D-Jugend gegen SG Sandhofen1

(gr) Zum Spitzenspiel Erster gegen Dritter traten die JSG Jungs gegen die SG Sandhofen an. Sandhofen gilt als sehr wurfstärke Mannschaft und entsprechend hatte Trainer Gernot Rupp die Abwehr auf diese Situation eingestellt. Die ersten 10 Minuten verliefen sehr ausgeglichen und es stand 4:4. Nach einer Auszeit, brachte man den Gast total aus dem Rhythmus. Sandhofen gelang bis zur Halbzeit kein Tor mehr. Auch ein Verdient von Marc Trometer, der den verletzten Marius Fraefel hervorragend vertrat. Mit 10:4 wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Halbzeit konnte man sich bis auf 17:9 absetzen. Mit schönen Kombinationen, gelungenen Spielzügen und gekonnten Einzelaktionen konnte der Vorsprung herausgearbeitet werden. Aus einer wiederum geschlossenen Mannschaftsleistung ragten Max Amann, Nicolai Zschippig und Jens Arendt heraus. Mit 21:13 gelang der 6. Sieg in Folge.

Es spielten: Marc Trometer im Tor, Benedikt Rupp(2), Alexander Müller(2), Jens Arendt(6), Jan Gruber, Andre Sterba(1), Max Amann(5), Luis Reismann(1), Nicolai Zschippig(4).

Berichte der JSG Bergstraße-Odenwald vom 4./5. Nov. 2006

Spielbericht männliche D-Jugend

(gr) Eine sehr erfolgreiche englische Woche brachte die JSG D-Jugend hinter sich. Nach dem ersten Spiel gegen die SG Sandhofen traf man sich am 01.11.2006 zum Rückspiel in Schönau. Ähnlich wie im Hinspiel tat man sich gegen den sehr robusten Gegner bis zur 13. Minute recht schwer. Nach der Auszeit von Trainer Gernot Rupp beim Stand von 8:8 gelang der Heimmannschaft kein Tor mehr und mit 8:12 ging es zum Pausentee. In der zweiten Halbzeit konnten sich dann die JSG immer weiter absetzen. Das Spiel war beim 10:18 entschieden. Stark in der Abwehr Benedikt Rupp, der den besten Angreifer der Heimmannschaft gut im Griff hatte. Nicolai Zschippig mit seinem bisher besten Spiel, sowie Max Amann und Jens Arendt waren die besten Kräfte. Mit 14:24 nahm man die Punkte mit heim.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(2), Alexander Müller(1), Jens Arendt(7), Jan Gruber(1), Andre Sterba, Max Amann(7), Luis Reismann, Nicolai Zschippig(6)

Am Sonntag trat die D-Jugend in Leutershausen an. Die Abwehr stand sehr gut gestaffelt und lies der Heimmannschaft wenige Torgelegenheiten zu. Mit 1:4 ging man in Führung. Die SG Spieler durchweg mit dem jüngeren Jahrgang besetzt, fanden selten eine Lücke, und was durchkam war eine Beute von Marius Fraefel. Mit 4:12 wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Halbzeit lag man beim 7:17 mit 10 Toren in Front. Alle Spieler bekamen Spielanteile und konnten schöne Tore erzielen. Ein gutes Spiel machte Luis Reismann, der seine Schnelligkeit einige Male ausspielen konnte. Verbessert auch Andre Sterba und Jan Gruber, die immer besser zum Zuge kommen. Der Sieg mit 8:23 ging vollkommen in Ordnung, wobei man sich den Luxus erlaubte noch viele hochkarätige Torchancen zu vergeben.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(2), Alexander Müller(1), Jens Arendt(7), Jan Gruber(1), Andre Sterba(2), Max Amann(3), Luis Reismann(3), Nicolai Zschippig(4)

Torschützen SG Leutershausen Thorsten Walz(5) Alex Schemenauer (3)

Weibliche E-Jugend

(ck) In einem hartumkämpften Spiel landete die weibliche E-Jugend der JSG Bergstraße/Odenwald einen 11:10 Sieg bei der HSG Oftersheim/Schwetzingen. Bis zum Halbzeitstand von 5:4 konnte sich keine Mannschaft deutlich absetzen und es war immer wieder Anika Schillinger, die sowohl im Angriff(4) als auch in der Abwehr zu überzeugen wusste. Durch die sehr offene Deckung der HSG in der zweiten Spielhälfte boten sich den JSG-Mädels viele gute Einwurfmöglichkeiten, die letztendlich zum verdienten 11:10 für die JSG führten. Zu erwähnen sind noch die beiden Tormädchen Stefanie Fichtner und Sina Klinger, die im Tor und im Feld eine gute Leistung zeigten.

JSG GHO Bergstraße: Stefanie Fichtner (1) und Sina Klinger im Tor, Annika Gugumus, Anne Klinger, Cassandra Rieff, Kathrin Sauer (3), Mina Platz, Lisa Karthaus, Julia Sauer (1) und Anika Schillinger (6).

11./12. November

Eins fehlte zu den 40

(jd) Nach einem einseitigen Spiel besiegten die jungen Damen der JSG Bergstrasse/Odenwald A-Jugend die SG Horan mit 39:9 (18:2) in der Sonderstaffel des Handballkreises.

Die Mädels der JSG Bergstrasse waren vor Spielbeginn ein wenig nervös hatte die SG Horan nur mit 2 Toren gegen Spitzenreiter SV Waldhof verloren und der JSG fehlte der Rückhalt von Stammtorfrau Hanna Wolf die krank im Bett war, jedoch lieferte Not-Torfrau Lisa Stein eine gute Leistung und wurde bereits als Ergänzung für das Spiel gegen den SV Waldhof wieder berufen.

Nach kurzem Abtasten eröffnete Manuela Reisig den Torreigen für die JSG Bergstrasse mit einem Tempogegenstoß, es sollte nicht der letzte sein. Die SG Horan war mit der zu Beginn stehenden 6:0-Abwehr der Gastgeber sichtlich überfordert so dass es nur zu Abschlüssen aus der Not heraus reichte die sichere Beute der Torfrau wurde. So setzte sich die JSG über 3:1 und 5:2 zum bereits vorentscheidenden 18:2 zur Halbzeit durch. In der zweiten Spielhälfte nutzte die Mannschaft die Gelegenheit die noch neue 4:2-Deckung im „Ernstfall“ auszuprobieren, um wichtige Erfahrung zu sammeln. Ansonsten war die 2. Spielhälfte ein Spiegelbild der 1. Eine von Steffi Stein gut organisierte Deckung, sowie ein variables Angriffsspiel, dass vor allem durch Saskia und Lorenz und immer wieder Manuela Reisig über Außen zum Erfolg kam.

So erreichte die JSG am Ende ein 39:9 gegen die SG Horan.

Durch die sichtliche Überlegenheit der JSG war es den Trainern möglich allen Spielerinnen gleiche Spielanteile zu geben und manche fanden sich auch kurzzeitig auf ungewohnten Positionen wieder. Alles in allem ein torreicher Sonntag in der Hohensachsener Halle, der der JSG Bergstrasse zwei leichte Punkte und nach der unnötigen Niederlage in Heddesheim das nötige Selbstvertrauen für das Spiel beim Spitzenreiter SV Waldhof einbrachte.

JSG:

Stein, Lisa im Tor; Saskia Lorenz (10), Manuela Reisig (10), Larissa von Babka (8), Anne Kettner (1), Madeleine Erb (1), Michelle Maurer (1), Laura Spartarro (2/1), Stephanie Stein (4), Katharina Walther, Nikola Fath (2)

Männliche B-Jugend JSG Bergstraße Handballkrimi bei der JSG

(sp) Die männliche B-Jugend der JSG GHO Bergstraße/Odenwald gewann am Sonntag in Hohensachsen gegen den TB Reilingen mit 25:24.

Die Vorzeichen standen nicht gut für die Bergsträßer. Die letzten beiden Spiele wurden je mit 1 Tor in letzter Sekunde verloren und der Gast, seinerseits Tabellenzweiter, kam mit der Empfehlung eines klaren Sieges gegen Staffelprimus SG Horan.

Den besseren Start legte der Gast hin und konnte sich zu Beginn auf 5:7 absetzen. Eine gute Abwehr, die zahlreiche Bälle gewann und ein sehr druckvolles Angriffsspiel, brachte die JSG allerdings wieder heran. Beim 10:9 ging man erstmals in Führung. Diesen Vorsprung retteten die erschöpften JSG Spieler beim 14:13 in die Pause.

Mit neuer Kraft ging es in der zweiten Hälfte weiter. Immer wieder wurden die Schützen in gute Wurfpositionen gebracht und diese schlugen eiskalt zu.

Entscheidend war dann eine Leistungsexplosion im Tor. Der bis dahin mit durchwachsener Leistung spielende Fabian Jonas vergoldete die harte Arbeit seiner

Vorderleute mit zahlreichen Paraden. Beim 23:20 schien die JSG bereits auf der Siegerstraße. Allerdings wurde die Schlussphase erneut zum Krimi. Der TB Reilingen profitierte nun von einer offenen Deckung und in Unterzahl mussten die JSG-Buben zuschauen wie der Gast auf 25:24 verkürzte. Als man dann noch im Angriff verwarf, waren noch 16 Sekunden Zeit in Überzahl den Ausgleich zu erzielen. Die JSG'ler kämpften aber wie die Löwen und kamen Sekunden vor Schluss nochmals in Ballbesitz, gleichbedeutend mit dem Sieg.

Es spielten: Fabian Jonas im Tor; Jochim(1/1), Fischer(1), Knauer(7), Schach(1), Müller, von Babka(3), Mäffert(11), Reisig(1)

Spielberichte männliche D-Jugend JSG GHO Bergstraße vom 12.11.2006 gegen SG Heddesheim

(gr) Im Heimspiel gegen die SG Heddesheim kamen die JSG Junge von Beginn an gut ins Spiel. Schnell wurde mit 4:0 geführt. Die Abwehr stand sehr sicher und ließ den Gästen wenig Raum zur Entfaltung. Der Mittelblock um Benedikt Rupp, Jens Arendt und Max Amann agierte sehr beweglich und jeder half dem anderen aus. Danach kamen die Gäste besser ins Spiel und verkürzten auf 9:6. Eine Auszeit brachte die Heddesheimer aus dem Rhythmus. Mit 14:7 wechselte man die Seiten. In der zweiten Halbzeit stand die Abwehr wieder hervorragend und ließ bis zur 10. Minute der zweiten Halbzeit nur 2 Gegentore zu. Beim Stand von 19:9 war das Spiel gelaufen. Mit 21:11 blieben die Punkte zu Hause. Aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung ragten Alex Müller und Jens Arendt heraus. Erfreulich, dass sich jeder Spieler in die Torschützenliste eintragen konnte.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(3), Alexander Müller(4), Jens Arendt(8), Jan Gruber(1), Andre Sterba(1), Max Amann(2), Luis Reismann(1), Nicolai Zschippig(1)

Eins fehlte zu den 40

(jd) Nach einem einseitigen Spiel besiegten die jungen Damen der JSG Bergstrasse/Odenwald A-Jugend die SG Horan mit 39:9 (18:2) in der Sonderstaffel des Handballkreises.

Die Mädels der JSG Bergstrasse waren vor Spielbeginn ein wenig nervös hatte die SG Horan nur mit 2 Toren gegen Spitzenreiter SV Waldhof verloren und der JSG fehlte der Rückhalt von Stammtorfrau Hanna Wolf die krank im Bett war, jedoch lieferte Not-Torfrau Lisa Stein eine gute Leistung und wurde bereits als Ergänzung für das Spiel gegen den SV Waldhof wieder berufen.

Nach kurzem Abtasten eröffnete Manuela Reisig den Torreigen für die JSG Bergstrasse mit einem Tempogegenstoß, es sollte nicht der letzte sein. Die SG Horan war mit der zu Beginn stehenden 6:0-Abwehr der Gastgeber sichtlich überfordert so dass es nur zu Abschlüssen aus der Not heraus reichte die sichere Beute der Torfrau wurde. So setzte sich die JSG über 3:1 und 5:2 zum bereits vorentscheidenden 18:2 zur Halbzeit durch. In der zweiten Spielhälfte nutzte die Mannschaft die Gelegenheit die noch neue 4:2-Deckung im „Ernstfall“ auszuprobieren, um wichtige Erfahrung zu sammeln. Ansonsten war die 2. Spielhälfte ein Spiegelbild der 1. Eine von Steffi Stein gut organisierte Deckung, sowie ein variables Angriffsspiel, dass vor allem durch Saskia und Lorenz und immer wieder Manuela Reisig über Außen zum Erfolg kam.

So erreichte die JSG am Ende ein 39:9 gegen die SG Horan.

Durch die sichtliche Überlegenheit der JSG war es den Trainern möglich allen Spielerinnen gleiche Spielanteile zu geben und manche fanden sich auch kurzzeitig auf ungewohnten

Positionen wieder. Alles in allem ein torreicher Sonntag in der Hohensachsener Halle, der der JSG Bergstrasse zwei leichte Punkte und nach der unnötigen Niederlage in Heddesheim das nötige Selbstvertrauen für das Spiel beim Spitzenreiter SV Waldhof einbrachte. Stein, Lisa im Tor; Saskia Lorenz (10), Manuela Reisig (10), Larissa von Babka (8), Anne Kettner (1), Madeleine Erb (1), Michelle Maurer (1), Laura Spartarro (2/1), Stephanie Stein (4), Katharina Walther, Nikola Fath (2)

Berichte der JSG Bergstraße-Odenwald vom 25./26. Nov. 2006

Weibliche A-Jugend

Mit Glück zum Auswärtssieg

(jd) In einem vorverlegten Spiel der weiblichen A-Jugend trennten sich der SV Waldhof und die JSG Bergstrasse mit 17:18 (11:9).

Die Mädels der JSG mussten am Freitag zu ungewohnter Zeit zum SV Waldhof fahren, um das wegen Terminkollision vorverlegte Spiel gegen den bisher ungeschlagenen Tabellenführer zu bestreiten.

Nach gutem Beginn und zwei schnellen Toren zu Spielbeginn vernachlässigten die jungen Damen der JSG ihre Abwehrarbeit und so konnte der SV schnell wieder zum 2:2 aufschließen.

Die erste Halbzeit plätscherte vor sich hin und keine der beiden Mannschaften konnte sich absetzen. Die Abwehr der JSG hatte vor allem Probleme mit der Spielmacherin des SV Waldhof und den guten Anspielen an den Kreis. Im Angriff konnte nur Saskia Lorenz von der halbrechten Position ihre Schusskraft in Tore ummünzen. Beim Stand von 11:9 wurden die Seiten gewechselt. Obwohl sich die Mädels der JSG in der Kabine Großes vorgenommen hatten, ging das Spiel so weiter wie die letzten 20 Minuten der 1. Halbzeit. Schlechte Abwehrarbeit und schwer zu erspielende Torchancen.

Der SV Waldhof begann ab der 50. Minute seine Chancen zu nutzen und cleverer zu agieren und setzte sich so auf 17:14 ab. Doch wer im Glauben war, das Spiel sei nun entschieden sah sich im Irrtum.

Nach einer 2 x 2-Minuten-Strafe gegen eine Spielerin des SV Waldhof und einer Auszeit des Trainergespans begannen die JSGlerinnen wie aus heiterem Himmel mit dem Handballspielen.

Aus einer sicheren Abwehr heraus, in der sich in dieser Phase Nikola Fath besonders auszeichnete, wurden Konter geworfen die wiederum Nikola Fath und Manuela Reisig verwerteten. 2 weitere Tore wurden aus dem Spiel erzielt, so dass sich die JSG 10 Sekunden vor Schluss in Führung sah. Nach dem letzten Anpfiff des Spiels rettete Regisseurin Steffi Stein mit einem sehenswerten Block den knappen Sieg der JSG.

Nach der knappen Niederlage bei der SG Heddesheim hat die JSG ihre Position im oberen Tabellendrittel gefestigt und steht nun verlustpunktgleich mit dem SV Waldhof und der SG Heddesheim.

Eingesetzt waren: Hanna Wolf im Tor; Saskia Lorenz (7/2), Manuela Reisig (6/1), Larissa von Babka (1), Madeleine Erb (1), Michelle Maurer, Laura Spartarro, Stephanie Stein (2), Nikola Fath (1), Katharina Walter

Weibliche B-Jugend

JSG Bergstraße- Brühl

18:17 (8:7)

(ks) Spannend machten es die Bergsträßer Mädels gegen die um einen Platz schlechter stehenden Brühlerinnen. Die Gäste erwischten klar den besseren Start und führten bis zur 12. Minute mit 1:5.

Erst durch die Hereinnahme der angeschlagenen Tanja Fath fanden die JSG Mädels mehr Sicherheit und konnten bis zur Halbzeit den Rückstand zu einer 8:7 Führung drehen. Diese 1-Tore-Führung konnte bis zum 14:13 Mitte der 2. Halbzeit verteidigt werden. Dann jedoch kam die stärkste Phase der Gäste, welche ihrerseits mit 3 Toren in Folge bis 5 Minuten vor Schluss zum 14:16 konterten. Die letzten 5 Minuten setzte die JSG alles auf eine Karte und nahm Lisa Stein als 7. Feldspielerin mit ins Spiel. Diese Maßnahme bewirkte den knappen, aber verdienten 18:17 Sieg .

Es spielten: Tor: Michaela Stein, Lisa Stein; Jasmin Baust, Michele Maurer 7/1, Nikola Fath 3, Tanja Fath 7, Meike Gölitz, Gisela Platz 1, Anna Wlecek, Julia Kunz, Selina Schneider, Christina Weiß-Wacker.

Männliche D-Jugend JSG GHO Bergstraße gegen TV Hemsbach

(gr) Ein schweres Stück Arbeit hatten unsere JSG D-Jugendspieler gegen den TV Hemsbach zu verrichten, bevor der 19:13 Auswärtssieg feststand. Der Beginn des Spieles war geprägt von, auf beiden Seiten stabilen Abwehrreihen, die nicht viele Torwürfe zuließen. Mit 2:4 ging die JSG in Front. Bis kurz vor Ende der Halbzeit hatten die Jungs den Vorsprung auf 5:9 ausgebaut. Plötzlich ging bei der JSG nichts mehr zusammen. Die Abwehr agierte nachlässig und im Angriff wurde der Ball nicht gespielt. Hemsbach konnte auf 8:9 verkürzen. Die Kabinenansprache von Trainer Gernot Rupp war entsprechend laut ausgefallen. Aus der Halbzeitpause kam eine veränderte JSG aus der Kabine. Man besann sich wieder auf die eigenen Qualitäten. Der Ball wurde mehr gespielt, die Abwehr stand sicher und die Gegenstöße wurden meist erfolgreich abgeschlossen. Beim 10:15 war das Spiel gelaufen und der 10! Sieg in Folge eingefahren. Nun kommt es zum Spitzenspiel gegen Plankstadt am nächsten Sonntag.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(2), Alexander Müller(2), Jens Arendt(5), Jan Gruber(2), Andre Sterba(1), Max Amann(4), Luis Reismann, Nicolai Zschippig(3)

Berichte der JSG Bergstraße-Odenwald vom 25./26. Nov. 2006

Männliche C-Jugend

(hr) Eine starke kämpferische Leistung bescherte der C-Jugend der JSG zwei Punkte in Plankstadt. 16:11 zeigte die Anzeigetafel bei Halbzeit und man ließ bis zu diesem Zeitpunkt dem Gegner zu viele Freiräume im Angriff. Ein Blitzstart in der zweiten Hälfte brachte die Jungs innerhalb von 8 Minuten zurück ins Spiel. 17:16 Alexander Schwarz wuchs nun über sich hinaus, die Abwehr stand sicher. Im Angriff wirbelten die Hauptakteure Dietz, Arendt und Reisig unaufhörlich und schafften so Freiräume für Kreisläufer Jens Arendt, die dieser auch eiskalt in Tore umwandelte. Man witterte nun Morgenluft, mobilisierte die letzten Kräfte und ging eine Minute vor Ende erstmals in Führung. Dem Glück des Tüchtigen gab man diese nun nicht mehr aus der Hand und so sprang am Ende ein nicht unverdienter 21:22 Auswärtserfolg heraus.

Es spielten:A. Schwarz; R. Plail, P. Kunz, J. Dallinger, L. Arendt (6), M. Dietz (4), J. Arendt (5), S. Reisig (7/2).

D-Jugend siegt im Topspiel gegen Plankstadt

(gr) Zum Spitzenspiel Erster gegen Zweiter kam die D-Jugend der TSG Plankstadt in die Sachsenhalle. Man merkte beiden Mannschaften an, dass es in diesem Spiel um die Tabellenführung ging. Plankstadt erwischte die bessere erste Halbzeit und lag ständig mit bis zu 3 Toren in Führung. Plankstadt spielte sehr variabel im Angriff und die Positionswechsel brachten die Abwehr der JSG öfter in Verlegenheit. Mit 9:11 ging es in die Halbzeit. Aus der Kabine kam eine JSG Sieben, denen man anmerkte dass sie das Spiel gewinnen wollten. Schnell war der 11:11 Ausgleich geschafft. Danach ging es Schlag auf Schlag und beim Stand von 15:12 hatte man per 7- Meter die Chance auf 4 Tore davonzuziehen. Leider wurde die Gelegenheit vergeben und Plankstadt kam in der Folge auf 15:14 heran. Wieder gelang es Max Amann und Luis Reismann mit schönen Aktionen den Vorsprung auf 17:14 auszubauen. Das Spiel schien gelaufen, dennoch gelang den Gästen in der Endphase der erneute Ausgleich. Die Kräfte schwanden auf beiden Seiten zusehend. Im letzten Angriff erzielte Max Amann mit einer sensationellen Einzelaktion die 18:17 Führung. Der

letzte Angriff der Gäste wurde abgeblockt. Nach der Schluss sirene war der Jubel riesengroß und der 11. Sieg in Folge wurde mit einem Kabinenfest entsprechend gefeiert.

.Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(1), Alexander Müller(3), Jens Arendt(5), Jan Gruber, Andre Sterba, Max Amann(7), Luis Reismann(2), Nicolai Zschippig.

Weibliche B-Jugend

JSG Ilvesheim/Ladenburg- JSG Bergstraße- Brühl 9: 18: (4:8)

(ks) Als unbequeme Gegner erwiesen sich die Mädels der JSG Ilvesheim/Ladenburg. Körperlich überlegen und mit defensiver Abwehr gab es kaum ein Durchkommen für die Bergsträßerinnen. Hinzu kam noch Schusspech. So musste man im ersten Durchgang ein Dutzend Lattentreffer verzeichnen. Einzig durch die erste und zweite Welle konnte man Tore erzielen. In der 2. Hälfte spielten die Gäste dann ihre spielerische Überlegenheit aus und so konnte ein ungefährdeter 9:18 Erfolg verbucht werden.

Es spielten: Tor: Lisa Stein; Jasmin Baust, Michele Maurer 4/1, Nikola Fath 4, Tanja Fath 8, Meike Göltz, Gisela Platz 1, Julia Kunz, Selina Schneider.

Berichte der JSG Bergstraße-Odenwald vom 2. / 3. Dezember. 2006

Weibliche A-Jugend

Ohne Gefahr zum deutlichen Sieg

(jd) In einem einseitigen Spiel besiegten die Mädels der JSG Bergstrasse/Odenwald A-Jugend den TV Brühl mit 28:9 (12:3) in der Sonderstaffel des Handballkreises. Die personell angeschlagenen JSGlerinnen eröffneten das Spiel mit einer 5:0-Serie ehe die Brühlerinnen in der 15. Minute zu ihrem ersten Torerfolg kamen. Die 6:0-Deckung der JSG hatte mit den harmlosen Mädels des TV kaum Probleme und selbst wenn die Halb-Spielerinnen zum Schuss kamen waren die allermeisten Bälle Beute der gut aufgelegten Hanna Wolf im Tor.

Nach dem Seitenwechsel stellten die Mädels der Spielgemeinschaft auf 5:1 um und erkämpften sich dadurch vermehrt Gegenstoßchancen, so dass man mit 24:6 davon ziehen konnte. Danach wurde ein Gang zurück geschaltet, so dass dem TV Brühl eine Ergebniskorrektur zum 28:9 möglich war.

Die Mädels der JSG hatten aus einer soliden Mannschaftsleitung heraus nie ernsthafte Schwierigkeiten, womit der Sieg auch in dieser Höhe voll in Ordnung geht. JSG: Wolf, Hanna im Tor; Saskia Lorenz (9), Manuela Reisig (5), Larissa von Babka (5), Madeleine Erb (2), Michelle Maurer, Stephanie Stein (7), Katharina Walther, Nikola Fath

Weibliche B-Jugend

JSG Bergstr.- Odenwald – HG Oftersheim / Schwetzingen 15 : 11

(ks) Im Spiel des Zweiten gegen den Dritten bekamen die zahlreichen Zuschauer ein spannendes und kampfbetontes Spiel zu sehen. In der ersten Halbzeit wechselte die Führung ständig, da keine der beiden Mannschaften sich mehr als ein Tor absetzen konnte. So war der 8:8 Halbzeitstand leistungsgerecht. Zu Beginn der zweiten Hälfte setzten die JSG Mädels die taktischen Änderungen von Trainer Stein besser um und so konnte bis zur 35. Minute ein 12:9 vorgelegt werden. In der Folgezeit wurde das Spiel bedingt durch eine schwache Schiedsrichterleistung zunehmend ruppiger, was in mehreren ungeahndeten Tätlichkeiten der Gäste gipfelte.

Die JSG Spielerinnen ließen sich davon aber nicht beeindrucken und spielten angetrieben von Torfrau Lisa Stein, welche sich in den letzten 10 Minuten mehrmals mit in den Angriff gesellte, zum verdienten 15:11 Sieg zu Ende.

Es spielten JSG: Tor Lisa Stein 2/1; Tanja Fath 5, Julia Kunz 2, Gisela Platz 2, Selina Schneider 1, Michelle Maurer 3/2, Jasmin Baust, Nicola Fath, Meike Göllitz, Anna Wlcek

Weibliche E-Jugend

(ck) Durch einen Auswärtserfolg bei der SSV Vogelstang festigte die weibliche E-Jugend der JSG Bergstraße ihren dritten Tabellenplatz. Die JSG-Mädels lagen fast immer in Führung, lediglich zur Pause stand es 7:7. In der zweiten Spielhälfte verbesserte sich die JSG im läuferischen Bereich und auch die Abwehr agierte effektiver. Über die Spielstände 7:8, 9:12 gelangte man zum verdienten 10:13 Sieg .

JSG GHO Bergstraße: Sina Klinger im Tor, Annika Gugumus, Anne Klinger, Cassandra Rieff (1), Kathrin Sauer (1), Anika Grevener, Elena Schlag (3), Lisa Karthaus, Julia Sauer (2) und Anika Schillinger (4).

Männliche B-Jugend siegt im Rott

(sp) Die männliche B-Jugend der JSG GHO Bergstr./Odenw. gewann ihr letztes Vorrundenspiel beim SSV Vogelstang mit 33:28.

Auf dem Papier war die JSG Favorit gegen das Tabellenschlusslicht aus dem Mannheimer Vorort. Allerdings trat man nur mit einer Rumpftruppe an, die im Rückraum neu zusammengesetzt war und auf der Bank nicht einen Wechselspieler hatte. So begann das Spiel auch mit zwei erschreckend schlechten Abwehrreihen, die auf beiden Seiten die Angreifer zum Torerfolg einlud. Mehrere Ballverluste brachte die JSG bereits nach neun Minuten mit 6:9 in Rückstand. Doch auch die Spieler der Vogelstang zeigten nun Nerven und gaben die Geschenke zurück. So kamen die Bergsträßer zur Halbzeit noch auf 15:16 heran.

Die zweite Halbzeit konnte nur besser werden, einzig der Kräfteverlust konnte den JSG Jungs noch einen Strich durch die Rechnung machen. Umso verwunderlicher war es, dass nach der Pause reihenweise Gegenstöße gelaufen wurden. Auch hier bewies der Gastgeber keinen klaren Kopf und brachte sich durch ständiges Foulen der freien Schützen zu oft in Unterzahl. Dies nutzten die JSG Buben und setzten sich von 23:21 entscheidend auf 29:21 ab.

Letztendlich gewann die JSG weil man im Gegensatz zu den Quadratestädtern in Halbzeit zwei in der Abwehr Mittel fand, das Spiel der Gastgeber zu stören und deren Ballverluste postwendend in Tore umzumünzen. Positiv war auch, dass sich jeder JSG Feldspieler in die Torschützenliste eintragen konnte.

Es spielten: Jonas im Tor, Knauer(10), Schach(4), vonBabka(4), Fischer(5/1), Jochim(9/5), Rittersbacher(1)

JSG Bergstraße männl. D2

(md) Ein spannendes und jederzeit offenes Spiel gegen die in der Tabelle um einen Platz besser stehende Mannschaft der TSG Lützelsachsen, boten die Jungs der JSG Bergstraße den zahlreichen Zuschauern in der Sachsenhalle. Den besseren Start in diese umkämpfte Partie hatte die TSG Lützelsachsen die zunächst mit 0:2 in Führung ging. Die JSG Bergstraße hatte zum Spielbeginn zwar auch gute Chancen, konnte diese aber nicht verwerten. Insbesondere die an Körpergröße überlegenen Spieler Benjamin Azar und Antonio Bräunche brachten die TSG immer wieder in

Führung. Auf der Seite der JSG konnten aber Josha Lauterbach und mit schnellen Steilangriffen auch Nicolas Barrientos bei der JSG den Anschluss halten. So kam man über den Zwischenstand von 4:5 zum Halbzeitstand von 5:6. Nach der Pause konnte die TSG mit zwei Toren in Führung gehen, die aber durch Fabian Merkel zum 8:8 ausgeglichen wurde. Jetzt begann die stärkste Phase der JSG, die nun in der Abwehr sicherer stand und auch konditionell den Gästen überlegen war. Marc Trometer im Tor der JSG ließ nur noch einen Treffer zu während seine Vorderleute nun sicher kombinierten was schließlich zum Endstand von 12:9 führte.
Es spielten: JSG Bergstraße: Marc Trometer (Tor), Nicolas Barrientos(3), Hans-Christian Fath, Philipp Barzyk, Marco Neudecker, Fabian Merkel(1), Marcel Ackermann(2), Josha Lauterbach(5), Nils Zimmer, Matthias Ewald, Nicolas Dallinger(1)

Berichte vom 9./10. Dez. 2006-

Weibliche E-Jugend

(ck) Ein abwechslungsreiches Handballspiel zeigten die Mannschaften der weiblichen E-Jugend der JSG GHO Bergstraße/Odenwald und des TSV Birkenau. Die JSG ging schnell mit 3:0 in Führung und baute diese bis zur Halbzeit auf 13:6 aus. Nach der Pause hatte die gegenüber dem Hinspiel deutlich verbesserte Birkenauer Mannschaft ihre stärkste Phase und konnte auf 14:10 verkürzen. Zwei Tore von Anika Schillinger und Kathrin Sauer stellten den Abstand jedoch wieder her und acht Tore in Folge führten letztendlich zum 26:12 Sieg der JSG. Bemerkenswert war, dass insgesamt 14 Mädchen zum Torerfolg kamen.

JSG Bergstraße: Fichtner und S. Klinger (1) im Tor, Karthaus (2), K. Sauer (7), Schlag (3), Gugumus (1), A. Klinger (1), Schillinger (7), J. Sauer (4), Muschelknautz und Gruber.

D-Jugend siegt im letzten Heimspiel.

(gr) Im letzten Heimspiel der Saison 2006/2007 kam der TV Brühl in die Sachsenhalle. Durch das knappe Ergebnis im Hinspiel war den Spielern klar, dass es schwer wird. Beide Mannschaften begannen sehr konzentriert und Brühl führte mit 2:4. Die JSG Spieler kamen nur langsam in den Spielrhythmus. Beim 5:5 kurz vor Ende der ersten Halbzeit war erstmals der Ausgleich geschafft. Durch schöne Aktionen von Jens Arendt und Max Amann führte man erstmals mit 7:6. Praktisch mit dem Pausenpfeiff erzielte Benedikt Rupp mit einem Gewaltwurf die 8:6 Führung. In der zweiten Hälfte wirbelte nur noch die JSG. Immer wieder war es Max Amann, der mit wuchtigen Würfeln sehenswerte Tore warf. Auch in der Abwehr machte er ein bärenstarkes Spiel und ließ dem stärksten Gästespieler keinen Stich. Mitte der zweiten Halbzeit war das Spiel beim 15:8 gelaufen. Die Gäste erkannten die Niederlage an und mit 20:11 blieben auch diese Punkte zu Hause. Ein starkes Spiel machten auch Jens Arendt, Marius Fraefel und der unermüdlich kämpfende Alex Müller. Erfreulich auch der Einsatz von Marcel Ackermann und Hans Christian Fath, die sich voll in den Dienst der Mannschaft stellten.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(2), Alexander Müller(1), Jens Arendt(5), Jan Gruber, Marcel Ackermann, Hans Christian Fath, Max Amann(10), Luis Reismann(2), Nicolai Zschippig.

Männliche B-Jugend JSG Bergstraße-Odw. – JSG Ilvesheim-Ladenburg

(tk) Ein Sieg der am Ende mit 25:14 in Ordnung geht verbuchte die männl. B-Jugend der JSG Bergstrasse am Sonntag gegen die Mannschaft der JSG Ilvesheim/Ladenburg. Zu Beginn tat man sich zwar noch schwer, gegen die körperlich starken Gegner, die immer wieder durch Unachtsamkeiten der JSG`ler einfache Tore erzielten. Man fing sich jedoch rechtzeitig und konnte sich über die Spielstände 4:4, 8:4 zum Halbzeitstand von 11:6 absetzen. In der 2. Hälfte starteten die Bergsträsser besser und ließen nach 3 schnellen Gegenstoßtreffern in Folge keine Zweifel mehr aufkommen, wer die Sachsenhalle als Sieger verlassen wird. Somit bekamen auch die C-Jugendsspieler Arendt, Kunz und Reisig ihre Einsatzzeiten, mit deren Leistung Trainer Tobias Kohl sehr zufrieden war. Jonas im Tor; von Babka (4), Jochim, Schach (1), Knauer (6), Fischer (4), Mäffert (4), Arendt (1/1), Kunz (1), Reisig, Rittersbacher (2), Stöppel (2).

Berichte der JSG Bergstraße-Odenwald vom 16./17. Dezember. 2006

Weibliche A-Jugend

sammelt weitere Auswärtspunkte

(jd) In einem Spiel der weiblichen A-Jugend in der Sonderstaffel trennten sich der TV Edingen und die JSG Bergstrasse/Odenwald 19:27 (11:14).

Personell eingeschränkt, ohne die verletzte Saskia Lorenz, gingen die Mädels der JSG das Spiel beim TV Edingen an. Doch die linke Angriffsseite war sich der gesteigerten Verantwortung bewusst und legte vor allem in Person von Larissa von Babka los wie die Feuerwehr. 4:0 stand es innerhalb kürzester Zeit aus Sicht der JSG.

Doch jetzt waren auch die Mädels des TV erwacht und so wurde eine Aufholjagd eingeläutet, die die zwischenzeitliche 6-Tore-Führung der JSG beim 2:8 auf einen 3-Tore-Rückstand der Gastgeber zum 11:14 in der Pause reduzierte.

Doch das Blatt sollte sich wieder wenden. Nach der Pause zeigte die JSG wer das Spiel gewinnen sollte und schraubte das Ergebnis auf 15:25. Zu diesem Zeitpunkt war das Spiel entschieden. Stephanie Stein hatte die Kreisläuferin jetzt bestens im Griff und Nikola Fath und Manuela Reisig münzten die erkämpften Bälle in Tore um. In den letzten Minuten war dann der Dampf bei den JSGlerinnen raus und so konnte der TV Edingen noch auf 19:27 verkürzen.

Aus einer guten Mannschaftsleistung ragte wie oben bereits erwähnt Larissa von Babka heraus. Ein großes Kompliment auch an Nikola Fath und Michelle Maurer aus der B-Jugend, die die Lücke auf der halbrechten Position zwar nicht ganz schließen konnten, sich ihrer Verantwortung auf der halbrechten Position aber voll bewusst waren und für die Mannschaft kämpften.

Hanna Wolf, Lisa Stein im Tor; Manuela Reisig (6/1), Larissa von Babka (9/2), Madeleine Erb (1), Michelle Maurer, Stephanie Stein (5), Katharina Walther, Nikola Fath (5), Laura Spataro

Weibliche B-Jugend

SSV- Vogelstang - JSG Bergstr.- Odenwald 11 :28

(ks) Zu einem nicht in dieser Höhe zu erwartenden Sieg kamen die Bergsträgerinnen beim SSV Vogelstang. Lediglich bis zum 5:7 Mitte der ersten Halbzeit konnten die Gastgeberinnen dem druckvollen Angriffsspiel stand halten. Dann setzte sich die bessere Spielanlage durch und die JSG konnte sich bis zur Halbzeit auf 5:11 absetzen. Zu Beginn der zweiten Hälfte stellte man die Abwehr auf 4-2 um und konnte somit einige Bälle herausfangen und zu Kontertoren verwerten. Hier zeichneten sich vor allem Julia Kunz und Gisela Platz mit je 7 Toren aus. Über das 7:18 wurde ein klarer 11:28 Sieg erspielt.

Es spielten JSG: Tor Lisa Stein ; Tanja Fath 7, Julia Kunz 7, Gisela Platz 7, Selina Schneider 2, Michelle Maurer 5, Jasmin Baust, Nicola Fath, Meike Göllitz, Anna Wlcek

D-Jugend bleibt unbesiegt.

(gr) Im letzten Spiel des Jahres taten sich die JSG Spieler schwerer als es das Ergebnis aussagt. Die Viernheimer waren motiviert und brachten den vermeidlichen Favoriten immer wieder in Bedrängnis. Allein Marius Fraefel im Tor war es zu verdanken, dass bis zum 3:3 das Spiel sehr ausgeglichen verlief. Danach lief es etwas besser. Immer wieder konnten sich Nicolai Zschippig und Luis Reismann auf der rechten Seite durchsetzen und erzielten wichtige Treffer. Mit 6:10 hatte man sich den Halbzeitvorsprung erarbeitet. In der zweiten Halbzeit konnte man auch auf Jens Arendt zurückgreifen, der direkt vom C-Jugendspiel kam. Die Abwehr stand besser und lies nur noch 4 Treffer zu. Max Amann kam nun besser ins Spiel und erzielte schöne Tore aus dem Rückraum. Benedikt Rupp hatte viel Wurfpech, kämpfte aber unermüdlich. Marius Fraefel hielt noch 3 7-Meter. Mit 10:20 nahm man die Punkte mit. Als ungeschlagener Tabellenführer geht es ins neue Jahr. Zum Jahresabschluss geht es gemeinsam in die SAP Arena zum Bundesligaspiel.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(3), Alexander Müller, Jens Arendt(4), Jan Gruber(1), Andre Sterba, Max Amann(5), Luis Reismann(4), Nicolai Zschippig(3).

Berichte der JSG Bergstraße-Odenwald vom 13./14. Januar 2007

Wahrer Torrausch bei der JSG Bergstraße-Odenwald

Männliche A-Jugend der JSG-Bergstraße landet 2 Sieg!

(lg) Mit einem ungefährdeten 39:21 Sieg über den SSV Vogelstang feierte die männliche A-Jugend zum Rückrundenauftritt ihren 2 Saisonsieg. Gleich zu Beginn des Spiels machten die Bergsträßer klar, wer als Sieger vom Platz gehen würde. Durch 4 schnelle Gegenstöße brachte Florian Mäffert die JSGler nach nur 3 Minuten mit 4:1 in Führung. In der Folgezeit waren einige Unsicherheiten in der Abwehr Ursache dafür, dass sich die JSGler nicht weiter als mit 5 Toren (19.) absetzen konnten. Durch das Umstellen auf eine 6:0 Abwehr, wurde die JSG stärker und konnte sich weiter absetzen zu einem Halbzeitstand von 21:12. In der 2. Halbzeit legten die A-Jugend Spieler noch einen Zahn zu. Durch den überragenden Torwart Oliver Lützenkirchen konnte Lukas Göcke einen Konter nach dem anderen im gegnerischen Tor versenken. Nach 51 gespielten Minuten stand es dann 31:17 für die JSG. Zwischenzeitlich hatte der SSV Vogelstang seine Abwehr sehr offensiv eingestellt, was aber die Bergsträßer nicht weiter störte. Alle Spieler trafen nach

Belieben und konnten sich in die Torschützenliste eintragen. Am Ende stand dann ein völlig verdienter 39:21 Sieg für die JSG-Bergstraße zu Buche.

JSG-Bergstraße: Lützenkirchen; zur Nieden(7), Göcke(10/4), Rittersbacher(1), Mäffert(6), Fischer(3), Knauer(5), Schach(4), von Babka(2), Hutzl(1)

D-Jugend bleibt unbesiegt.

(gr) Im ersten Spiel des Jahres hatte die D-Jugend den TSV Mannheim zu Gast. Mannheim erzielte bisher sehr gute Ergebnisse, entsprechend war man gewarnt. Bis auf die Haarspitzen motiviert begannen die Jungs von Trainer Gernot Rupp ihr Spiel. Die Abwehr um den Mittelblock stand sicher und ließ in den ersten Minuten kein Tor zu. Nach 12 Minuten bekam man das erste Gegentor zum 7:1. Es folgten weiter schön heraus gespielte Treffer vor allem über die rechte Seite, wo Nicolai Zschippig und Luis Reismann eine tolle Wurfausbeute vorzuweisen hatten. Mit 11:3 ging es in die Pause. In der zweiten Halbzeit machte man dort weiter wo man aufgehört hatte, und beim 17:7 Zwischenstand war das Spiel entschieden. In der zweiten Halbzeit kamen alle Spieler zum Einsatz. So machte auch Nicolas Barrientos ein schönes Tor und Nils Zimmer kam zu seinem ersten Einsatz in der D1. Ein starkes Spiel machten Benedikt Rupp und Alex Müller in Abwehr und Angriff. Jens Arendt spielte sehr mannschaftsdienlich und sah sehr oft den besser postieren Mitspieler. Max Amann stand in der Abwehr sicher, hatte im Angriff etwas Wurfpech zu vermelden. Der Sieg mit 25:12 war verdient und damit blieben die ersten beiden Punkte im Jahr 2007 zu Hause.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(5), Alexander Müller(4), Jens Arendt(5), Andre Sterba(1), Max Amann(3), Luis Reismann(2), Nicolai Zschippig(4), Nils Zimmer, Nicolas Barrientos(1)

Weibliche A-Jugend gewinnt gegen TV Edingen mit 42:11

Weibliche B-Jugend

JSG Bergstr.- Odenwald -TB Reilingen 39:3

(ks) Gegen den Tabellenletzten landeten die JSG Mädels einen klaren Sieg. Bis zur 20. Minute führte man bereits mit 16:0, ehe den Gästen ein Tor gelang. Mit 23:2 wurden dann die Seiten gewechselt. In der 2. Hälfte lies man es dann etwas gemütlicher angehen, so dass dieser Durchgang mit nur 16:1 Toren entschieden wurde.

Es spielten JSG: Tor: Lisa Stein 8/1, Michaela Stein; Tanja Fath 10, Julia Kunz 1, Gisela Platz 2, Selina Schneider, Michele Maurer 8/1, Jasmin Baust 2, Nicola Fath 7, Meike Göllitz, Anna Wlcek 1, Christina Weiß-Wacker.

Weibliche E-Jugend

(ck) Enttäuschend deutlich lag die weibliche E-Jugend der JSG Bergstraße/Odw. zur Halbzeit gegen die bisher ungeschlagenen Mädels von der HSG Hemsbach Sulzbach mit 4:10 zurück. Nach der Pause holten die JSG-Mädels Tor um Tor auf und waren plötzlich nur noch mit 10:13 Toren in Rückstand. Die abgeklärteren Spielerinnen des Tabellenführers erzielten danach zwei Tore in Folge und zum Schluss hieß es 13:18 für die HSG Hemsbach/Sulzbach. Mit einer besseren Leistung in der ersten Hälfte wäre für die JSG-Mädels mehr drin gewesen.

JSG Bergstraße/Odw.: Stefanie Fichtner und Sina Klinger im Tor, Annika Gugumus, Elena Schlag (2), Kathrin Sauer (4), Julia Sauer (3), Anika Schillinger (3), Anne Klinger, Cassandra Rieff (1) und Mina Platz.

20. – 21 Januar 2007

Weibliche B-Jugend

JSG Bergstr.- Odenwald -SG / MTG Mannheim 25:12

(ks) Durch einen weiteren Sieg bleibt die weibliche B- Jugend der JSG dem Tabellenführer SV Waldhof weiter auf dem Fersen. Die spielerische Überlegenheit der Bergsträßerinnen mussten auch die Mädels der SG /MTG Mannheim neidlos anerkennen. Die Gäste versuchten durch eine Pressdeckung gegen Tanja Fath den Spielrhythmus der JSG zu stören, welches jedoch nur die ersten 10 Minuten gelang. Spätestens als die 9 Fache Torschützin Nicola Fath das 10:2 in der 18. Minute erzielte, war der Widerstand der Gäste gebrochen. Nach dem 13:6 Halbzeitstand baute die JSG bis Mitte der 2. Hälfte den Vorsprung auf 22:8 aus und kontrollierte das Spiel bis zum 25:12 Endstand

Es spielten JSG: Tor: Lisa Stein , Tanja Fath 4/1 Julia Kunz 1, Gisela Platz 3, Selina Schneider 1, Michele Maurer 6, Jasmin Baust 1, Nicola Fath 9, Meike Gölitz, Anna Wlcek

Weibliche A-Jugend siegt im Spitzenspiel

SSV Vogelstang – JSG Bergstrasse/Odenwald 17:19

(jd) Im Spitzenspiel der Sonderstaffel der weiblichen A-Jugend setzte sich die JSG dank des variableren Angriffsspiels beim SSV Vogelstang durch.

Mit 10 Spielerinnen war der Spielberichtsbogen auf Seiten der JSG endlich einmal wieder gut gefüllt, nur Madeleine Erb konnte krankheitsbedingt nicht auflaufen. So konnte man fast mit der Stammsieben beginnen und den Kampf gegen die SSV aufnehmen.

Nach anfänglichem Abtasten konnte sich die JSG erstmals beim 2:4 absetzen und diesen Vorsprung bis zum 7:9 aufrecht erhalten. Vor der Halbzeit konnten die „Stänger“ jedoch ausgleichen und so leuchtete zur Pause ein gerechtes 9:9 von der Anzeigetafel.

In der zweiten Halbzeit hatte sich die JSG-Abwehr besser gegen die einzige Waffe der Mannheimerinnen, die 1:1-Aktionen, eingestellt und konnte so das Spiel aus einer sicheren 6:0-Abwehr mit 17:19 gewinnen. Die gut haltende Hanna Wolf fütterte den Angriff mit Pässen, so dass auch immer wieder Gegenstoßtore erzielt werden konnten. Im Spiel in der Hälfte des SSV hatte Saskia Lorenz auf der halbrechten Position das richtige Mittel gefunden und kam entweder selbst zum Abschluss oder setzte die anderen Spielerinnen in Szene.

Das variabelere Angriffsspiel aufgebaut von der Rückraumachse von Babka – Stein – Lorenz sicherte der JSG den Sieg. Nahtlos in die gute Leistung der gesamten Mannschaft eingefügt haben sich die Spielerinnen der B-Jugend, die der A-Jugend die notwendigen Pausen ermöglichten.

Es spielten: Hanna Wolf im Tor, Manuela Reisig (3), Larissa von Babka (5), Saskia Lorenz (4), Anne Kettner (1), Michelle Maurer (1), Laura Spataro, Stephanie Stein (4), Katharina Walter, Nikola Fath 1.

Weibliche E-Jugend

(ck) Im Spiel der weiblichen E-Jugend der JSG GHO Bergstraße/Odw. bei der SG Leutershausen lag die JSG zur Halbzeit mit 9:7 in Führung. Meist kamen Kathrin und Julia Sauer zum Torerfolg. Nach der Pause nutzten wiederum Julia Sauer und auch Elena Schlag die Lücken, die durch die offene Deckung der SGL-Mädels entstanden und es kam zum Zwischenstand von 11:9 für die JSG. Leutershausen kam durch die beiden „Aktivposten“ Antonia Grössl und Nicola Baumann immer besser ins Spiel und drehte den Spieß um. Plötzlich stand es 12:14 für Leutershausen. Kathrin Sauer behielt trotz enger Deckung die Nerven und ihr gelangen in dieser Phase zwei wichtige Tore in Folge. Kurz vor Ende der spannenden Partie stand es 16:16. Nun war es Elena Schlag, die durch einen platzierten Distanzwurf den Siegestreffer zum 17:16 für die JSG erzielte.

JSG Bergstraße/Odw.: Sina Klinger im Tor, Annika Gugumus, Elena Schlag (3), Kathrin Sauer (7), Julia Sauer (5), Anika Schillinger (1), Anne Klinger, Cassandra Rieff, Lisa Karthaus, Sina Muschelknautz und Stefanie Fichtner (1).

SG Leutershausen: Hannah Schulz, Christina Mattes, Irina Guimeras, Antonia Grössl (10/1), Jacqueline Bock, Amelie Bauer (1), Luise Rasch, Tabea Lorenz, Nicola Baumann (5), Sarah Pollack, Jennifer Biszczak, Sonja Bähr und Selin Satir.

D-Jugend jetzt 30:0 Punkte

(gr) Im Auswärtsspiel bei der SG Horan kamen die Jungs der JSG Bergstraße nur langsam ins Spiel. Im Angriff wurde zu statisch agiert, der Ball lief nicht schnell und auf die Abwehr wurde kein Druck ausgeübt. Immer wieder legte Horan ein Tor vor und führte verdient mit 6:5. Dann nahm Trainer Gernot Rupp eine Auszeit, stellte die Spieler neu ein. Gefordert war ein druckvolleres Spiel und konsequentere Deckungsarbeit. Die Auszeit hatte ihre Wirkung. Immer wieder war es Max Amann mit wichtigen Würfeln aus dem Rückraum die ihr Ziel fanden. Innerhalb von 10 Minuten kippte das Spiel zu Gunsten der JSG. 6 Tore in Folge bedeuteten den 6:11 Pausenstand. In der zweiten Halbzeit wurde der Vorsprung bis auf 8: 17 ausgebaut. Die Abwehr stand sicher und im Angriff setzten Jens Arendt, Benedikt Rupp und Alex Müller die Akzente. Schließlich wurde das Spiel mit 12:22 gewonnen. Die Serie gilt es jetzt weiter auszubauen.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(3), Alexander Müller(2), Jens Arendt(7), Andre Sterba, Max Amann(7), Luis Reismann(1), Nicolai Zschippig(2), Jan Gruber.

JSG Bergstraße D-Jugend II männl.

(md) Hoch motiviert durch den Start der Handball-WM und die lange Spielpause fuhren die Jungs der JSG Bergstraße nach Mannheim auf die Vogelstang. Allerdings mussten die Jungs sehr schnell erkennen, was ein Jahr Altersunterschied in dieser Altersgruppe bedeutet. Durchweg waren die Mannheimer einen Kopf größer als die Spieler von der Bergstraße. Dennoch spielte man sich mit Josha Lauterbach und Marcel Ackermann gute Chancen heraus, die allerdings zu oft nicht in Tore mündeten sonder vom Schlussmann der Gastgeber pariert werden konnten. In der Abwehr hatten man alle Hände voll zu tun, um noch einiger Maßen im Spiel zu bleiben. Oftmals mussten zwei bis drei Spieler zugreifen, um die körperlich überlegenen Gegner wirksam zu stören. Insbesondere Reik Frey vom SSV war mit 9 Treffern kaum zu halten. Über ein 4:2 und 8:4 stand es zum Seitenwechsel bereits 10:6. In der zweiten Hälfte arbeitete die Abwehr dann besser und Nicolas Barrientos gelangen zwei Steilangriffe. Mit zwei verwandelten Siebenmetern reihte sich auch Nicolas Dallinger unter den Mehrfachsützen ein, was allerdings auch nicht zu einer

Wende im Spiel führte. Über 13:8 spielte der SSV ungefährdet und man trennte sich schließlich mit 17:10.

Es spielten: Marc Trometer (Tor), Marcel Ackermann(2), Philipp Barzyk, Marco Neudecker, Nicolas Barrientos(2/1), Nils Zimmer(1), Fabian Merkel, Josha Lauterbach(3), Christof Fichtner, Nicolas Dallinger(2/2), Matthias Fabinski, Felix Engelke.

Männliche B-Jugend

(tk) Im Nachholspiel gegen die TSG Ketsch am vergangenen Donnerstag konnten die JSG-Jungs einen glücklichen 33:34 Auswärtserfolg verbuchen. Nach einem furiosen 4:0-Start der Bergsträsser kam schnell die Antwort der Ketscher, die sich bis zum 4:5 wieder herangekämpft haben. Ab diesem Zeitpunkt bis zum Spielende konnte sich keine Mannschaft mehr entscheidend absetzen. Immer wieder wechselte man sich mit der Führung ab, da keine der beiden Mannschaften es verstand sich auf das gegnerische Angriffsspiel einzustellen. Innerhalb der letzten beiden Spielminuten bewiesen allerdings die JSGler mehr Biss und stellten durch zwei schön herausgespielte Treffer und einer erfolgreichen Parade durch Fabian Jonas im Tor einen 2-Tore-Vorsprung, den die Ketscher nur noch zum 33:34 verkürzen konnten. Im Angriff besonders zu nennen sind Florian Mäffert, Max von Babka und Christian Müller, der hoffentlich an seiner tollen Leistung weiter anknüpfen wird.

Es spielten: Jonas im Tor, Stöppel (1), Rittersbacher (1), Mäffert (10), Schach (2), Müller (4), von Babka (7/2), Fischer (4), Knauer (4), Reisig (1);

Im zweiten Auswärtsspiel innerhalb von drei Tagen erzielten die Jungs von Stefan Pohl und Tobias Kohl einen deutlichen 20:27 Erfolg bei den Nachbarn der SG Heddesheim. Anfangs hatte man zwar aufgrund von Unachtsamkeiten einige Probleme was die Abwehrarbeit angeht, jedoch kamen die Heddesheimer zu keiner Zeit mit dem schnellen Kombinationsspiel der JSGler zurecht. Vor allem die Halbspieler Mäffert und Knauer konnten immer wieder ihre Freiräume nutzen und kamen zusammen auf 14 Treffer.

Es spielten: Jonas im Tor; Jochim (1), von Babka (4/1), Mäffert (8), Rittersbacher (3/1), Müller (1), Fischer (4), Knauer (6);

27.28. Januar

Weibliche E-Jugend

Sehr schwer taten sich die E-Jugend-Mädchen der JSG GHO Bergstraße in ihrem Heimspiel gegen die TSG Weinheim. Trotz der vielen technischen Fehler lag die JSG zur Pause mit 6:0 in Front. Die Weinheimer Mädels, die körperlich unterlegen waren, kämpften weiter, konnten aber am 15:3 Sieg der Spielgemeinschaft Bergstraße /Odenwald nichts ändern.

JSG GHO Bergstraße: Stefanie Fichtner (1) und Sina Klinger im Tor, Annika Gugumus (1), Anne Klinger, Cassandra Rieff (2), Kathrin Sauer (4), Lisa Karthaus, Nadine Gruber, Julia Sauer (3) und Anika Schillinger (4).

Weibliche B-Jugend

Post Mannheim - JSG Bergstr. –Odenwald 12 : 25

(ks) Leichter als erwartet hatten es die B-Jugendspielerinnen bei den Mannheimern Mädels - hatte man das Vorspiel in eigener Halle doch nur mit 2 Toren gewonnen. Lediglich beim 1:0 und 3:2 hatten die Gastgeber eine Ein-Toreführung vorlegen

können. Danach setzten die JSG Spielerinnen die Akzente und zogen zum 5:10 Halbzeitstand davon. Nach der Halbzeit konnte Mannheim nochmals auf 9:12 verkürzen um aber dann der spielerischen Überlegenheit der Bergsträßerinnen nichts mehr entgegenzusetzen. Immer wieder konnte Torfrau Michaela Stein die Rückraumwürfe entschärfen und Konter einleiten, die erfolgreich abgeschlossen wurden. Über das 10:20 landete man ein deutlichen 12:25 Auswärtssieg. Es spielten Tor: Michaela Stein; Anna Wlcek, Meike Göllitz, Selina Schneider, Julia Kunz 2, Gisela Platz, Lisa Stein 3, Nikola Fath 4, Tanja Fath 9, Michele Maurer 7.

Männliche D-Jugend

JSG Bergstraße gegen TSG Weinheim

Gegen den Gast aus Weinheim sah man von Anfang an eine konzentrierte JSG Jugend. Gestützt auf einen in blendender Form spielenden Marius Fraefel, der etliche Freie entschärfte und noch zwei 7-Meter halten konnte entwickelte sich von Beginn an eine klare Partie. Schnell führte man mit 3:0 und 6:2. Die Abwehr arbeitete gut, und im Angriff setzten sich die Außen Luis Reismann und Nicolai Zschippig durch. Mit 10:4 wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Halbzeit wurde das Ergebnis auf 16:6 ausgebaut. Trainer Gernot Rupp wechselte viel durch, so dass Spieler auch auf anderen Positionen zum Einsatz kamen. Der größte Abstand war beim 21:6 erreicht.

Stark auch Jens Arendt, der sich nach anfänglichem Wurfpech immer wieder durchsetzen konnte. Max Amann fehlte nach seiner Krankheit noch etwas die Spritzigkeit, doch deutete er teilweise seine Gefährlichkeit aus dem Rückraum an. Gegen Ende ließ man es locker angehen und behielt die 2 Punkte mit 25:12 zu Hause.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(4), Alexander Müller(2), Jens Arendt(8), Andre Sterba, Max Amann(2), Luis Reismann(2), Nicolai Zschippig(6), Jan Gruber(1).

D-Jugend kassiert erste Niederlage

(gr) Im Auswärtsspiel bei dem heimstarken TV Schriesheim setzte es die erste Niederlage in dieser Saison für die Jungs der JSG Bergstraße. Zu ungewohnter Zeit war man am Donnerstagabend zu Gast. Man merkte beiden Mannschaften den gegenseitigen Respekt an, da sich viele Spieler aus der Auswahl kennen. Beide Abwehrreihen standen sicher. So waren Tore Mangelware und mit 8:7 wurden die Seiten gewechselt. Der TV Schriesheim legte danach als erster den Respekt ab, und konnte sich bis auf 13:9 absetzen. Eine Auszeit der JSG Verantwortlichen sollte die Mannschaft noch einmal wachrütteln. Leider zeigte dies nicht die erhoffte Wirkung. Schriesheim zeigte das variabelere Spiel und baute den Vorsprung auf 17:11 entscheidend aus. Gegen Ende gelang es den beiden besten Akteuren der JSG Jens Arendt und Luis Reismann das Ergebnis auf 19:15 erträglicher zu gestalten. Mit ausschlaggebend für die Niederlage war, dass der beste Spieler Luca Michels nicht zu stoppen war und alleine 9 Tore erzielte. Nun gilt es die Niederlage zu vergessen und eine neue Serie zu starten.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(1), Alexander Müller, Jens Arendt(7), Andre Sterba(1), Max Amann(3), Luis Reismann(2), Nicolai Zschippig(1), Jan Gruber, Marcel Ackermann, Hans-Christian Fath.

Weibliche A-Jugend, Sonderstaffel

JSG Bergstrasse – SG Heddesheim

28:8

(jd) Angespannt gingen Trainergespann und Spielerinnen in das Spiel der JSG Bergstrasse gegen die SG Heddesheim, hatte doch die SG der JSG die einzigen Minuspunkte der laufenden Runde beigebracht.

Die SG Heddesheim hatte im Gegensatz zum Spiel in der Hinrunde Spielerinnen an die 1. Damenmannschaft abgeben müssen und hatte so ein vollkommen anderes Gesicht. Von der aggressiven Angriffsleistung und der kompromisslosen Deckung des Hinspiels war auf Heddesheimer Seite nichts zu sehen. So konnte die JSG ihr Spiel ohne nennenswerte Gegenwehr aufziehen und durch eine konzentrierte 5:1-Deckung auch die Angriffsbemühungen der SG ohne nennenswerten Kraftaufwand beherrschen.

So wurden etliche Bälle heraus gefangen und in direkte Kontertore umgemünzt. Wenn dies nicht zum Erfolg führte wurde meist konzentriert gespielt und dadurch Lücken erarbeitet, die dann ebenfalls meist in Toren für die JSG mündeten.

Die SG Heddesheim war kein Gegner auf dem Weg zur Meisterschaft, so werden die Spiele gegen den SSV Vogelstang und den SV Waldhof die Entscheidung bringen. Es spielten: Hanna Wolf im Tor, Saskia Lorenz (10), Manuela Reisig (4), Larissa von Babka (6/4), Anne Kettner, Madeleine Erb (2/1), Michelle Maurer (2), Stephanie Stein (1), Katharina Walter (1), Nikola Fath, Laura Spataro

Männliche B-Jugend

(tk) Einen wichtigen Auswärtserfolg landete die männl. B-Jugend mit 28:24 bei der SG Horan und bleibt weiterhin im Rennen um die oberen Tabellenplätze. Das Spiel war bis hin zur 2. Hälfte ausgeglichen. Immer wieder wechselte die Führung und obwohl die JSGLer eine frühe und auch unberechtigte rote Karte gegen Max von Babka verkraften mussten, erfuhr das sehr disziplinierte Spiel der JSG-Jungs keinen Einbruch. Man konnte sich sogar beim Stande von 21:19 zum ersten Mal mit zwei Toren absetzen, jedoch ließen sich die Horaner keineswegs abschütteln und verkürzten regelmäßig die 2-Tore-Differenz. Aber auch die Spieler um Stefan Pohl und Tobias Kohl ließen sich nicht verunsichern und setzten die Vorgaben der Trainer optimal um. Vor allem Simon Reisig, der wunderbar von seinen Mitspielern in Szene gesetzt worden ist, kam am Kreis des öfteren zum Erfolg. Eine offene Manndeckung konnte zum Schluß den toll herausgekämpften und am Ende auch verdienten Sieg nicht gefährden.

Es spielten: Jonas im Tor; Schach (1), von Babka, Reisig (3), Jochim (4), Knauer (4), Mäffert (12/4), Müller, Fischer (4);

Männliche A-Jugend

(lg)Am vergangen Donnerstag gewann die männliche A-Jugend der JSG-Bergstraße ihr Nachholspiel gegen den TSV 1846 Mannheim sicher mit 30:21 Toren. Mit diesem Sieg sicherten sich die JSGLer nicht nur 2 Punkte, sondern auch den wichtigen 4. Platz

in der Meisterschaftsrunde, in der sie nun gegen Birkenau um die Meisterschaft spielen werden.

Das Spiel begann gut und wurde durch die starken Abwehrreihen beider Mannschaften

bestimmt. Nach 6 Minuten stand es dadurch erst 3:1 für die Bersträßer. In der Folge machten die Spieler der JSG Bergstraße zu viele Fehler im Angriff, wodurch es nur

13:12 zur Halbzeit stand. Nach Wiederanpfiff verhielten sich die A-Jugendlichen der JSG konzentrierter im Angriff und konnten somit ihre Führung kontinuierlich ausbauen.

Über eine starke Abwehrleistung kam die JSG-Bergstraße schließlich zu einem zu keiner

Zeit gefährdeten 30:21 Sieg über den TSV Mannheim.

Es spielten: Lützenkirchen im Tor; Schach; Mäffert (8); Knauer (1); Jochim (3); Wahl (1);

Hutzi; zur Nieden (8); Göcke (6/1); Janke (1/1); von Babka

D-Jugend JSG Bergstraße gegen SG Leutershausen und SG Heddesheim

(gr) Eine englische Woche hatte die D-Jugend der JSG Bergstraße zu absolvieren. Im Nachholspiel am Mittwoch war der Nachwuchs der SGL zu Gast. In keiner Phase des Spieles merkte man, dass der Tabellenführer gegen den Letzten spielte. Die SGL

spielte sehr couragiert und hielt bis zum 6:5 auch sehr gut mit. Gegen Ende der Halbzeit

konnten sich die JSG Spieler auf 11:5 absetzen. Zu Beginn der zweiten Hälfte sah man

eine konzentrierte JSG die sich bis zum Schluss auf 23:11 absetzen konnte. Die besten

Spieler waren Jens Arendt, Max Amann und Benedikt Rupp.

Es spielten: Marius Fraefel im Tor, Benedikt Rupp(3), Alexander Müller(1), Jens Arendt(7),

Andre Sterba, Max Amann(10), Luis Reismann(1), Nicolai Zschippig, Jan Gruber, Fabian Merkel(1), Nicolas Barrientos

Im zweiten Spiel der Woche trat man mit etwas gemischten Gefühlen bei der SG Heddesheim an. Topscorer Jens Arendt war verhindert, und auch Marius Fraefel musste krankheitsbedingt absagen. Glücklicherweise konnte man auf Mark Trometer im Tor, sowie Josha Lauterbach und Nils Zimmer aus der D2 zurückgreifen. In der ersten Halbzeit sah man eine sehr starke Abwehrarbeit der JSG, zudem vernagelte Mark Trometer sein Tor. Bis zur Halbzeit wurde das Ergebnis auf 0:8 ausgebaut. Da auch Heddesheim nicht in Bestbesetzung antreten konnte war das Spiel praktisch entschieden. In der zweiten Hälfte wechselte Trainer Gernot Rupp ordentlich durch, so dass alle Spieler auch zu Spielanteilen kamen. Mit 6:18 waren die beiden Punkte sicher bei der JSG.

Es spielten: Marc Trometer im Tor, Benedikt Rupp(5), Alexander Müller, Andre Sterba, Max Amann(6), Luis Reismann(2), Nicolai Zschippig(4), Jan Gruber, Josha Lauterbach(1), Nils Zimmer.

Berichte vom 10.-11. März 2007-

D-Jugend JSG Bergstraße gegen TV Hemsbach

(gr) Im vorletzten Heimspiel in dieser Saison hatte man den TV Hemsbach zu Gast. Taten sich die D-Jugend Spieler im Hinspiel noch sehr schwer das Spiel für sich zu entscheiden, so konnte im Rückspiel der Gast nur bis zum 4:2 mithalten. Danach stand die Heimmannschaft sehr sicher in der Abwehr. Der Mittelblock um Bene Rupp, Jens Arendt, Alex Müller und Max Amann arbeitete sehr gut und ließ bis zur

Halbzeit nur noch ein Tor zu. Mit 10:3 wurden die Seiten gewechselt. Auch in der zweiten Halbzeit machte man da weiter wo man aufgehört hatte. Das Prunkstück die Abwehr stand. Im Angriff wurde konsequent durchgespielt. Bester Spieler an diesem Tag war Benedikt Rupp, der bei seinen 8 Toren keinen Fehlversuch hatte. Stark auch Max Amann und Jens Arendt. Marius Fraefel erzielte in der Schlussphase sein erstes Tor für die JSG. Entsprechend groß war auch der Jubel. Mit 21:7 blieben die Punkte zu Hause.

Es spielten: Marius Fraefel (1) im Tor, Benedikt Rupp(8), Alexander Müller, Andre Sterba, Max Amann(5), Luis Reismann(1), Nicolai Zschippig(2), Jan Gruber, Jens Arendt (4).

Weibliche A-Jugend

Sieg im Spitzenspiel

(jd) Im Spitzenspiel der weiblichen A-Jugend in der Sonderstaffel trennten sich die JSG Bergstrasse/Odenwald und der SSV Vogelstang 21:14 (13:7).

Personell aus dem vollen schöpfend begann die JSG das Spiel zu ungewohnter Zeit am Mittwochabend in Hohensachsen. Nach einer Phase des Ab tastens konnte sich die JSG recht schnell auf 5:2 absetzen.

Doch die agile 4:2 Deckung des SSV stellte die JSGLerinnen immer wieder vor Probleme und zwang die Spielerinnen zu unüberlegten Abschlüssen. Dank der besseren Kampfkraft auf Seiten der JSG konnte man jedoch mit 13:7 in die Halbzeit gehen.

In der 2. Halbzeit wurden die Mädels besser auf die 4:2 eingestellt und konnten nun mit viel Kreuzen und beweglichen Außenspielerinnen das Spiel besser kontrollieren. Allerdings fanden die Würfe nicht immer den Weg ins Tor des SSV und so konnte zwar ein klarer Sieg gefeiert werden, aber die Ausbeute ließ doch zu wünschen übrig.

Schlüssel für die gute Defensivleistung war die stabile 6:0 Deckung die gegen den SSV unbedingt nötig ist, will man nicht in Rückstand geraten.

Die geschlossene kämpferische Leistung aller Spielerinnen sorgte dafür, dass ein Verfolger im Meisterschaftsrennen abgeschüttelt werden konnte, so dass man gelassen dem nächsten Spitzenspiel am 17.3. gegen Waldhof entgegen schauen kann.

Es spielten: Hanna Wolf im Tor; Saskia Lorenz (4), Manuela Reisig (7/2), Larissa von Babka (2), Anne Kettner (1), Madeleine Erb (1), Michelle Maurer (1), Stephanie Stein (3), Katharina Walther, Nikola Fath (1), Laura Spataro (1)

Weibliche B-Jugend

TV Brühl - JSG Bergstr.- Odenwald 9 :23

(ks) Mit einem weiteren klaren Auswärtssieg in der Kreisklasse, ist die JSG von dem zweiten Tabellenplatz in den restlichen 3 Spielen nicht mehr zu verdrängen. Bis der Sieg jedoch unter Dach und Fach war, musste man in der ersten Hälfte einiges an Arbeit verrichten. Brühl konnte bis zur 13. Minute beim 4:6 Zwischenstand an den Bergsträberinnen dran bleiben. In der Folgezeit setzte sich die bessere Spielanlage der JSG durch und so war die 6:11 Halbzeitführung leistungsgerecht. Zu Beginn der zweiten Hälfte konnte die JSG 5 Tore in Folge zum vorentscheidenden 6:16 erzielen. In der Folgezeit dominierten die Bergsträberinnen weiter das Spiel, welches sich im klaren 9:23 Endstand zeigte.

Es spielten JSG: Tor: Lisa Stein 4; Tanja Fath, Julia Kunz, Gisela Platz 3, Selina Schneider 2, Michele Maurer 3, Nicola Fath 6, Meike Gölitz 1, Anna Wlcek.

Berichte vom 10.-11. März 2007-

D-Jugend JSG Bergstraße gegen TV Hemsbach

(gr) Im vorletzten Heimspiel in dieser Saison hatte man den TV Hemsbach zu Gast. Taten sich die D-Jugend Spieler im Hinspiel noch sehr schwer das Spiel für sich zu entscheiden, so konnte im Rückspiel der Gast nur bis zum 4:2 mithalten. Danach stand die Heimmannschaft sehr sicher in der Abwehr. Der Mittelblock um Bene Rupp, Jens Arendt, Alex Müller und Max Amann arbeitete sehr gut und ließ bis zur Halbzeit nur noch ein Tor zu. Mit 10:3 wurden die Seiten gewechselt. Auch in der zweiten Halbzeit machte man da weiter wo man aufgehört hatte. Das Prunkstück die Abwehr stand. Im Angriff wurde konsequent durchgespielt. Bester Spieler an diesem Tag war Benedikt Rupp, der bei seinen 8 Toren keinen Fehlversuch hatte. Stark auch Max Amann und Jens Arendt. Marius Fraefel erzielte in der Schlussphase sein erstes Tor für die JSG. Entsprechend groß war auch der Jubel. Mit 21:7 blieben die Punkte zu Hause.

Es spielten: Marius Fraefel (1) im Tor, Benedikt Rupp(8), Alexander Müller, Andre Sterba, Max Amann(5), Luis Reismann(1), Nicolai Zschippig(2), Jan Gruber, Jens Arendt (4).

Weibliche A-Jugend Sieg im Spitzenspiel

(jd) Im Spitzenspiel der weiblichen A-Jugend in der Sonderstaffel trennten sich der die JSG Bergstrasse/Odenwald und der SSV Vogelstang 21:14 (13:7).

Personell aus dem vollen schöpfend begann die JSG das Spiel zu ungewohnter Zeit am Mittwochabend in Hohensachsen. Nach einer Phase des Abtastens konnte sich die JSG recht schnell auf 5:2 absetzen.

Doch die agile 4:2 Deckung des SSV stellte die JSGLerinnen immer wieder vor Probleme und zwang die Spielerinnen zu unüberlegten Abschlüssen. Dank der besseren Kampfkraft auf Seiten der JSG konnte man jedoch mit 13:7 in die Halbzeit gehen.

In der 2. Halbzeit wurden die Mädels besser auf die 4:2 eingestellt und konnten nun mit viel Kreuzen und beweglichen Außenspielerinnen das Spiel besser kontrollieren. Allerdings fanden die Würfe nicht immer den Weg ins Tor des SSV und so konnte zwar ein klarer Sieg gefeiert werden, aber die Ausbeute ließ doch zu wünschen übrig.

Schlüssel für die gute Defensivleistung war die stabile 6:0 Deckung die gegen den SSV unbedingt nötig ist, will man nicht in Rückstand geraten.

Die geschlossene kämpferische Leistung aller Spielerinnen sorgte dafür, dass ein Verfolger im Meisterschaftsrennen abgeschüttelt werden konnte, so dass man gelassen dem nächsten Spitzenspiel am 17.3. gegen Waldhof entgegen schauen kann.

Es spielten: Hanna Wolf im Tor; Saskia Lorenz (4), Manuela Reisig (7/2), Larissa von Babka (2), Anne Kettner (1), Madeleine Erb (1), Michelle Maurer (1), Stephanie Stein (3), Katharina Walther, Nikola Fath (1), Laura Spataro (1)

Weibliche B-Jugend TV Brühl - JSG Bergstr.- Odenwald 9 :23

(ks) Mit einem weiteren klaren Auswärtssieg in der Kreisklasse, ist die JSG von dem zweiten Tabellenplatz in den restlichem 3 Spielen nicht mehr zu verdrängen. Bis der Sieg jedoch unter Dach und Fach war, musste man in der ersten Hälfte einiges an

Arbeit verrichten. Brühl konnte bis zur 13. Minute beim 4:6 Zwischenstand an den Bergsträberinnen dran bleiben. In der Folgezeit setzte sich die bessere Spielanlage der JSG durch und so war die 6:11 Halbzeitführung leistungsgerecht.. Zu Beginn der zweiten Hälfte konnte die JSG 5 Tore in Folge zum vorentscheidenden 6:16 erzielen. In der Folgezeit dominierten die Bergsträberinnen weiter das Spiel, welches sich im klaren 9:23 Endstand zeigte.

Es spielten JSG: Tor: Lisa Stein 4; Tanja Fath, Julia Kunz, Gisela Platz 3, Selina Schneider 2, Michele Maurer 3, Nicola Fath 6, Meike Göllitz 1, Anna Wlcek.

Weibliche E-Jugend

(ck) Ein deutlicher Sieg gelang der w.E-Jugend der JSG Bergstraße/Odw. gegen die Mannschaft der HSG Hemsbach/Sulzbach 1b. Die JSG ging schnell mit 6:1 in Führung und baute den Abstand bis zum Halbzeitstand von 15:2 aus. Auch in der zweiten Hälfte behielten die JSG-Mädels das hohe Tempo bei und die körperlich unterlegene und jüngere Mannschaft der HSG/Hemsbach/Sulzbach konnte am 30:3 Sieg der JSG nichts mehr ändern.

JSG GHO Bergstraße: Anika Schillinger (3) und Sina Klinger (4) im Tor, Annika Gugumus (2), Kathrin Sauer (7), Lisa Karthaus (1), Julia Sauer (3), Annika Grevener, Mina Platz, Sophie Eichler und Elena Schlag (10).

HSG Hemsbach/Sulzbach 1b: Silvia Dietz, Felisa Figueras, Sina Mönch (1), Lena Leitner (1), Karina Bün, Basak Ekinci (1), Julia Fritsch, Maren Flösser und Phoebe Tsorpatz.

Handball JSG Bergstr./Odenw. männl D1b

(md) Gleich zwei Spiele innerhalb von 5 Tagen hatte die männliche 1b der JSG D-Jugend zu absolvieren. Bereits am Dienstag hieß der Gegner TSV Viernheim der allerdings einsatzgeschwächt nur mit 5 Feldspielern in die Sachsenhalle angereist war. Relativ schnell hatte man sich darauf geeinigt, dass auch die JSG nur mit fünf Feldspielern antreten wird, was den spielhungrigen Jungs sicher nicht ganz leicht gefallen ist. Relativ schnell zeigte aber die JSG, dass sie sich von der ungewohnten Spielsituation nicht beeindrucken ließ und führte über 7:2 und 11:3 zum Seitenwechsel bereits mit 13:6. Erfolgreichster Torschütze bei der JSG war in der ersten Hälfte Josha Lauterbach. Nach dem klar war, dass die Punkte bei der JSG bleiben würden nutzte Trainer M. Neudecker die Gelegenheit um gleich blockweise durchzuwechseln um so jeden Spieler ausreichend Spielzeit zu geben. Für die Klasse der Mannschaft spricht, dass hierdurch kein Bruch in das Spiel kam, sondern der Abstand gehalten werden konnte. Auf Seiten der Viernheimer fiel besonders Felix Heimes auf, der mit Distanzwürfen zu 7 Treffern kam. Bei der JSG verteilten sich die Torerfolge auf 9 Spieler, was für eine breite Verteilung der Leistungsträger spricht. Nach dem Abpfiff trennte man sich mit 27:13.

Es spielten JSG: Marc Trometer, Marcel Ackermann(4), Philipp Barzyk(2), Marco Neudecker (2), Nicolas Barrientos(3), Nils Zimmer(3), Fabian Merkel(1), Nicolas Dallinger(2), Josha Lauterbach(7), Hans-Christian Fath(3), Christof Fichtner, Matthias Ewald, Matthias Fabinski.

Im Sonntagsspiel war die männl. D-Jugend 1b der SG Sandhofen zu Gast in der Sachsenhalle. Die Mannheimer zeigten sich sichtlich überfordert gegen die spielstarke 1b der JSG. Immer wieder gelang es den Bergstrählern Bälle der Gegner abzufangen und über konzentriert abgeschlossene Steilangriffe, zu Torerfolgen zu gelangen. Hans-Christian Fath, Josha Lauterbach und Fabian Merkel waren die

Spieler der ersten Hälfte die mit 14:2 abgeschlossen werden konnte. Dass nicht nur die schnellen Konter, sondern auch Spielzüge ins Repertoire der JSG gehören zeigten in der zweiten Hälfte Marcel Ackermann und Nicolas Dallinger die ebenfalls mehrfach verwandelten. Allerdings war die Abwehr der SG Sandhofen nie wirklich ein Problem für die JSG. Wieder durch Steilangriffe reihte sich Nicolas Barrientos in die Torschützenliste ein und er verwandelte zum Endstand von 26:3. Neben den drei Treffern dürfte der größte Erfolg der Mannheimer eine Phase von knapp fünf Minuten zu Beginn der zweiten Hälfte gewesen sein, in der sie mal keinen Gegentreffer hinnehmen mussten.

Es spielten JSG: Marc Trometer, Marcel Ackermann(5), Philipp Barzyk, Marco Neudecker, Nicolas Barrientos(2), Fabian Merkel(6), Nicolas Dallinger(3), Josha Lauterbach(6), Hans-Christian Fath(4),

Weibliche D-Jugend

(km) Ihren ersten Saisonsieg konnte die weibliche D-Jugend der JSG Bergstraße/Odenwald am Wochenende gegen die Mädels der TuS Weinheim verbuchen.

Eine sehr geschlossene kämpferische Leistung aller Spielerinnen und eine überragende Sara Jakob führten letztendlich zum langersehnten Sieg. Eine schnelle 2:0 Führung der Spielgemeinschaft konnte Weinheim nicht schocken. Die Abwehr war zu passiv und Hannah Wetzel im Tor hatte sich noch nicht auf die genauen Schüsse aus dem Rückraum eingestellt.

Dies führte zu einer 8:4-Führung der TuS Mitte der 1.Halbzeit. Die JSG-Mädels konnten jedoch bis zur Halbzeit auf 8:6 verkürzen.

Zu Beginn der 2.Halbzeit konnte Weinheim dann seinen Vorsprung erneut ausbauen und auf 10:6 erhöhen. Doch Sara Jakob, die in diesem Spiel 11 der 12 Tore für die JSG erzielte, konnte auch durch eine Manndeckung nicht gebremst werden. Immer wieder fand sie eine Lücke in der gegnerischen Abwehr um für ihre Mannschaft dann in der 39. Minute den Ausgleich zu erzielen. Durch eine Auszeit 30 Sekunden vor Schluss beschwor Trainerin Nadja Mayer ihre Mädels jetzt noch einmal alles zu geben. Dann war es wiederum der „Spielerin des Tages“ vorbehalten 4 Sekunden vor Schluss den vielumjubelten Siegtreffer im gegnerischen Tor unterzubringen.

JSG: Hannah Wetzel; Lena Erdel, Miriam Prenz, Sara Jakob (11), Hanna Rudersdorf, Sophie Weber, Helena Pfeifer (1), Amelie Pfeifer

TuS: Anna-Lea Pöverlein, Judith Bothe (3), Linda Kannegieser (6), Sarah Illing (1), Lisa Brückner, Carina Almeida, Michelle Adamczyk

Spielberichte vom 17./18. März

Weibliche A-Jugend

JSG sichert Meisterschaft

(jd) Die weibliche A-Jugend der JSG Bergstrasse hat die Steilvorlage des Sieges gegen den SSV Vogelstang genutzt und wurde am Samstag im Spiel gegen den SV Waldhof mit 25:10 (13:5) Meister der Sonderstaffel.

Vor einer glänzend aufgelegten Hanna Wolf, die am Samstag mit ihren Paraden den Grundstein zum Sieg legte, war eine gut aufgelegte Bergsträßer Mannschaft zu finden, die über konsequente Deckung und konzentrierten Angriff nie Zweifel am Sieg aufkommen ließ.

Der 1:1-Zwischenstand war der letzte Gleichstand im Spiel in dessen Verlauf die JSG ihren Vorsprung immer weiter ausbaute. Über 6:2, 10:4 und 13:5 verlief das Spiel in der ersten Halbzeit. Die Manndeckung gegen Regisseurin Steffi Stein oder gegen die starke Saskia Lorenz im rechten Rückraum nutzten die anderen Spielerinnen aus um aus dem gewonnenen Raum Kapital zu schlagen. Auch die nach langer Verletzung ins A-Jugend-Team zurück gekehrte Lisa Stein konnte ihre Spielerinnen gut in Aktion bringen, so dass eine geschlossene Mannschaftsleistung zu verzeichnen war. Die in der Saison konstant gute linke Seite mit Larissa von Babka, die 4 von 4 Siebenmetern verwandelte und die schnelle Manuela Reisig fanden ebenfalls immer wieder den Weg zum Tor.

So wurde in der zweiten Halbzeit über die Zwischenstände 15:6, 19:9, 21:10 und am Ende 25:10 der verdiente Sieg in der von Schiedsrichter Friedrich souverän geleiteten Partie gefeiert.

JSG: Hanna Wolf im Tor; Saskia Lorenz (6), Manuela Reisig (6), Larissa von Babka (6/4), Anne Kettner, Madeleine Erb, Michelle Maurer, Stephanie Stein (3), Katharina Walther (2), Lisa Stein (1), Laura Spataro (1)

Männliche B-Jugend

Derby-Revanche geglückt

Florian Mäffert überragender Akteur gegen die SG Leutershausen

(js) Hart erkämpft war der Sieg, den die männliche B-Jugend der JSG Bergstrasse im Derby gegen den ewigen Kontrahenten aus Leutershausen davontrug. Dennoch kamen die Bergsträßer in diesem brisanten Duell durchaus verdient zu einem 28:27-Auswärtserfolg.

Mit einer offenen Rechnung aus dem Hinspiel und dünn aber hochwertig besetzt lief das Team von Trainergespann Tobias Kohl und Stefan Pohl in der Heinrich-Beck-Halle auf und startete hochkonzentriert in die Partie. Die ohne echten Torhüter aufgestellten Hausherren strahlten von Beginn an über die Achse Gunst-Müller-Mohr große Gefahr aus, die jedoch, da im Vorfeld durchaus kein Geheimnis, zwar nicht ausschaltbar, doch kontrollierbar war. Die JSG setzte dem eher nach körperlichen Aspekten ausgerichteten Spiel der SGL einen nicht immer flüssig gespielten aber effektiven Tempohandball entgegen. Die Möglichkeit der JSG verschiedene Positionen unterschiedlich zu besetzen, so spielten allein auf der Mitte-Position mit Max von Babka, Kevin Fischer und Timo Jochim drei völlig unterschiedliche Spielertypen, machte das Team schwer unberechenbar. Nach einem ständigen Hin und Her, das mit einer 14:12-Pausenführung also leichtem Vorteil für die Gäste endete, kehrte aus der Kabine eine JSG zurück, die von Beginn der 2. Halbzeit an den Willen offenlegte die Partie früh zu entscheiden. Der mit 12 Toren entfesselt aufspielende Florian Mäffert traf ein ums andere Mal und Thomas Schach spielte seinen Abwehrpart konsequent.

Bis zu sechs Toren brachte der Gast zwischen sich und die Heimmannschaft, ehe zehn Minuten vor dem Ende der Faden zumindest kurzfristig verloren ging, denn die SGL zeigte Kampfgeist und arbeitete sich wieder zurück ins Spiel. Beim 23:22 war der Gastgeber urplötzlich wieder im Geschäft und erst jetzt erwachten die Bergsträßer, begünstigt durch eine Zeitstrafe gegen Philipp Gunst, aus ihrem Tiefschlaf.

Anfänglich leicht schockiert, ob der vertanen Chance den Sack zu zumachen, fing sich der Tabellenvierte glücklicherweise rechtzeitig um seine Führung bis zum Ende zu verteidigen. So stand am Ende ein, besonders im Hinblick auf die Disziplin der

Spieler, beeindruckender Sieg zu Buche, der für die JSG Bergstrasse jedoch, Derby hin oder her, durchaus weniger nervenaufreibend hätte ausfallen können.

TVG: Jonas; Reisig, Mäffert (12/1), Rittersbacher (1), Schach, Knauer (2), v. Babka (5), Jochim (2), Fischer (6).

SGL: Gertz; Gunst (11/5), Mohr (4), Müller (7/1), Thurner (3), Satir, Schneider (1), Ewald (1)

Weibliche B-Jugend

JSG Bergstr.- Odenwald - JSB Ilvesheim / Ladenburg 36 :21

Sieg Nr. 13 im 14. Spiel gelang der weiblichen B- Jugend. Da der Gegner mit nur 6 Spielerinnen an die Bergstraße kam , spielten auch die Bergsträberinnen mit nur 5 Feldspielern.. Die hieraus resultierenden Freiräume nutzten beide Angriffsreihen . So waren bis zur 15. Minute bereits 21 Treffer gefallen , wobei die 12:9 Führung der Gastgeber leistungsgerecht war. Mit zunehmender Spieldauer merkte man den Gästen die nachlassende Kondition an, welche die Bergsträberinnen zur 18:11 Halbzeitführung nutzten. Die ersten 10 Minuten der zweiten Hälfte hielt die Dominanz der Hausherrinnen zum zwischenzeitlichen 28:14 an. Als in der 40. Minute eine Gästespielerin verletzungsbedingt ausscheiden musste, spielte auch die JSG mit nur noch 4 Feldspielerinnen zum 36:21 Endstand weiter.

Es spielten JSG: Tor: Michaela Stein; Lisa Stein 10/1, Tanja Fath 10 Julia Kunz , Gisela Platz 5, Selina Schneider 1, Michele Maurer 8, Meike Göllitz 1, Anna Wlcek 1, Jasmin Baust.

D-Jugend JSG Bergstraße gegen TSG Plankstadt

(gr) Im letzten Auswärtsspiel in dieser Saison verlor unsere D-Jugend mit 26:20 bei der TSG Plankstadt. Krankheits- bedingt fehlten Marius Fraefel im Tor und Andre Sterba. Dafür sprangen Fabian Merkel und Marcel Ackermann ein. Zu Beginn sah man eine gut aufgelegte JSG, die schnell mit 1:4 in Führung lag. Fabian Merkel machte seine Sache sehr gut. Mit der Manndeckung gegen Jens Arendt begann das Spiel zu kippen. Es fehlte die Anspielstation im rechten Rückraum. Die Abwehr der TSG Plankstadt stellte sich sehr gut auf unsere Jungs ein und ging mit 9:6 in Führung. Gegen die körperlich sehr starken Plankstädter war einfach kein Durchkommen. Mit 15:9 zur Halbzeit war praktisch eine Vorentscheidung gefallen. In der zweiten Halbzeit mühten sich unsere Jungs vergebens. Plankstadt war an diesem Tag zu stark. Mit 11:11 konnte man die zweite Halbzeit ausgeglichen gestalten. Jetzt gilt es sich noch einmal auf das letzte Spiel voll zu konzentrieren. Es spielten: Fabian Merkel im Tor, Benedikt Rupp(3), Alexander Müller(2), Marcel Ackermann(1), Max Amann(7), Luis Reismann(1), Nicolai Zschippig(1), Jan Gruber, Jens Arendt (5).

Weibliche B-Jugend Spiel vom 21. März 2007

JSG Bergstr. – Odenwald schlägt verlustpunktfreien Spitzenreiter

SV Waldhof - JSG Bergstr.- Odenwald 15 :17

(ks) Die weibliche B –Jugend der Bergsträber hält die Meisterschaft in der Kreisstaffel bis zum letzten Spieltag offen. Im Spitzenspiel mussten die Bergsträberinnen beim bis dato verlustpunktfreien Spitzenreiter ihre Visitenkarte abgeben. Musste man im Vorspiel noch eine deutliche Niederlage hinnehmen, konnte man im Rückspiel auf die Langzeitverletzte Lisa Stein wieder zurückgreifen. Dies machte sich im Abwehr- und Angriffsverhalten der JSG deutlich bemerkbar . Von Spielbeginn an setzte man die Mannheimerinnen unter Druck und verleidete diese zu ungewöhnlich vielen technischen Fehlern . Dies nutzten die Gäste

konsequent und erzielten Tor um Tor. So musste der gegnerische Trainer bereits in der 11. Minute beim 1:5 Rückstand eine Auszeit nehmen. Diese änderte jedoch nichts an der Dominanz der JSG, und so hatte diese 4-Tore Führung auch beim 5:9 Halbzeitstand immer noch Gültigkeit. Die ersten 15 Minuten der zweiten Hälfte blieben die Bergsträberinnen weiter die spielbestimmende Mannschaft, welches sich in der 10:14 Führung bis zur 37. Minute widerspiegelte. Plötzlich riss jedoch, bedingt durch eine Zeitstrafe gegen Lisa Stein und Nicola Fath der Spielfluss der JSG. Waldhof nutzte dies zum zwischenzeitlichen 15:15 Ausgleich. Erst eine Auszeit durch Trainer Stein in der 47. Minute, brachte die Gäste wieder auf die Siegerstrasse, welches sich in einem verdienten 15:17 Endstand niederschlug

Es spielten JSG: Tor: Michaela Stein; Lisa Stein 8/1, Tanja Fath 4, N. Fath 2, Julia Kunz, Gisela Platz 1, Selina Schneider 1, Michele Maurer 1, Meike Göllitz, Anna Wlcek, Jasmin Baust

Spiel vom 25. März

Weibliche B-Jugend feiert Vizemeisterschaft

Mit einem klaren, aber lang und hart erkämpften Auswärtssieg beim Tabellendritten Schwetzingen/Oftersheim schloss man mit nur 2 Verlustpunkten punktgleich mit dem Meister SV Waldhof die Runde ab. In der ersten HZ führten die Gastgeber bis zum 5:4 ständig mit einem Tor. Dann besannen sich die Bergsträberinnen auf ihre spielerischen Qualitäten und setzten sich zum zwischenzeitlichen 5:7 ab. Dieser Vorsprung wurde jedoch bis zum 9:9 Hzstand wieder verspielt. Die Pausenansprache von Trainer Stein verfehlte nicht seine Wirkung. Schnell konnte man sich auf 10:13 absetzen und bereits Mitte der 2. HZ beim 15:20 bogen die JSG Spielerinnen auf die Siegerstraße ein. Am letztendlich verdienten 17:25 Endstand gab es nichts mehr zu rütteln.

Es spielten: Tor: Nikola Fath und Michaela Stein; Jasmin Baust, Tanja Fath 6, Michelle Maurer 2, Anna Wlcek, Meike Göllitz, Lisa Stein 11/2, Selina Schneider 3, Julia Kunz 1, Gisela Platz 2.

Weibliche E-Jugend

(ck) Schnell lag die w.E-Jugend der JSG Bergstraße/Odw. gegen die SSV Voglstang mit 1:5 Toren in Rückstand. Zwar spielte sich die JSG viele schöne Torchancen heraus, scheiterte aber immer wieder beim Abschluss. Kurz vor der Pause setzte sich Anika Schillinger erneut durch und erzielte den Anschlußtreffer zum 5:6. In der zweiten Hälfte ging Vogelstang immer wieder in Führung, doch die JSG-Mädels kämpften und blieben auf Tuchfühlung. Stefanie Fichtner parierte in dieser entscheidenden Phase einen 7m und einige Distanzwürfe der Mannheimerinnen und gab ihrem Team den nötigen Rückhalt. Kurz vor Ende gelang Sina Klinger der verdiente Ausgleichstreffer zum 10:10 Endstand.

JSG GHO Bergstraße: Stefanie Fichtner und Sina Klinger (1) im Tor, Annika Gugumus, Kathrin Sauer (1), Lisa Karthaus, Julia Sauer (1), Annika Grevener, Mina Platz, Sophie Eichler, Anika Schillinger (7), Cassandra Rieff, Nadine Gruber und Elena Schlag.

Weibliche A-Jugend der JSG Bergstrasse/Odenwald wird Meister der Sonderstaffel

In einem unaufgeregten Spiel festigte die weibliche A-Jugend der JSG Bergstrasse/Odenwald die Meisterschaft der Sonderstaffel im Handballkreis Mannheim. Über den Halbzeitstand von 9:15 wurde ein nie gefährdeter Sieg mit 29:21 eingefahren.



v.l.n.r.

Obere Reihe: Laura Spataro, Saskia Lorenz, Steffi Stein, Larissa von Babka, Lisa Stein, Nikola Fath

Unten: Madeleine Erb, Manuela Reisig, Hanna Wolf, Barbara Fietz, Katharina Walter

Es fehlen: Tanja Fath, Michelle Maurer

Es spielten während der Runde:

Hanna Wolf im Tor:

Konstante Form. Ab und an von Motivationslosigkeit gekennzeichnet aber wenn's eng war immer Rückhalt des Teams.

Saskia Lorenz (8/1):

Rückraumwaffe mit sensationellem Haken gegen die Hand. Hat ihre Liebe für RL entdeckt.

Larissa von Babka (7):

Gute Rückraumspielerin sowohl im Angriff als auch in der Abwehr. Spielt da wo sie der Trainer braucht.

Anne Kettner (3):

Kreisläuferin mit langer Krankheitspause. Nach der Vorbereitung für die nächste Saison auf jeden Fall wieder voll auf der Höhe.

Madeleine Erb:

Rechtsaußen und resoluter Abwehrrecke, verlässlich für jede Mitdeckende.

Stephanie Stein (1):

Mittelfrau mit dem gewissen Etwas. Gute Regisseurin im Angriff, hält die Abwehr zusammen und kommt dabei meist ohne Foul aus.

Lisa Stein (4):

Fast die gesamte Runde am Knie verletzt. Talentierte Allrounderin die ihren Trainingsrückstand beklagt und trotzdem den ultimativen Zug zum Tor hat.

Laura Spataro:

Italienerin mit Kämpferherz. Der Teamplayer schlechthin. Beklagt sich nie und bringt immer vollen Einsatz.

Manuela Reisig (6):

Gegenstoß-Maschine. Gute Trefferquote, bringt auf der Abwehr-Spitze jeden Rückraum zum Verzweifeln

Katharina Walter:

Grazile Spielerin aus Oberflockenbach, die sowohl auf Außen als auch am Kreis einsetzbar ist. Spielt unscheinbar aber vor allem in der Abwehr effektiv.

Michelle Maurer:

Rückraum Rechts, die erst im Laufe der A-Jugend-Runde das Tore schießen für sich entdeckte.

Nikola Fath:

Wenn Ehrgeiz ein Synonym nötig hätte, müsste es Nikola sein. Spezialistin für die rechte Seite mit der nicht gut Kirschen essen ist. Gute Gegenstoßverwerterin.

Tanja Fath:

Viel beschäftigte Rückraumschleuder aus Oberflockenbach mit dem unbedingten Willen zum Sieg.